

AMTS BLATT

Stadt Dessau-Roßlau • Nr. 8 • August 2018 • 12. Jahrgang • www.dessau-rosslau.de

Mein Gartenreich! Und deins?

Fotografiere dein Dessau-Roßlau

Unser Bilderbuch
für Dessau-Roßlau.

Die große
Fotoaktion bis
zum 8. September

Wir suchen deinen Blick auf deine Heimatstadt. Deinen persönlichen Lieblingsort. Nah, authentisch und mit ganzem Herzen. Das echte Leben im Sucher der Kamera. Schick uns dein schönstes Foto, jetzt bist du am Drücker!

www.am-druecker.de

Schon gehört? Gesucht werden eure interessanten persönlichen Lieblingsmotive unserer Heimatstadt Dessau-Roßlau. Eure Lieblingsorte! Die eingesandten Fotos werden in einem repräsentativen Bildband veröffentlicht. Mehr dazu in der Rubrik „Auf ein Wort“ (Seite 2).

Sie finden uns auf



www.facebook.com/Stadt.DessauRosslau/

oder folgen Sie uns auf



twitter.com/Dessau_Rosslau

Inhalt

■ Aus dem Rathaus	ab Seite 4	■ Aus dem Sport	Seiten 3/27-29
■ Aus den Ortschaften und Stadtbezirken	ab Seite 9	■ Aus dem Stadtrat	ab Seite 32
■ Aus Kultur und Bildung	ab Seite 12	■ Amtliches	ab Seite 38
■ Aus den Vereinen / Verschiedenes	ab Seite 18	■ Veranstaltungskalender mit Ausstellungen	Seiten 46/47

„Auf ein Wort“ mit Oberbürgermeister Peter Kuras

Sommerpause lässt Zeit für persönliche Eindrücke - Fotokampagne „am-drücker“ startet



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

zurzeit herrscht mancherorts Sommerpause, wir sind mitten in den Ferien, die klassische Zeit also, sich in den Urlaub zu verabschieden und für eine Weile mal die Seele baumeln zu lassen. Ob auf „Balkonien“ oder doch weiter weg, jeder hat da seine eigenen Vorstellungen und auch Möglichkeiten.

Dennoch ruht das Leben in der Stadt freilich nicht ganz, es ist einfach nur etwas beschaulicher als in den übrigen Monaten des Jahres. Eine gute Gelegenheit, den Blick darauf zu richten, was sich so getan hat und wo es Neuigkeiten gibt. So wird bis Anfang August die östliche Seite der Kavaliertstraße weitgehend fertig sein, so dass sich die Bautätigkeit mittlerweile auf die zum Stadtpark gelegene Seite konzentriert. Der Zeitpunkt soll genutzt werden, das bis dahin Geleistete gemeinsam mit den örtlichen Medien einmal Revue passieren zu lassen und einen Ausblick auf die nun anstehenden Arbeiten zu liefern. Eine Menge Arbeit liegt bereits hinter den am Ausbau beteiligten Firmen und den Mitarbeitern der Stadt, speziell im Tiefbauamt. Die Händler und Geschäftstreibenden sowie ihre Kundenschaft leben seit Monaten mit der Baustelle. Gerade für sie wird es interessant sein, zu erfahren, wie sich ihr Umfeld schon verändert hat und wie es bis zur Fertigstellung gegen Jahresende weitergeht. Als erste Vorboten des nahenden Zieles haben vor wenigen Wochen die Kraniche, eine uns allen bekannte Skulptur, wieder „Besitz“ von ihrem angestammten Standort genommen.

Freude herrschte zu Sommerbeginn auch bei den Gästen des Erlebnisbades in Roßlau - insbesondere den kleineren bzw. jüngeren unter ihnen. In dem kommunalen Freibad wurde das neu gestaltete Planschbecken für Kinder eröffnet, das jetzt mit bunter Felsenlandschaft, wasserspeiendem Pinguin, einem Wasserpilz und einer Wasserschlange aufwartet. Angesichts des Badewetters in diesem Jahr eine willkommene Aufwertung für das beliebte Roßlauer Erlebnisbad.

Ebenfalls eine Sanierung steht dem bei vielen Spaziergängern und Besuchern des Georgiums beliebten Ionischen Tempel bevor, der seit Generationen zu den unverwechselbaren Fotomotiven im Kontext des Welterbes Dessau-Wörlitzer Gartenreich steht. Fördermittel von LOTTO

Sachsen-Anhalt ermöglichen diesen weiteren Schritt bei der Herrichtung des Parks. Nicht zu vergessen auch die unersetzliche Unterstützung des Fördervereins Anhaltische Gemäldegalerie und Georgium Dessau e. V.

Liebe Leserinnen und Leser, schon bei dieser kleinen Aufzählung soeben fällt ins Auge, über welche unterschiedlichen Gesichter unsere Doppelstadt verfügt und dass sich eine Vielzahl individueller Interessen in ihr widerspiegeln. Da liegt es doch eigentlich nahe, diese Vielseitigkeit aufzugreifen und die Dessau-Roßlauer gezielt darauf anzusprechen - so, wie es unsere Stadtmarketinggesellschaft mit ihrem Aufruf zur Fotokampagne momentan auch tut. Mit insgesamt sechs Plakatsmotiven werden verschiedene Lebensbereiche angesprochen und durch die ganz persönliche Sichtweise des jeweiligen Protagonisten individuell repräsentiert. Zwei der sechs Motive werden in dieser aktuellen Amtsblattausgabe herausgegriffen und vorgestellt - auf der Titelseite und auf einer weiteren Seite im Innenteil. Sie können diesen Motiven seit kurzem auf Plakaten, Flyern, aber auch auf anderen Werbeträgern wie Postkarten, Bodenaufklebern, Bierdeckeln usw. begegnen. Immer mit dem gleichen Ziel: Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, anzusprechen und zu motivieren, Ihren persönlichen Lieblingsort in dieser Stadt aus einem interessanten Blickwinkel im Foto festzuhalten. Ob dies ein schöner Ort, eine tolle Situation, oder ein unverwechselbares Motiv ist, womit Sie Ihre Heimatstadt verbinden, das bleibt ganz Ihnen überlassen. Die Bilder, die auf diese Weise von Ihnen zusammengetragen und eingereicht werden, sollen sich in einem Bildband wiederfinden. Das Fotobuch soll dann für die ganze Vielfalt persönlicher Eindrücke stehen, die über Dessau-Roßlau existieren. Diese fotografische Dokumentation kann uns selbst sowie unseren Gästen dazu dienen, die Stadt mit vertrautem oder auch ganz neuem Blick zu sehen bzw. zu entdecken.

Nachdem wir im vergangenen Jahr mit Erfolg und Anerkennung unsere Imagekampagne in den großen Städten der Bundesrepublik gestartet haben, können wir diese Möglichkeit jetzt nutzen, uns selbst über die Vorzüge unserer Heimatstadt klar zu werden und diese bildlich festzuhalten. Ich würde mich freuen, wenn Sie dem Aufruf zahlreich folgen, aktiv „am-drücker“ bleiben und unsere Heimatstadt Dessau-Roßlau in all ihren Facetten im Bild festhalten, herzlich

Ihr

Aus dem Sport

powered by

20. peter City-Lauf Dessau

23. SEPTEMBER 2018

Start & Ziel am Rathaus-Center (Zerbster Straße)

LLAC

www.anhalt-sport.de

DESSAU-ROSSLAU

ANHALT präsentiert

HENRY MASKE

Am 4. Oktober 2018 um 19 Uhr im AUTOHAUS PETER

KOMMT DIE BOXLEGENDE SCHLEDITHIN NACH DESSAU UND WIRD BEI ANHALT SPORT TRIFFT LEGENDEN IM TALK ZU GAST SEIN.

TICKETS AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSTELLEN SOWIE WWW.TICKETMASTER.DE

Anzeigen

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind für Sie da...

Karin Berger & Rita Smykalla

Ihre Medienberater vor Ort

Wie können wir Ihnen helfen?

Tel.: 0171 4144035

karin.berger@wittich-herzberg.de

0171 4144018

rita.smykalla@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

wohn **fit3**

Ein Bausparvertrag, bis zu 3 Bauspardarlehen.

Damit Ihr Zuhause in Bestform bleibt.

Machen Sie jetzt den Fitness-Check für Ihre Immobilie.

Mit Ihrer:

LBS Sparkasse Dessau

Aus dem Rathaus

Lotto-Scheck ermöglicht Tempelsanierung

Seit Jahren verbessert die Stadt Dessau-Roßlau Schritt für Schritt den gestalterischen Zustand im Georgengarten, der Teil des UNESCO-Welterbes Gartenreich Dessau-Wörlitz ist. Mit der Unterstützung von Lotto Sachsen-Anhalt und des Landes Sachsen-Anhalt kann die Stadt Dessau-Roßlau nun auch mit der Sanierung des Ionischen Tempels beginnen. Ein Fördermittelscheck in Höhe von 15.000 Euro wurde 18. Juli 2018 offiziell und vor Ort an die Stadt übergeben.

Geplant sind Arbeiten zur Instandsetzung der Stufenanlage und eine Reparatur des Daches.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 65.400 Euro. Mit den Arbeiten wird ein großer Schritt zum Erhalt der Kleinarchitektur im Park Georgium

getan. Die noch zur Vollendung fehlende Oberflächensanierung und malerische Instandsetzung soll zeitnah fol-



Beigeordnete Christiane Schlonski begrüßte Vertreter von Lotto Sachsen-Anhalt und vom Verein Anhaltische Gemädegalerie und Georgium e. V. zur offiziellen Scheckübergabe. Foto: Sauer

gen, wenn auch hierfür die finanziellen Voraussetzungen geschaffen sind.



Stadtgeflüster - Weitersagen

Heute: Vorne hui und hinten pfui - Abfälle außerhalb des eigenen Grundstückes lagern und entsorgen. Macht das was?



So manche haben ein schönes Grundstück am Stadtrand, viel Grünabfall, alten Hausrat, diverses Baumaterial und da ist ja auch noch das Kaminholz, das irgendwo gelagert werden muss, denn der nächste Winter kommt bestimmt.

Wohin nur damit, wurde das Grundstück doch so schön hergerichtet und irgendwie fügt sich der vorgenannte Krempel nicht in die Gartengestaltung ein. Noch eine zusätzliche Biotonne oder einen Container bestellen und bezahlen, das lässt die Sparsamkeit irgendwie nicht zu. Ach und hinter dem Zaun, das Unland, das gehört doch niemanden und wen soll das schon interessieren! Schwuppdwupp wird das Unland mit dem eigenen Krempel belegt und irgendwie gehört es einem nun auch fast. Wäre da nicht das Grund-

buch, welches genau weiß, wem welches Grundstück gehört. Es gibt kein Unland, das niemandem gehört! Tja, und wer es nun so gemacht hat und glaubt, sich auf ein jahre- oder jahrzehntelanges Gewohnheitsrecht zu berufen, ist schlecht



beraten. Es macht nämlich was und kann teuer werden! Dabei ist es egal, welcher Art die Abfälle und der Krempel sind. Diese Ordnungswidrigkeiten bringt die Stadt Dessau-Roßlau zur Anzeige; ggf. können Bußgelder bis zu 100.000 € erhoben werden.

Sind Grundstücke der Stadt Dessau-Roßlau betroffen, wird natürlich auf zivilrechtlichem Wege gegen die „Geländeokkupation“ vorgegangen.

Was kann man tun? Manchmal kann man solche Bereiche von der Stadt pachten, ja das kostet jährlich eine Kleinigkeit.

Allen anderen sei geraten, auf dem eigenen Grundstück ALLES unterzubringen, was zu einem gehört, dann gibt es auch keinen Ärger. Nun dann schnell aufräumen, vielleicht merkt das so schnell keiner

und alles sieht aus, als wäre nie etwas geschehen ...

Ihr Amt für Umwelt- und Naturschutz

Aus dem Rathaus

30 Jahre Städtepartnerschaft mit Ludwigshafen



Ende Juni feierte Ludwigshafen ein großes Stadtfest mit vielen Jubiläen. Ein Teil dieser war die nunmehr 30-jährige Städtepartnerschaft zwischen Ludwigshafen und Dessau-Roßlau. Eine fast 50-köpfige Delegation nahm die Einladung zum Festwochenende in Ludwigshafen, das geprägt war von großer Gastfreundschaft und vielen interessanten Gesprächen, gern an.

Darunter auch Bürgermeisterin Sabrina Nußbeck, auf dem Foto bei der gemeinsamen Baumpflanzung am Rheinufer mit Ludwigshafens Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck (2. von l.), sowie Vertretern weiterer Partnerstädte von Ludwigshafen. Der Gegenbesuch von Jutta Steinruck ließ nicht lange auf sich warten. Eine Woche später konnte Ludwigshafens Oberbürgermeisterin



Fotos: Schüler

mit einer Delegation aus der Partnerstadt zum Leopoldsfest in Dessau begrüßt werden.

Neben der Teilnahme an der Eröffnung des Festes und einem anschließendem Rundgang über das Festgelände nebst Biwak gab es am Folgetag auch eine Feststunde anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen Dessau-Roßlau und

Ludwigshafen im Festsaal des Palais Dietrich, bei dem sich OB Jutta Steinruck und der Leiter der Protokollabteilung und des Bereiches Städtepartnerschaften in Ludwigshafen, Marcel Jurkat, in das Gästebuch unserer Stadt eintrugen (Foto).

Besonders angetan waren die Gäste von der vielfältigen Kultur- und Gartenlandschaft in und um Dessau-Roßlau.

Kinderplanschbecken neu eröffnet

Im Erlebnisbad Roßlau kann nach erfolgreicher Sanierung im Kinderbecken wieder nach Herzenslust geplätscht werden. Die bauausführende Firma aus Holland verwandelte das Kinderplanschbecken, das eine Größe von 110 Quadratmetern und ein Fassungsvermögen von 58 Kubikmetern hat, in eine schöne Felsenlandschaft. Die Farbe des Wasserpilzes wurde erneuert, während eine Schlange und ein Pinguin nunmehr Wasser versprühen. Auch eine kleine Rutsche wurde für die jüngsten Besucher einge-

baut. Das Planschbecken im Roßlauer Erlebnisbad wurde 1992 erbaut. Bereits im Jahr 2000 wurde der Bodenbelag mit neuen Fliesen belegt und komplett erneuert. Da Fliesen für Außenbecken nicht gut geeignet sind und somit jedes Jahr etwas mehr beschädigt wurden, ist nun der Beckenboden samt Außenwänden mit Glasfaserkunststoff (GFK) belegt worden. Der alte Belag wurde in Eigenleistung von den Mitarbeitern des Bades entfernt. Nach dem Schleifen und Spachteln der Flächen erfolgten bei gutem Wetter

die eigentlichen Sanierungsarbeiten. Angesichts des tollen Sommerwetters in diesem Jahr wünscht der Bäderbereich des Referates für Sport-

förderung allen Besuchern eine schöne Badezeit und den Kindern viel Vergnügen im neuen Planschbereich.



Wasserpilz, Schlange und Pinguin sowie eine Rutsche locken die Kinder zum Planschen an.
Foto: Sauer

Bustour zum Gartenreichtag

Am 11. August lädt die Tourist-Information Dessau-Roßlau zu einer Bustour ins Gartenreich ein. Gästeführerin Heidi Pietsch geht dem Motto des diesjährigen Gartenreichtages „Orangen - fürstliche Pracht im Gartenreich“ in den Dessauer Anlagen nach. Die Fahrt findet ihren Höhepunkt im Schlosspark Luisium und ihren Ausklang bei sommerlicher Musik, Kaffee und Kuchen im Georgengarten.

Der Ausflug startet um 13 Uhr an der Tourist-Information in der Zerbster Straße 2c und ist kostenpflichtig. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: touristinfo@dessau-rosslau.de oder Tel. 0340 2041542.

Termin: 11.08.2018, 13.00 Uhr – 15.30 Uhr

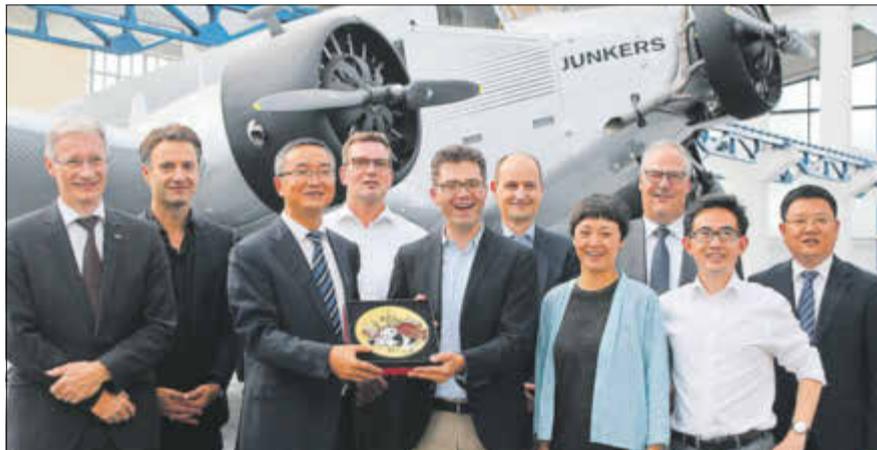
Treffpunkt: Tourist-Information Dessau, Zerbster Straße 2 c

Preis: 14,00 € pro Person (ohne Kaffeegedeck)

Aus dem Rathaus

Delegation aus China zu Gesprächen empfangen

Anfang Juli besuchte eine Delegation aus dem westchinesischen Chengdu Dessau-Roßlau. Neben Besichtigungen der Welterbestätten Bauhaus und Dessau-Wörlitzer Gartenreich sowie des Umweltbundesamtes stand unter anderem ein Treffen mit dem Wirtschaftsdezernat und Vertretern des Vereins Bahntechnologie Dessau e. V. auf dem Programm. Die Metropole Chengdu ist die „Panda-Hauptstadt“ Chinas und weist sowohl in der Wirtschaftsbranchenstruktur als auch hinsichtlich seiner Parkanlagen und seines kulturellen Angebotes Gemeinsamkeiten und Kooperationsmöglichkeiten mit Dessau-Roßlau auf. Zum Abschluss der Gespräche wurde eine herzliche Einladung an die Bauhausstadt zu einem Gegenbesuch nach China ausgesprochen.



Im Bild: Jingyuan Zhong, Bezirksbürgermeister XINJIN County, Dr. Robert Reck, Beigeordneter für Wirtschaft und Kultur sowie Mitglieder der chinesischen Wirtschaftsdelegation und des Bahntechnologie Dessau e. V. Foto: Graul

Fachforum zur Teilhabe am Arbeitsmarkt

Am 27. Juni 2018 kamen die verschiedensten Akteur*innen der Arbeitsmarktintegration bei dem Fachforum „Teilhabe am Arbeitsmarkt – Gestaltung von Strategien zur Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Migrationserfahrung in Dessau-Roßlau“ zusammen. Gemeinsam mit den Teilnehmer*innen wurden über die verschiedenen Lösungsansätze zum Thema Arbeitsmarktintegration gesprochen sowie konkrete Zahlen und Bedarfe vorgestellt.

Am Fachtag wurde eine Prozesskette zur Arbeitsintegration von Menschen mit Migrationserfahrung vorgestellt. Diese wurde gemeinsam mit der Agentur für Arbeit, dem

Jobcenter sowie der Stadt Dessau-Roßlau unter Begleitung der IQ Servicestelle „Diskriminierungskritisches Diversity und interkulturelle Prozessbegleitung“ entwickelt. Die Prozesskette zielt auf die Integration von bereits ausgebildeten Fachkräften ab und zeigt auf, an welchen Stationen der Einzelne steht und welche Ansprechpartner*innen vor Ort und in welchen Handlungsschritten zur Verfügung stehen.

Während des Fachtages wurden die Ziele des kommunalen Integrationskonzeptes der Stadt Dessau-Roßlau im Handlungsfeld „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ vorgestellt. Dabei stehen vor allem die Förderung von Potenzialen

zur Teilhabe an Erwerbsarbeit und die Etablierung von Chancengleichheit auf dem Arbeitsmarkt an erster Stelle. Die Ziele des Integrationskonzeptes dienen als Grundlage für die Ausgestaltung von zentralen Maßnahmen zur Arbeitsmarktintegration und bildeten beim Fachforum den schwerpunktmäßigen Rahmen. In drei Arbeitsgruppen zur „Berufsorientierung und Ausbildung“, zum „Berufseinstieg“ sowie zur „Beruflichen Qualifizierung“ wurden strategische Arbeits- und Zielpläne entwickelt und konkrete Handlungen für die zukünftige Arbeit abgeleitet. Am Ende der Veranstaltung einigten sich die Teilnehmenden, die Weiterarbeit im Bereich Arbeitsmarktintegration

voranzutreiben und die heutigen Erkenntnisse als Grundstein für die zukünftige Arbeit zu sehen.

Organisiert wurde die Veranstaltung durch die Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt mit ihrem Projekt im IQ Landesnetzwerk Sachsen-Anhalt „Servicestelle Diskriminierungskritisches Diversity und Interkulturelle Prozessbegleitung“ in Zusammenarbeit mit dem Bildungsbüro sowie dem Integrationsbüro der Stadt Dessau-Roßlau. Das Fachforum bot eine Plattform, um die Expertise und Erfahrungsschätze der regionalen Akteure zu bündeln, die Engagierten weiter zu vernetzen und die intensive Zusammenarbeit zu erleichtern.

Neue Kontaktdaten des Ausländerbeauftragten

Das Büro des Ausländerbeauftragten der Stadt Dessau-Roßlau, Harold Ibanez Vaca, ist ab sofort im Zimmer 269 im Altbau des Rathauses Dessau zu finden.

Telefonnummer: 0340 2042600 oder 0163 2042502
Fax-Nummer: 0340 2041201
E-Mail: auslaenderbeauftragter@dessau-rosslau.de

Sprechzeiten: Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Steuern werden fällig

Das Amt für Stadtfinanzen möchte daran erinnern, dass zum **15.08.2018**

Grundsteuern, Hundesteuern sowie Gewerbesteuvoraus-

Bankverbindung:

Kreditinstitut: Stadtparkasse Dessau
IBAN-Nr. DE62 8005 3572 0030 0050 00
SWIFT BIC: NOLADE21DES

Sofern künftig eine Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren gewünscht wird, steht ein Vordruck unter www.dessau-rosslau.de -> Für Bürger -> Formulare zur Verfügung. Die Abfallbeseitigungsgebühren und Straßenreinigungsgebühren werden erst am 15.09.2018 fällig.

zahlungen fällig werden. Um unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, wird um pünktliche Zahlung gebeten.

Aus dem Rathaus

Kommunales Bildungsbüro setzt Förderprogramme um

Das Kommunale Bildungsbüro setzt gemeinsam mit der „Familienwerkstatt“ des Trägers AWO-SPI gGmbH die beiden Förderprogramme „Starke Netzwerke Elternbegleitung“ und „Kita Einstieg – Brücken bauen in frühe Bildung“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend um. Durch die Fördermittel aus den beiden Bundesprogrammen werden Angebote geschaffen, um Kindern und Familien, die bisher nicht oder nur unzureichend von der Kindertagesbetreuung erreicht wurden, den Einstieg in die frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung zu erleichtern. Ebenso werden Familien mit Fluchterfahrung durch niedrigschwellige Bil-



Der Kooperationsvertrag ist unterschrieben.

Foto: Stadt Dessau-Roßlau

dungsberatungen in unterschiedlichen Sprachen unterstützt, um sich im deutschen Bildungssystem zurechtzufinden und daran zu partizipieren. Ein zweiter wichtiger

Punkt beider Programme ist die Weiterbildung der pädagogischen Fachkräfte unserer Stadt. Hier soll sich das Angebot an das Personal sowohl von Kindertagesstät-

ten, Tagespflege als auch Horte richten. Inhaltlich soll es um Themen wie Sprache, Interkulturelle Kompetenzen, Elternmitwirkung, Gestaltung der Übergänge Kita, Schule und Bildungs- und Erziehungspartnerschaften gehen. Als neuer Kooperationspartner wurde der Behindertenverband Dessau e. V. gewonnen. Ende Juni fand die Unterzeichnung des Kooperationsvertrages durch den Geschäftsführer des Behindertenverbandes Jan Geier, der Leiterin des Bildungsbüros Kathrin Hinze und dem Geschäftsführer von AWO-SPI Michael Scherschel statt. Damit wird ein weiterer Meilenstein in der frühkindlichen Bildung in der Stadt Dessau-Roßlau umgesetzt.

Von Jugendlichen erdacht - für Jugendliche gemacht

Am 25. Juni stellte Jens Krause, Beigeordneter des Dezernates für Gesundheit, Soziales und Bildung, das Logo und den Slogan (Wortbildmarke) des Jugend.Berufs.Zentrums Dessau-Roßlau (JBZ) vor. Die Präsentation fand in der Aula der Friedenschule Dessau statt und wurde von Schülerinnen und Schülern der achten Klasse der Sekundarschule begleitet.

„Die Besonderheit der neuen Wortbildmarke ist die Entstehungsgeschichte. Von Anfang an verfolgten die Projektmitarbeitenden den Ansatz, die Heranwachsenden einzubeziehen. Deswegen freue ich mich heute, hier vor Schülerinnen und Schülern das Logo öffentlich zu präsentieren“, erklärt Jens Krause den Hintergrund des Pressegesprächs.

In Workshops und auf Messen erhielten Jugendliche die Chance, selbst ein Logo zu entwerfen. Dabei sind verschiedene Ideen entstanden. Die Entwürfe der achten Klasse der Friedenschule

gaben den entscheidenden Impuls für die Idee WERBEAGENTUR GmbH. Anhand der Zeichnungen der Schülerinnen und Schüler gestaltete die Agentur mehrere Logos, die wiederum

sich alle Schülerinnen und Schüler für das knallige und auffallende Muster“, fasst



Vor Schülerinnen und Schülern der 8. Klasse der Friedenschule Dessau wird das Logo öffentlich präsentiert.

Foto: Schwarzenberg

auf Messen und öffentlichen Veranstaltungen von Jugendlichen unter die Lupe genommen wurden. „Insgesamt befragten wir ca. 300 Jugendliche in acht Workshops, auf drei Berufsmessen und bei mehreren Besuchen beim Stadtschülerrat. Fast einstimmig entschieden

Sabina Schwarzenberg, Projektmitarbeiterin der Koordinierungsstelle Regionales Übergangsmanagement (RÜMSA) zusammen.

Der Beigeordnete bedankte sich gemeinsam mit den Kooperationspartnern, der Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau-Wittenberg und dem

Jobcenter Dessau-Roßlau, bei den Schülerinnen und Schülern: „Als Dankeschön und Anerkennung für Ihr Engagement erhält die Schulklasse heute von uns die ersten Werbemittel und einen Gutschein für ein Bewerbungcoaching, inklusive eines Fotoshootings für Bewerbungsfotos, überreicht. Unser Wunsch ist es, dass das Jugend.Berufs.Zentrum als Beratungsort beim Übergang von Schule in Ausbildung bzw. Studium von den Jugendlichen angenommen wird“, erklärt Sabine Edner, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit.

Das Jugend.Berufs.Zentrum ist eine zentrale Beratungsstelle, die Anfang 2019 am Seminarplatz 1 in Dessau-Roßlau eröffnet und Anlaufpunkt für alle Fragen rund um die Themen Ausbildung, Studium und Herausforderungen auf dem Weg von der Schule in den Beruf wird. Das Landesprogramm RÜMSA wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt.

Aus dem Rathaus

Willkommenskompass für Neuzugewanderte - Integrationsportal der Stadt wird freigeschaltet

„Gast sein ist gut. Ankommen ist besser“. Jeder, der schon einmal in eine neue Stadt gezogen ist, kennt die Herausforderungen, sich in einem neuen Umfeld zurechtzufinden. Aus diesem Grund hat das Integrationsbüro der Stadt Dessau-Roßlau in Kooperation mit dem WinD-Projekt der St. Johannis GmbH und dem International Office der Hochschule Anhalt einen mehrsprachigen und allumfassenden Wegweiser für unsere Stadt entwickelt.

Die erste Auflage des „Willkommenskompasses für Neuzugewanderte“ liegt nun in deutscher und englischer Sprache vor und wird zukünftig in weiteren Sprachen erscheinen. Mit seinem umfangreichen Adressverzeichnis und seinen verschiedenen Themen können sich die Nutzer*innen einen ersten Überblick über das Leben in Dessau-Roßlau verschaffen. Der Willkommenskompass richtet sich vorrangig an Zuwanderer*innen aus dem Ausland, sei es Studierende, Familien, Arbeitnehmer*innen oder Menschen mit Fluchthintergrund. Dabei bietet er aber auch (Neu)Bürger*innen der Stadt zahlreiche interessante Informationen.

Im Kompass lassen sich viele Informationen zu unterschiedlichen Lebensbereichen finden. Zunächst wird das Ankommen in Dessau-Roßlau näher beleuchtet. So geht es um rechtliche Bestimmungen, um Geldleistungen sowie um Fra-

gen zum Wohnen und zur Gesundheit. Des Weiteren bekommen die Nutzer*innen einen Überblick über die verschiedenen Freizeit- und Kulturangebote in der Stadt sowie über Unterstützungsmöglichkeiten. Bildung und Arbeit nehmen einen weiteren thematischen Abschnitt ein. Mit dem Willkommenskompass möchte die Stadt Dessau-Roßlau ihren neuen Bürger*innen das Ankommen erleichtern und sie herzlich einladen, sich wohlfühlen.

Neben der gedruckten Variante wird auch eine Webversion veröffentlicht werden. Diese steht ab dem 1. August 2018 auf dem neuen Integrationsportal der Stadt Dessau-Roßlau zur Verfügung. Unter dem Link www.integrationsportal.dessau-rosslau.de kann der mehrsprachige Kompass geöffnet bzw. als Download heruntergeladen werden.

Das Integrationsportal informiert weiterhin über viele Themen der Integrationsarbeit in Dessau-Roßlau und bietet nicht nur Menschen mit Migrationshintergrund wichtige Informationen an. Alle interessierte Bürger*innen der Stadt Dessau-Roßlau finden hier zum Beispiel wichtige Informationen zu aktuellen Projekten und Veranstaltungen bzw. spezifische Informationsmaterialien. Fachstellen und Ehrenamtliche finden zudem verschiedene Materialien und weiterführende Informationen für ihre Arbeit mit Migranten.

Immobilienangebote der Stadt Dessau-Roßlau

Unbebaute Grundstücke:

Mildenseer Straße (OT Sollnitz) - Baugrundstück 964 qm
Mindestgebot: 20.000,00 €, Verkauf zum Höchstgebot; Nutzungsart: Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH

Goethestraße 25 - Baugrundstück 391 qm
Verkaufspreis: 35.190,00 €, Nutzungsart: Allgemeines Wohngebiet, Bebauung nach § 34 BauGB, Sanierungsgebiet Dessau-Nord und Gestaltungssatzung

Prof.-Paulick-Ring/Fuge (hinter Hauptstraße 141) - OT Roßlau Baugrundstück 1.934 qm

Verkauf zum Höchstgebot bei einem Mindestangebot von 90.000 €; Nutzungsart: Wohnen und/oder kleinteilige zugeordnete Dienstleistungen; max. 3-geschossig, GRZ 0,4, Sanierungsgebiet „Altstadt Roßlau“, Gestaltungssatzung

Bebaute Grundstücke:

Richard-Wagner-Straße - Baugrundstück im Sanierungsgebiet Dessau-Nord, Mindestgebot: 57.000,00 €, Größe 677 qm, derzeit mit 5 Eigentumsgaragen bebaut, Komplettierung der Blockrandbebauung durch Wohnhausneubau

Hauptstraße 184 (Dessau-Kleinkühnau) - 3.202 qm, aufstehende Gebäude sind ggf. abbruchreif, Wohnhausneubau, Mindestgebot: 75.000 €

Südschwimmhalle - 6.891 m², Entwicklungsgrundstück, 350.000 €, Gebotsabgabe bis 30. Oktober 2018

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Objekten unter: Tel. 0340 204 1226 oder 0340 204 22 26 www.dessau-rosslau.de

E-Mail: wirtschaftsfoerderung@dessau-rosslau.de

Verkaufsangebot der Stadt Dessau-Roßlau

Die Stadt Dessau-Roßlau verkauft das Objekt **Hauptstraße 184 in Kleinkühnau** zum Höchstgebot, wobei das Mindestgebot bei **75.000,00 €** liegt.

Interessenten werden gebeten, ihr Angebot schriftlich, inkl. Finanzierungs- und Nutzungskonzept, bis zum **30. September 2018** bei der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Wirtschaftsförderung, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau abzugeben (Poststempel/persönliche Abgabe). Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Gebotsabgabe. Ein Rechtsanspruch auf Zuschlagserteilung besteht nicht. Angaben sind ohne Gewähr.

Ausführlichere Informationen finden Sie unter www.dessau-rosslau.de > Für Bürger > Stadtentwicklung- und -umwelt > wohnen > immobilienangebote



Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am Samstag, 25. August 2018.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge: Dienstag, 14. August 2018

Annahmeschluss für Anzeigen: Freitag, 17. August 2018

Aus dem Rathaus

Konzeptausschreibung der Stadt Dessau-Roßlau - Areal Schloßplatz 4 (ehemalige Berufsschule)

Die Stadt Dessau-Roßlau beabsichtigt, das Grundstück/ Areal **Schloßplatz 4** im Wege einer Konzeptausschreibung zu veräußern.

Gewünscht wird ein Hotelneubau mit Gastronomie. Das ausführliche Exposé/Konzeptausschreibung kann auf der städtischen Internetseite – www.dessau-rosslau.de – unter der Rubrik Immobilienangebote eingesehen und heruntergeladen werden.

Interessenten werden gebeten, ihr Angebot unter Beifügung des Bebauungs- und Nutzungskonzeptes bis zum **31. Oktober 2018** bei der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Wirtschaftsförderung, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Nicht öffnen! Betrifft Konzeptausschreibung Schloßplatz 4“ abzugeben (Poststempel/persönliche Abgabe). Eingänge nach dem 31. Oktober 2018 können nicht berücksichtigt werden.

Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Gebotsabgabe. Es wurden bereits Angebote eingereicht. Die Zuschlagserteilung ist nicht rechtsmittelfähig. Eine erneute Ausschreibung bleibt vorbehalten. Angaben sind ohne Gewähr.



Aus Ortschaften und Stadtbezirken

Sitzungen Ortschaftsräte/Stadtbezirksbeiräte

OR Mühlstedt, Gaststätte Kleßen,

02.08., 18.00 Uhr OR-Sitzung

Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Nord, Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4, R. 148

14.08., 18.30 Uhr Beiratssitzung (Sondersitzung)

Weitere Sitzungen der Ortschaftsräte bzw. Stadtbezirksbeiräte finden im Monat August nicht statt.

Die aktuellen Angaben finden Sie unter www.dessau-rosslau.de -> Für Bürger -> Bürgerinfoportal.

Aus Ortschaften und Stadtbezirken

Gut eingeNORDet?

Herzliche Einladung

zum Kinder-, Familien- und Nachbarschaftsfest in Dessau-Nord

am 31. August, von 15.00 bis 20.00 Uhr
auf dem Friederikenplatz
von der Turnhalle bis zum Hort / zur Schule

Worum geht es?

Junge Menschen, Eltern, Familien und Anwohner feiern gemeinsam in Dessau-Nord. Ein Stadtteilfest zum Feiern und um sich kennenzulernen. Ein paar gemütliche Stunden verbringen, Nachbarschaft erleben, ins Gespräch kommen. Das Fest ist gemeinnützig: Freier Eintritt, die Angebote sind kostenfrei, Getränke und Speisen zu kleinen Preisen.

Was wird geboten?

Für die jungen Menschen gibt es: Hüpfburg und Torwandschießen, Kinder- und Jugendzirkus Raxli Faxli, Märchenjurte, Kinderschminken und Seifenblasen, Tanzgruppe, Wasser- und Gesellschaftsspiele, Mitfahrten auf QUADs und vieles mehr. Für Eltern und Nachbarn gibt es: einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, Suppe und Brot, Geselligkeit und Freizeit.

Wer ist dabei?

Das WIR steht in Dessau-Nord im Mittelpunkt. Deshalb machen ganz viele Akteure aus Dessau-Nord mit: die Kinder- und Jugendklubs „Helfende Hände“ und NORDKLUB, Friederikenschule und -hort, der Kinder- und Jugendzirkus Raxli faxli, Schulsozialarbeiter, Streetwork und der Jugendmigrationsdienst der Stadt Dessau-Roßlau, SHIA e.V., JFT „Ruine“ sowie die QUAD-Gruppe Anhalt und „Integration durch Sport Sachsen-Anhalt“.

Ansprechpartner: NORDKLUB, Telefon: 0340 – 516 75 50,
E-Mail: nordfest_nk@email.de



„Roßlau rockt“ am 4. August

Auch in diesem Jahr heißt es wieder "Roßlau rockt", diesmal unter dem Motto "Roßlau rockt für Vielfalt und Toleranz, wir feiern für den Frieden!". Auf dem Schillerplatz in Roßlau spielen am 4. August von 15.00 bis 20.00 Uhr mehrere Bands, es gibt Essen und Trinken, Spaß und Spiel für Groß und Klein, Glücksrad und vieles mehr. Ein Fest also für die ganze Familie und jeder ist herzlich willkommen.

Heimatverein und Ortschaftsrat laden ein zum

14. Kleutscher Erntekranz

am 25. August 2018 auf dem Festplatz am Bürgerhaus

09:00 Uhr Volleyball - Straßenturnier

11:30 Uhr Essen aus der Gulaschkanone

15:00 Uhr Kaffeetafel
Nordmann Trachtengruppe
Zauberquatsch mit dem Lustig
Programm des Kindergartens
Kutschfahrten und Pongreiten
Musikschule Fröhlich
Schätzaufgabe mit Preisvergabe

17:00 Uhr Wilschweien am Spiel

18:00 Uhr Abendveranstaltung
Beiträge aus dem Programm des Mildenseer Bauernmarktes

Livemusik & Tanz mit „Hot Music“ und der „One Man Band“

Zur Kaffeetafel: Kaffee kostenlos, Kuchen: nur 1 € / Stück!
Kuchenspenden werden am 25.08. vormittags im Bürgerhaus entgegen genommen
Für das leibliche Wohl sorgt die Sportgaststätte Mildensee



Walderseefest

Programm

Freitag, 3. August 2018

ab 18.00 Uhr **Eröffnung** des Waldersee-Festes
Disco mit den besten Party-Hits aller Zeiten

19.30 Uhr Fassbieranstich durch den Ortsbürgermeister „30 Liter Freibier“

20.30 Uhr Großer Lamplionumzug
(Lampion bitte mitbringen)

Samstag, 4. August 2018

ab 14.00 Uhr Nachmittag der Unterhaltungsmusik mit dem „Duo Vincentos“
bis 18.00 Uhr

14.30 Uhr Kuchenbasar – viele selbst gebackene Leckereien der Walderseer

16.00 Uhr Tanzgruppe „Showtime“

19.00 Uhr Große Sommernachtsparty mit der Live-Band „Black Velvet“

**Festwiese am Rathaus
Dessau-Waldersee**

Eintritt frei +++ Eintritt frei +++ Eintritt frei

11. Heidefest 17. - 19. August 2018

Freitag, 17. August ab 17.00 Uhr Öffnung des Festplatzes
20.00 Uhr Tanz im Zelt mit „Blau-Rot“

auf dem Heideplatz in **Dessau-Kochstedt**

Samstag, 18. August **Kinder- und Familientag**
ab 10.00 Uhr Kinderlohmarkt (Anmeldung unter www.kochstedt.de)
Geschicklichkeitsspiele, Kinderschminken, Buttonherstellung

11.00 Uhr Spielmannszug BLAU-WEISS Roßlau
14.00 Uhr Kuchenbasar
14.30 Uhr Großer Schlagerfest moderiert von Michael Niekammer (Radio Bz)

Cindy Berger, Graziano (T), Justin Winter, Malik Dohmet, Robin Leon (F), Kevin Patrick

20.00 Uhr Festzelt: Gaudi mit Andreas Schweighofer
21.00 Uhr Wahl der neuen Heidekönigin
www.kochstedt.de
HEIDEFEST AN ALLEN TAGEN FREI

Sonntag, 19. August 11.00 Uhr musikalischer Frühschoppen mit den Gröbzigser Blasmusikanten
12.00 Uhr 1 Fass Freibier
14.00 Uhr Chor „Viva la musica“, Kuchenbasar

14.30 Uhr
Eberhard Hestel mit Selma & Lorenz, Andreas (T) & Lisa, Bianca Graf

Aus Ortschaften und Stadtbezirken

27. Heimat- und Schifferfest in Roßlau vom 30. August bis 2. September 2018

Zum traditionellen Heimat- und Schifferfest vom 30. August bis zum 2. September 2018 unter dem Motto „TRADITIONEN PFLEGEN und LEBEN“ erwarten Sie viele Höhepunkte nördlich der Elbe.

Der Ortschaftsrat Roßlau organisiert das Fest ehrenamtlich mit Unterstützung der Stadt Dessau-Roßlau. Wir freuen uns, ein Fest für unsere Bürgerinnen und Bürger zu veranstalten und mit ihnen die alte Tradition unserer Schifferstadt zu feiern. Viele Gäste aus nah und fern werden wieder erwartet.

Begonnen wird am Donnerstag, 30. August, um 17.00 Uhr auf dem Luchplatz am Schiffsrud mit der Flaggenhissung der 88 Fahnen der Städte entlang der Elbe. Mit dem Spielmannzug „Blau-Weiß Roßlau e. V.“ geht es zur traditionellen Eröffnungszeremonie zum Flaggenmast an der Elbe. Mit den Schiffern des „Schifferverein Roßlau 1847 e. V.“ und seinen Gästen erfolgt dann der Einzug ins Festzelt sowie der Fassbieranstich. Auch in diesem Jahr küren wir unsere Schiffernixe. Für Musik und gute Stimmung



sorgen an diesem Wochenende „TromPeti“ - Thomas Börner, „Black Velvet“, „Himmelsstürmer“, das Landespolizei-Orchester, die Elbetaler, ein Udo-Jürgens-Double und unsere DJs sowie eine Schaumparty. Das Laientheater „Roßlauer Bühnenköpfe“ präsentiert sieben Jahre

Schifferbar „Boje 258“, auch der „Oriental Dance Girls e. V.“ ist mit dabei.

Der Burgverein gestaltet das mittelalterliche Leben auf dem Elbbalkon. Es erwartet Sie auch ein Trödel- und Bauernmarkt. Für unsere Kleinsten heißt es am Freitag „Hinter die Kulissen“ geschaut,

auch eine Familienecke lädt zum Verweilen ein.

Am Samstag ist „Wassersporttag“ an der Schifferklausur direkt an der Elbe, sofern sich der Wasserstand bis dahin erholt hat. Machen Sie mit beim Schlauchbootrennen oder beim abendlichen Bootskorso! An dem Wochenende können Sie sich auch an unseren Feuerwerken erfreuen. Der Laternenumzug beginnt an der Grundschule „Waldstraße“. Viele Fahrgeschäfte für „Groß“ und „Klein“ warten auf Sie. Und natürlich ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Am Sonntag erwartet die Besucher der traditionellen Festumzug.

Wir, der Ortschaftsrat Roßlau, laden Sie herzlich ein, mit uns gemeinsam unser traditionelles Heimat- und Schifferfest 2018 zu feiern. Lassen Sie sich von alten Traditionen inspirieren!

„DANK“ an alle Sponsoren und Vereine, die unser Heimat- und Schifferfest unterstützen.

Weitere Infos und Programmablauf unter www.ortschaftsrat-rosslau.de



11. Offene Kreisjungtierschau

der Rassekaninchen-Züchter
des Kreisverbandes Anhalt-Mittlere Elbe G-325
am 17. und 18. August 2018 im Elbewerk Roßlau,

Hauptstraße 117 - 119

Geöffnet: 17. August von 15.00 bis 18.00 Uhr

18. August von 09.00 bis 16.00 Uhr

Gezeigt werden mehr als 300 Tiere verschiedener Rassen.

Mit Tierverkauf und Tombola.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

LIZZY RELOADED rocken

Im Gasthaus „Grüner Baum“ in Dessau-Kochstedt gibt es im August einen Rockabend für Freunde der britischen Rocklegende „Thin Lizzy“. Am 18. August, um 20.00 Uhr heißt es vielversprechend „The boys are back in town“ mit LIZZY RELOADED, einer Tribute-Band, die das musikalische Vermächtnis des unvergessenen Philip Parris Lynott bewahrt. Dabei klingen sie einfach gut und gelten als wohl eine der besten Cover-Bands.

Karten im Pressezentrum Kanski, unter www.eventim.de, oder an der Abendkasse.

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Aus Kultur und Bildung

Zeichnungen von Akane Kimbara im Palais Dietrich

Die Künstlerin Akane Kimbara (1971 in Shizuoka/Japan geboren, lebt in Berlin) entdeckte in der Sammlung der Anhaltischen Landesbibliothek Dessau die Kupferstiche von Daniel Chodowiecki zum *Elementarwerk* von J. B. Basedow, entstanden als Lehrmaterial für die reformpädagogische Schule *Philanthropinum* in Dessau (1774 - 1793). Die Schule wurde von Johann Bernhard Basedow (1724 - 1790) zusammen mit Christian Heinrich Wolke (1741 - 1825) gegründet und

im Palais Dietrich eingerichtet. Hier wurde mit neuen Lehrmethoden gearbeitet, die in ganz Europa Beachtung fanden. Basedow konnte den bedeutendsten deutschen Grafiker der damaligen Zeit, Daniel Chodowiecki (1726 - 1801) gewinnen, Bilder für den Unterricht anzufertigen, wobei Basedow und Wolke Themen und teilweise auch Motive vorgeben. Das entstandene *Elementarwerk* wurde allgemein Vorbild für illustrierte pädagogische Literatur. Im Foyer des Palais Dietrich sind bis

Ende Oktober gleichzeitig eine Auswahl aus dem *Elementarwerk* und Zeichnungen von Akane Kimbara zu sehen. „Die menschlichen Emotionen und Empfindungen sind überall gleich und ich versuche in meinen Arbeiten, diesen Grundgefühlen nachzuspüren. Ich entdeckte Parallelen zu dem *Elementarwerk*, das versucht, die Welt zu erklären, und ich mag die genaue Betrachtung, mit der in alltäglichen Situationen grundsätzliche Ideen gezeigt werden. Nach dieser allgemeinen

Gültigkeit suche ich auch in meinen Arbeiten“. Das Projekt ist Teil des Programms *Kunst der Gegenwart in Beziehung zur historischen Kulturlandschaft* von Büro Otto Koch im Kiez e. V., gefördert vom Land Sachsen-Anhalt, Lotto Sachsen-Anhalt und der Stadt Dessau-Roßlau. Das Palais Dietrich (Wissenschaftliche Bibliothek) in der Zerbster Straße 35 ist geöffnet Montag 10.00 - 14.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr, Freitag 10.00 - 14.00 Uhr, der Eintritt ist frei.

Videoprojektion im Fremdenhaus

Die Zeichnung ist ein wichtiges Medium der künstlerischen Arbeit von Akane Kimbara. Ihre Videoarbeiten basieren oft auf Zeichnungen, deren Ideen sie weiterentwickelt. „Meine Zeichnungen behandeln bestimmte Gefühle. Diese Empfindungen erweitere ich in den Raum hinein. Die Räume im Fremdenhaus sind ein kleiner Kosmos im Park Georgium - sie sind wie ein Blatt Papier für mich, auf dem ich arbeite. Das Geschehen wird mit einer Videokamera aufgezeichnet.“ In ihrer Videoarbeit „Trilogie“ dokumentiert Akane Kimbara drei Aktionen, welche sie für zwei Ausstellungsräume im Fremdenhaus konzipierte, angeregt durch die Türöffnung zwischen den Räumen. „Figuren bewegen sich, Aktionen und Ereignisse finden statt. Die Aktionen selber sind wie ein Motiv meiner Zeichnung. Ich füge dem Motiv eine Zeitachse hinzu, aber ich will nicht direkt eine Geschichte erzählen. Die Aktionen entziehen

sich einer konkreten zeitlichen und narrativen Definition, sie existieren losgelöst in dem Raum, den sie sich nun mit den Besuchern teilen. Die Projektionsfläche schafft eine zusätzliche Ebene im Raum - fiktive Bilder legen sich über die Realität, Vergangenes begegnet Gegenwartigem.“ Das Projekt im Programm *Kunst der Gegenwart in Beziehung zur historischen Kulturlandschaft* von Büro Otto Koch im Kiez e.V. wurde gefördert von Land Sachsen-Anhalt, Lotto Sachsen-Anhalt, Stadt Dessau-Roßlau und unterstützt vom Offenen Kanal Dessau und dem Anhaltischen Theater Dessau.

Bis 11.11. ist „Trilogie“ im Fremdenhaus beim Schloss Georgium zu erleben, geöffnet ist jeden Sonntag von 12 bis 17 Uhr, der Eintritt ist frei. Am Gartenreichtag Samstag, den 11.08. (10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet) ist Akane Kimbara ab 14.00 Uhr im Fremdenhaus und freut sich auf Gespräche mit den Besuchern.

Offener Kanal sucht Mitstreiterinnen für Sendereihe

Anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Frauenwahlrecht“ realisiert der Offene Kanal (OK) Dessau eine Sendereihe, zu der noch Mitstreiterinnen gesucht werden. Geplant sind u. a. Interviews mit drei Vertreterinnen aus Verwaltung, Politik und Justiz. Die Bürgermeisterin und Beigeordnete für Finanzen der Stadt Dessau-Roßlau, Sabrina Nußbeck, ist den Zuschauern des Bürgerkanals spätestens seit der 2015 ausgestrahlten Sendereihe „Frauen gestalten die Stadt“ bekannt. Damals berichtete sie über ihre verantwortungsvolle Arbeit, bei der es gilt, objektiv zu bleiben und dennoch visionär zu handeln. Auch die OK-Patin und Schirmherrin des Women's Day, Cornelia Lüddemann, wird zu Wort kommen. Die gebürtige Dessauerin setzt sich seit Jahren für ein - unabhängig von Geschlecht, Bildungsstand oder gesundheitlicher Einschränkung - selbstbestimmtes Leben ein und kämpft gegen Rollenste-

reotype in Beruf und Freizeit. Im November 2017 wurde die Präsidentin des Finanzgerichtes des Landes Sachsen-Anhalt und Vorsitzende des Deutschen Juristinnenbundes (djB) e. V., Landesverband Sachsen-Anhalt, Dr. Afra Waterkamp, vom Landtag von Sachsen-Anhalt zur Vizepräsidentin des Landesverfassungsgerichtes gewählt. Dr. Afra Waterkamp betont immer wieder, dass es auch Mütter des Grundgesetzes gab. Diese Frauen sind ihr ein leuchtendes Vorbild. Wofür diese drei oben genannten Frauen stehen und was ihre Lebensläufe mit dem Thema „100 Jahre Frauenwahlrecht“ zu tun haben, das wird in den Gesprächen mit ihnen zu hinterfragen sein. Mitstreiterinnen, die mehr wissen und sich bei dieser Sendereihe aktiv einbringen wollen, sind herzlich willkommen! Kontakt und Detailinfos zu dem Projekt „100 Jahre Frauenwahlrecht!“ unter: Tel.: 0340 2208530, E-Mail: ok@ok-dessau.de.

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

Aus Kultur und Bildung

Stadtpark in Bewegung im August

03.08. bis 05.08., ab 10.00 Uhr:

„LebensArt“ – Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle

08.08., 20.30 Uhr:

Stadtparksommerkino „Wunder“

14.08., 19.00 Uhr:

Korngemeinde – Öffentliche Gottesdienste, Musik, Tanz, Pantomime, kleine Theaterstücke

15.08., 20.30 Uhr:

Stadtparksommerkino „Der ganz große Traum“

16.08., 19.00 Uhr:

Korngemeinde – Öffentliche Gottesdienste, Musik, Tanz, Pantomime, kleine Theaterstücke

17.08., 16.00 Uhr:

Streetwork – Picknick im Park mit sportlichen Elementen

18.08., 14.00 Uhr:

Anwohnerfest der Dessauer Wohnungsbaugesellschaft

22.08., 20.30 Uhr:

Stadtparksommerkino „Die Schtis in Paris“

26.08., 11.00 Uhr:

Casper im Park – Freiluftpuppentheater

„Spielbox“-Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 13.00 – 18.00 Uhr (und bei Bedarf)

Hier können zu den Öffnungszeiten kostenlos ausgeliehen werden: Liegestühle, Tische, Bänke, Sonnenschirme, Großfeldschachfiguren, Tischtennis-Set, Badminton, Grill, Bälle, Kleinfeldfußballtore etc.

Kontakt zum Stadtpark Serviceteam: Frau Schröder, Telefon 0157 87514195

An der Spielbox können Kinder und Familien mit ihren Kindern gemeinsam mit dem Serviceteam malen, basteln, kreativ sein und den Sommer genießen.

Die Stadtpark „Spielbox“ wird betrieben durch die ASG e. V. Dessau, unterstützt durch das Jobcenter Dessau.

Weitere Informationen zu künftigen Aktionen und Veranstaltungen unter www.dessau-rosslau.de sowie in der Tagespresse, den Dessauer Medien oder auch monatlich im Amtsblatt der Stadt Dessau-Roßlau. Änderungen vorbehalten!

Kontakt zum Stadtparkmanager: Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Kultur, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau, kulturamt@dessau-rosslau.de, Tel. 0340 2042041, Fax 0340 2042941, Stadtparkbüro: Willy-Lohmann-Straße 14d

Die Anhaltische Landesbücherei lädt ein

01.08./15.08., 13.00 Uhr + 07.08., 16.30 Uhr: Onleihe Einzelsprechstunde; um Voranmeldung unter Telefon 0340 2042348 bzw. per E-Mail an marcel.walther@dessau-rosslau.de wird gebeten. Hauptbibliothek

02.08., 16.30 Uhr: Dr. Brumm auf Hula Hula ; *Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren*, Hauptbibliothek

07.08., 16.30 Uhr: Dr. Brumm auf Hula Hula ; *Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren*, Ludwig-Lipmann-Bibliothek

16.08., 16.30 Uhr: Heiner und sein Hähnchen ; *Vorlesestunde für Kinder ab 3 Jahren*, Hauptbibliothek

23.08., 19.00 Uhr: Die Schriften des Fürsten Georg III. von Anhalt zum Abendmahl: „an Ausführlichkeit und Gründlichkeit in der Literatur des Reformationszeitalters nicht ihres Gleichen“ ; *Vortrag von Tobias Jammerthal (Tübingen)*

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Evangelischen Erwachsenenbildung und der Anhaltischen Landesbücherei Dessau. Wissenschaftliche Bibliothek

28.08., 16.30 Uhr: Buchbesprechung im Lesezimmer der Kasino-Gesellschaft, Wissenschaftliche Bibliothek

Gartenreichsommer

Die beliebten Seekonzerte laden im Juli und August wieder zu einer Gondelfahrt über die Seen und Kanäle des Wörlitzer Parks, einem reichhaltigen Abendessen mit Getränken auf den Gondeln und einem Konzert an den schönsten Stellen des Parks ein.

Einmal noch musiziert beim Konzert mit Kaffee und Kuchen im lieblichen Garten am Haus der Fürstin in Wörlitz das Salonorchester Papillon« gemeinsam mit Gesangssolisten des Anhaltischen Theaters: Unter dem Motto Berliner Luft« erklingen am 26. August Ope-

rettenmelodien, Märsche, Schlager und Couplets aus dem alten Berlin.

Im August erwartet die Besucherinnen und Besucher schließlich eine ganz besondere Attraktion: Der künstliche Wörlitzer Vesuv wird wieder ausbrechen (Karten dafür gibt es über die Cm Reimann GmbH, nicht aber über die Theaterkassen). Auch der Geburtstag von Fürst Franz wird mit einer musikalischen Gondelfahrt erneut zum großen Event.

Das gesamte Programm des Gartenreichsommers finden Sie unter www.gartenreichsommer.de.

Johannes Hallervorden gastiert im „Eichenkranz“



Foto: DER DEHME/Urbschat

Mit dem Schlosspark Theater in Berlin wurde für **Donnerstag, den 13. September**, ein Sondergastspiel vereinbart. Johannes Hallervorden ist in dem Solo-Stück „Der letzte Raucher“ ab 19.00 Uhr im Saal des Eichenkranzes in Wörlitz zu erleben.

In einer Information des Schlosspark Theaters zu dieser Inszenierung heißt es: Haben die meisten Ihrer Freunde und Bekannten bereits aufgehört zu rauchen? Nur Ihnen ist das noch nicht gelungen? Dann geht es Ihnen wie unserem „Letzten Raucher“, der auf einer Party vom Gastgeber zum Rauchen auf den Balkon geschickt wird..., um nach einer Zigarettenlänge festzustellen, dass das angekündigte „um die Häuser zie-

hen“ leider gerade ohne ihn stattfindet. Ausgesperrt verbringt er die eiskalte Nacht auf dem Balkon.

Zum Glück hat er (fast) genügend Zigaretten und wahnwitzige Geschichten auf Lager, um die schweren Stunden zu überleben – wenn auch nur sehr knapp ... und eine Kiste guten Weins ist dabei auch recht hilfreich. Von einigen Ausbruchversuchen abgesehen kann so eine Nacht, so tröstet sich unser Raucher, ja auch dazu führen, dass man „eine Menge über sich herausfindet“ ...

Die Besucher erleben einen humorvollen Abend über die Fallstricke des Rauchens im Saal des historischen Gasthofes „Zum Eichenkranz“. Für dieses Sondergastspiel sind Karten zum Preis von 19,00 €, erm. 17,00 € an der Theaterkasse im Dessauer Rathauscenter, Tel.: 0340 2511333, beim Besucherring des Anhaltischen Theaters, Friedensplatz 1a, Tel.: 0340 2511222 und in der Wörlitz-Information, Förstergasse 26 in 06785 Wörlitz, Tel.: 034905 31009 im Vorverkauf ab sofort erhältlich.

Aus Kultur und Bildung

Operngala und Hommage an Udo Jürgens im „Eichenkranz“

Am 5. August, um 15.00 Uhr veranstaltet die Gesellschaft der Freunde des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches e. V. in Kooperation mit dem Berlin Opera Studio im Saal des historischen Gasthofes „Zum Eichenkranz“ in Wörlitz im Rahmen des EICHENKRANZ MUSIKFESTES 2018 eine Operngala mit internationalen Gesangssolisten, zu der Opern- und Musikfreunde herzlich eingeladen sind.

„A Passion for Tragedy“ - unter diesem Titel erwartet das Publikum eine Gala voll von sprühenden Emotionen, voller mitreißender Melodien und faszinierender junger Stimmen mit den internationalen Solisten des Berlin Opera Studios. Am Flügel werden die Sängerinnen und Sänger vom Kapellmeister des Anhaltischen Theaters Wolfgang Kluge begleitet. Eilana Lappalainen, die Leiterin des Studios, ist als Sopranistin international gefeiert.

Dem deutschen Publikum ist sie von Engagements in Opernmetropolen wie Berlin, Essen und Hamburg bekannt. Am Anhaltischen Theater hat sie als Primadonna des Ensembles eine Vielzahl von aufsehenerregenden Rollen im Musiktheater auf höchstem künstlerischen Niveau gestaltet.

In dieser Gala geht es um Leidenschaft, die Leidenschaft junger Sänger für ihren Beruf, die Leidenschaft des Publikums für die zeitlose Kunstform Oper - und es geht auch um die meist tragische Leidenschaft der Opernfiguren, die in dieser Gala erscheinen.



Foto: Karin Gabriel

Am 26. August, um 15.00 Uhr erwartet die Musikfreunde eine Hommage an Udo Jürgens, den unvergessenen Sänger und Komponisten. Das Programm gestalten Anna Haentjens, Gesang/Rezitation und Sven Selle, Klavier.

In ihrer Hommage präsentieren die beiden eine Auswahl an Liedern und Chansons aus dem umfangreichen Repertoire des Außenseiters der Schlagerwelt Jürgens, der einmal in einem Interview sagte: „Die Musik ist die Einzige, die mir immer treu geblieben ist. Und sie ist die Einzige, die nicht fragt, ob ich treu war.“ Zudem gibt Anna Haentjens mit biografischen Anmerkungen Einblicke in das Leben dieser außergewöhnlichen Künstlerpersönlichkeit.

Der Eintrittspreis für jedes dieser Konzerte beträgt 19,00 €, ermäßigt 17,00 €. Karten sind im Vorverkauf erhältlich bei der Tourist-Information Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 2c, Tel.: 0340 2041442, beim Besucherring des Anhaltischen Theaters, Friedensplatz 1a, Tel.: 0340 2511222 oder 2511450 und bei der Wörlitz-Information, Förstergasse 26 in 06785 Wörlitz, Tel.: 034905 31009.

Eröffnungskonzert

am 1. September, um 19.00 Uhr auf dem Theatervorplatz

Ob Henry Purcells große Semi-Opera *King Arthur*, das *Rumpelstilzchen* nach den Brüdern Grimm als bezauberndes Weihnachtsmärchen oder scharfzüngige Komödien wie *Das Abschiedsdinner* - der Spielplan für die neue Saison steckt voller Highlights.

Am 1. September eröffnet das Theater seine 224. Spielzeit mit dem traditionellen Eröffnungskonzert auf dem Vorplatz. Ab 19 Uhr führt Generalintendant Johannes Weigand durch den Abend und präsentiert Ausblicke auf die kommenden Premieren. Zu erleben sind die Sänger, Schauspieler und Tänzer gemeinsam mit der Anhaltischen Philharmonie Dessau.

Kindertanz ab 4 Jahre

Am 10. August werden für die Kindertanzgruppe "SCHAUT-hin!" Kinder neu aufgenommen. Beginn ist 15.30 Uhr im Gymnastikraum des Bürger-, Bildungs- und Freizeitentrums (BBFZ) in der Erdmannsdorffstraße 3.

Der Kurs, organisiert von Villa Krötenhof, BBFZ und Tanzgruppe "SCHAUT-hin!" e. V., ist für Kinder ab mindestens 4 bis 5 Jahre geeignet.

Die Kursstunden dauern jeweils 60 Minuten. Interessierte Kinder sind mit einem Elternteil herzlich eingeladen. Es wird darum gebeten, Sportzeug mitzubringen und sich vorher per E-Mail unter jks-gruhn@dessauweb.de oder per Telefon unter (0340) 5169524 anzumelden. Weitere Informationen erhält man auch im Internet auf der Seite www.schauthin.de.

Handball trifft Klassik: das Rückspiel



Die Anhaltische Philharmonie in der Anhalt Arena

Foto: Heysel

am 22. August, um 19.00 Uhr in der Anhalt Arena

Ein Jahr nach dem ersten Zusammentreffen kommt es zu Beginn der Konzertsaison erneut zu einer Begegnung zwischen Handball und Klassik in der Dessauer Anhalt Arena. Auch beim Rückspiel« steht wieder die sportliche Präsentation populärer KlassikHits im Vordergrund. Es erklingen Werke u. a. von Bizet, Verdi,

Puccini, Borodin, Tschaikowski und Strauß (Sohn). Mit von der Partie sind die Mannschaft des Dessau-Roßlauer HV, Hallensprecher Sören Buchwald, die Cheerleader des SV Dessau 05 und das Mannschaftsmaskottchen Bobby Biber. Natürlich erklingt mit *Helden wie wir* wieder die Hymne des Dessauer Handballvereins - gesungen von Rex Hardy und gespielt von der Anhaltischen Philharmonie.

Aus Kultur und Bildung

Kurt Weill Fest hat neuen Intendanten



Der neue Intendant des Kurt Weill Festes ab 2020 heißt Jan Hendric Bogen. Der studierte Musikwissenschaftler und Jurist wird ab dem Festivaljahr 2020 das Programm des Festivals gestalten. Er übernimmt die Intendanz von dem vierköpfigen Interimsteam um den Berliner Kulturmanager Gerhard Kämpfe, das sehr erfolgreich das Programm 2018 gestaltet hat und auch das Kurt Weill Fest 2019 verantwortet.

Foto: Kurt Weill Fest Dessau GmbH

Open Air im Krötenhof

Zu einem Gartenfest der besonderen Art wird am 17. August, um 20.30 Uhr in die Villa Krötenhof geladen. Bei der musikalischen Reise unter dem Motto "Musik - die verbindet" geht es durch verschiedene Regionen der Welt: vom pulsierenden Afrika über den geheimnisvollen Orient nach Rußland mit seinen unendlichen Weiten und sehnsuchtsvollen Klängen. Die Gruppe „Gaia-Percussion“ wird mit kraftvollen Instrumenten, mitreißenden Rhythmen und Gesang die Lebensfreude des afrikanischen Kontinents widerspiegeln. Die Musiker Mostafa Zare und Siavahs Alizadeh, beide aus dem Iran, spielen und singen traditionelle und moderne Lieder aus ihrer Heimat. Unterstützt werden sie von

Sören Richter am Schlagzeug. Der gebürtige Ukrainer Leonid Norinsky tritt als Solokünstler auf und möchte mit seinem abwechslungsreichen Repertoire von melancholisch-optimistischen und rhythmisch-mitreißenden Melodien aus der Ukraine und Klezmer-Musik begeistern. Auch ein Musikabenteurer mit dem Knopfakkordeon steht auf dem Programm, wobei sicherlich das eine oder andere Lied bekannt sein dürfte. Nicht nur für den Hörgenuss ist an diesem Abend gesorgt, denn die eine oder andere landestypische kulinarische Köstlichkeit wird auch angeboten. Einlass ist ab 20 Uhr. Kartenreservierung sind möglich und empfohlen unter der Rufnummer (0340) 212506.

Open-Air-Kino im Tierpark

Das Open-Air-Sommerkino des Kiez-Kino Dessau feierte am 12. Juli Premiere an einem neuen und ganz besonderen Ort. Bis zum 11. August wird die Wiese vor dem Mausoleum im Tierpark Dessau zum Freiluftkino. Immer von Donnerstag bis Samstag werden fünf Filme zu sehen sein - vom sommerlich-leichten Komödienhit bis zum preisgekrönten Erzählkino.

Nachdem der bisherige Spielort am Dessauer Landhaus nicht mehr zur Verfügung stand, hatte das kleinste Programmkino Sachsen-Anhalts dies als Gelegenheit gesehen, beim Tierpark anzuklopfen. Bei Jan Bauer, Leiter des Dessauer Lehrparks für Tier- und Pflanzenkunde, trafen die Pläne der Kinomacher sofort auf offene Ohren: „Das Sommerkino im Tierpark Dessau hatte eine lange Tradition, welche nun wiederbe-

lebt wird. Die neu gestaltete Mausoleumswiese bietet den idealen Rahmen dafür. Wir wollen die Kinobesucher neugierig auf den Tierpark Dessau machen.“

Möglich gemacht wird das Open-Air-Sommerkino 2018 aber nicht nur durch die Begeisterung der direkt Beteiligten und die unkomplizierte Zusammenarbeit mit den städtischen Ämtern. Starker Partner an der Seite des Kiez-Kinos sind, wie bereits am alten Spielort, die Stadtwerke Dessau. „Gute Filme in gemütlicher Atmosphäre am besonderen Ort – das Konzept überzeugt und findet seit Jahren unsere Unterstützung. Der neue Veranstaltungsort im Tierpark kann das Interesse der Dessau-Roßlauer sicher noch einmal steigern“, so Stadtwerke-Geschäftsführer Thomas Zänger. Das Dankeschön des Kiez-Kinos für die Unterstützung

der Stadtwerke Dessau geben diese direkt an ihre Kunden weiter – zumindest, falls sie im Besitz einer Stadtwerkecard sind. Statt des bisherigen Rabatts von einem Euro auf alle Vorstellungen wird der Donnerstag ab diesem Jahr zum „Stadtwerkecard-Tag“. Karteninhaber zahlen dann für bis zu zwei Tickets nur noch je 3,50 Euro.

Unverändert bleibt dagegen vieles, was das Open Air Sommerkino schon in der Vergangenheit zu einem besonderen Erlebnis gemacht hat. Dazu gehören gemütliche Liegestühle und warme Kuschedecken für kühlere Abende ebenso wie die gastronomische Versorgung, die nun natürlich durch die „Waldschänke“ im Tierpark übernommen wird. Dazu gehört ein Filmprogramm mit großen Emotionen, augenzwinkerndem Humor und preisgekrönten Filmhits. Und dazu gehört das wohl beste

Publikum der Welt, das dem Sommerkino hoffentlich auch im neuen Zuhause treu bleibt. Die bisherigen Reaktionen in den sozialen Medien deuten zumindest darauf hin, dass die Vorfreude der Zuschauer auf das Kino im Tierpark mindestens genauso groß ist wie die der Kinomacher.

Das Open Air Sommerkino im Tierpark Dessau öffnet vom 12. Juli bis 11. August jeweils von Donnerstag bis Samstag um 19.30 Uhr seine Tore. Filmbeginn ist immer mit Anbruch der Dämmerung gegen 21.30 Uhr. Kartenreservierungen sind online unter www.sommerkino-dessau.de möglich.

26. – 28. Juli: „Wunder“, USA 2017

2. – 4. August: „Shape of Water – Das Flüstern des Wassers“, USA 2017

9. – 11. August: „Wohne lieber ungewöhnlich“, Frankreich 2016

Aus Kultur und Bildung

Die DDR - Land der Wohnungssuchenden

Das „Wohnungsbauprogramm der DDR“ wurde auf der 10. Tagung des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands am 2. Oktober 1973 beschlossen, mit dessen Hilfe die Wohnungsnot bis zum Jahr 1990 behoben werden sollte. Glücklicherweise waren die Familien, denen eine neue Wohnung angeboten wurde. Bei Erschließungsarbeiten in der Abteilung Dessau des Landesarchivs Sachsen-Anhalt wurde im Bestand „M 403 Deutsche Post, Bezirksdirektion Halle“ ein Werbeblatt aus dem Jahr 1984 der Deutschen Post zu diesem Thema entdeckt. Hintergrund für den in Versform verfassten Text war der

Hinweis, dass im Umzugseifer auch daran gedacht werden muss, dem zuständigen Postamt die neue Wohnungsanschrift mitzuteilen. Der Bestand zur Bezirksdirektion Halle der Deutschen Post erstreckt sich über einen Zeitraum von 1912 - 1991 und umfasst insgesamt 160 laufende Meter Archivgut. Der Bezirksdirektion waren die Post- sowie Fernmeldeämter der gesamten damaligen Bezirke Halle und Magdeburg unterstellt. Bei Interesse können die Quellen allen Interessierten im gemeinsamen Lesesaal des Archivverbunds Dessau während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die Deutsche Post gratuliert zur neuen Wohnung!

Vater, Mutter, Söhnchen Klaus, Willentlich Stanislaus sind heut' glücklich und erregt, denn auf dieser Karte steht: „Mit dem Neubau sind Sie dran, ganz nach Wohnungsbauprogramm!“

Alle waren aus dem Häuschen, Vater, Mutter und Sohn Kläuschen und der Stanislaus dazu gaben lange keine Ruh: „Ach, wie wird das herrlich sein, endlich bald ein neues Heim!“

Was gab's alles zu bedenken mit den Tischen, Stühlen, Schränken, mit dem ganzen Drum und Dran — wo fängt man am besten an? Da stand Vater auf und sprach: „Immer schön der Reihe nach!“

Mit dem Umzug hat's noch Zeit, deshalb wäre es geschick't vor dem Schnüren, Packen, Räumen unbedingt nicht zu versäumen, bald zum Postamt hinzueilen, unseren Umzug mitzuteilen.

Zeitung, Zeitschrift, Illustrierte, alles, was ich abonnierte, soll doch auch im neuen Heim rechtzeitig im Kasten sein!“ Sprach's — und gab aus diesem Grund schriftlich ihren Umzug kund.

Auch den Vettern, Onkeln, Tanten, all den Lieben und Verwandten schrieb er später: „Paßt schön auf, schreibt die neue Anschrift drauf! Eure Briefe, Päckchen, Karten wir im neuen Heim erwarten!“

Nach zwei Wochen ging's dann los. Alle Viere dachten bloß: „Ach, wie wird das herrlich sein, endlich nun ein neues Heim!“ Vater lächelte für sich und dachte: „Ob's die Post auch wirklich schafft?“ Öffnete das Fach und sah: Seine Zeitung war schon da!

Ihr Postamt



Foto: Cornelia Maciejewski

Anhaltische Goethe-Gesellschaft lädt zu Ausstellungsbesuch



Foto: Bittner

Schon zu Lebzeiten war Angelika Kauffmann (1741 – 1807) eine international gefeierte Malerin. Von ungeheurem Talent« (Goethe), geschäftstüchtig und bestens vernetzt startete sie in Österreich ihre Karriere und arbeitete später für zahlreiche Höfe in ganz Europa. Die Bewunderung für ihr Leben und Werk setzt sich bis heute fort. In einer faszinierenden Ausstellung stellt die Kulturstiftung Dessau-Wörlitz derzeit diese einzigartige Künstlerin des Klassizismus

am Beispiel von 150 Gemälden, Grafiken, Skulpturen und Lebensdokumenten vor. Die Anhaltische Goethe-Gesellschaft lädt am **18. August, um 15 Uhr** zu einer Führung mit Dr. Ingo Pfeifer durch diese Ausstellung ein. Dort wird erstmals eine Auswahl privater Schätze, ergänzt um hochkarätige Werke aus öffentlichen Sammlungen, vorgestellt. Darunter sind Gemälde, die Kauffmanns ‚Seelenverwandtschaft‘ mit der Fürstin Louise von Anhalt-Dessau bezeugen oder den Bezug zu Vorarlberg, der Wahlheimat der Malerin, haben. Frühwerke des Wunderkindes und letzte Werke der Meisterin sind ebenso zu entdecken wie Zeichnungen, die der Freundschaft zu Goethe oder dem Verhältnis zu ihrem Ehemann Antonio Zucchi nachspüren. Die Veranstaltung ist öffentlich. Der Eintritt zur Ausstellung beträgt pro Person 5,- €. Treffpunkt: 15 Uhr am Grauen Haus in Wörlitz. Nähere Informationen unter www.anhaltische-goethe-gesellschaft.de.

Ausstellungen des Anhaltischen Kunstvereins

Claudia Berg „Gegenwart“ – Radierte Landschaft

Vernissage: 31. August 2018 um 17:00 Uhr
Ausstellungsdauer: 31. August - 29. September 2018.
Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonnabend 14 - 17.00 Uhr
Ausstellungsort: kunstRaum22; Askanische Straße 22
Und hier die Angaben für die DVV-Galerie, für die der AKV die Organisation übernommen hat:

Rudolf Noth „Zwischen Wörlitz und Venedig – Reiseimpressionen“

Malerei
Ausstellungsdauer: bis 10. August 2018
Öffnungszeiten: Mo. - Do. 9 - 16 Uhr, Fr. 9 - 12 Uhr (Geschäftszeiten der Stadtwerke)
Ausstellungsort: Albrechtstraße 48

Angelika Spindler „Geschickt geknickt“

Vielfältige Papierarbeiten
Vernissage: 16. August, 15 Uhr
Ausstellungsdauer: 16. August bis 28. September 2018
Öffnungszeiten: Mo. - Do. 9 - 16 Uhr, Fr. 9 - 12 Uhr (Geschäftszeiten der Stadtwerke)
Ausstellungsort: Albrechtstraße 48

Aus Kultur und Bildung

Eröffnung Bauhaus Museum im September 2019

Die Eröffnung des Bauhaus Museums Dessau am 8. September 2019 ist der Höhepunkt des 100-jährigen Gründungsjubiläums des Bauhauses in Dessau. Erstmals wird dort die Sammlung der Stiftung Bauhaus Dessau, die die zweitgrößte Sammlung zum Thema Bauhaus weltweit ist, der Öffentlichkeit umfassend präsentiert.

Unter dem Titel *Versuchsstätte Bauhaus. Die Sammlung* erzählt die semipermanente Ausstellung vom Bauhaus in Dessau als künstlerisch-experimenteller Hochschule und vermittelt, wie die Ideen des Bauhauses zur Alltagskultur wurden. Gebaut wird das Bauhaus Museum Dessau von dem spanischen Architekturbüro addenda architects (González Hinz Zabala), das Ende



Bauhaus Museum Dessau, Ansicht vom Stadtpark aus gesehen, Architekten: addenda architects (González Hinz Zabala), Barcelona, 2015 © Stiftung Bauhaus Dessau/addenda architects (González Hinz Zabala), 2015

2015 den offenen, internationalen Architekturwettbewerb unter 831 Einreichungen gewann. Das junge Architekturkollektiv überzeugte die Jury mit seinem Entwurf eines klaren Baukorpus, dem im Obergeschoss schwebenden Betonriegel für die Präsentation der Sammlung

und einem transparenten, zu Stadt und Stadtpark offenen Erdgeschoss, das als offene Bühne mit zeitgenössischen Positionen bespielt wird. Im Dezember 2016 erfolgte die symbolische Grundsteinlegung, im Mai 2017 starteten die Arbeiten auf dem Baufeld. Die Baustelle ist im Budget- und Zeitplan. Ziel ist es, den

Museumsbau bis Anfang 2019 fertigzustellen. Dann folgen Ausbau, Ausstellungsarchitektur, Probetrieb und schließlich die Eröffnung am 8. September 2019.

Der Bau des Bauhaus Museums Dessau wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und durch das Land Sachsen-Anhalt. Die 25 Millionen Euro Baukosten werden zu gleichen Teilen vom Bund und vom Land getragen. Das Grundstück stellt die Stadt Dessau-Roßlau zur Verfügung. Bauherrin ist die Stiftung Bauhaus Dessau. Weitere Informationen zum Bauhaus Museum Dessau: bauhaus-dessau.de

Gartenreichtag am 11. August

Einmal im Jahr, am zweiten Sonnabend im August, erinnert der Gartenreichtag an den Geburtstag von Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau (10. August 1740). Unter dem diesjährigen Motto „Orangen-Fürstliche Pracht im Gartenreich“ geben vielfältige Veranstaltungen Einblicke in das Gartenreich Dessau-Wörlitz - eine einzigartige Kulturlandschaft, die im Jahr 2000 mit dem Welterbe-Status der UNESCO ausgezeichnet wurde.

An diesem Tag steht das Verbindende zwischen den sieben Park- und Schlossanlagen zwischen den Städten Dessau-Roßlau und Oranienbaum-Wörlitz im Vordergrund. Das Georgium steht im Mittelpunkt des Gartenreichtages in Dessau-Roßlau. Alle Programmpunkte im Park findet man im Internet auf der Seite www.dessau-rosslau.de und das Gesamtprogramm aller beteiligten Gartenreichtag-Partner auf www.mittelbe.com.

Tierparkolympiade

Bereits zum 9. Mal veranstalten die Wirtschaftsjuvenoren Dessau gemeinsam mit dem Tierpark in Dessau-Roßlau die Tierparkolympiade, die in diesem Jahr am 5. August von 11.00 bis 17.00 Uhr stattfindet. Insgesamt acht Stationen werden aufgebaut, an denen sich die ganze Familie ausprobieren kann – vom

Jaguarsprung bis zum Ziegenmelken.

Natürlich wird es auch zusätzlich ein Kinderprogramm geben und für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Die Besucher zahlen an dem Tag nur den regulären Eintrittspreis des Tierparks und erleben ein Programm für Groß und Klein.



Antikes Stück unter freiem Himmel

Das Theater Provinz Kosmos spielt im 20. Jahr seines Bestehens ein klassisches Drama der Antike: ION von Euripides.

Eine Frau lässt das ihr zugefügte Unrecht nicht auf sich beruhen. Am Orakel von Delphi begegnet ihr ein junger Tempelwächter, den ihr Mann für ein Geschenk, sie aber für eine Bedrohung hält. In dem nun eskalierenden Kampf bricht lange Verdecktes hervor.

An orakelhaften Orten der Kulturlandschaft zwischen Dessau und Wittenberg lädt das 2400 Jahre alte Stück dazu ein, in ihm gegenwärtige Fragen und Kollisionen neu zu entdecken.

tige Fragen und Kollisionen neu zu entdecken.

Premiere: 11. August, 19.00 Uhr zum Gartenreichtag am Fremdenhaus im Georgengarten (Open Air)

Weitere Vorstellungen in Dessau und Wörlitz:

12.08., 17.00 Uhr am Fremdenhaus; 07./08.09., 17.00 Uhr Amphitheater Insel Stein Wörlitz; 09.09., 11.00 und 17.00 Uhr Amphitheater Insel Stein Wörlitz; 19./20.10., 19.00 Uhr Marienkirche Dessau
Karten an den Kassen und im Online-Ticketshop des Anhaltischen Theaters Dessau.

Aktuelles aus Ihrem Ort und Umgebung.





localbook.de

Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

Gleich mitmachen. Veröffentlichen Sie kostenlos Artikel zu Ihrem Verein unter artikel.localbook.de

Aus Kultur und Bildung

„Ein Sommernachtstraum“ auf der Burg Roßlau

Bereits im vergangenen Jahr begeisterte der Burgtheatersommer Roßlau unter Regie von Andrea Pinkowski mit der Aufführung von Ibsens „Peer Gynt“. Zum 21-jährigen Bestehen der Veranstaltung präsentiert das junge Ensemble des theaterBurg Roßlau e.V. in diesem Jahr ab dem 26. Juli Shakespeares Klassiker „Ein Sommernachtstraum“.

„Nicht aus Mangel an Ideen, sondern aus Lust am Zauberhaften, an der Nacht, dem Unbewussten, das uns oft mehr bestimmt, als uns lieb ist.“, beschreibt Produzent Benjamin Kolass die Auswahl der 400 Jahre alten Komödie für den Auftakt des dritten Veranstaltungsjahres. Die bereits im vergangenen Jahr auf der Was-



Elisabeth Taraba in der Rolle der Titania. Foto: Wagenbrett

serburg mit Ibsens „Peer Gynt“ debütierende Regisseurin Andrea Pinkowski erarbeitet eine Inszenierung, welche durch Choreographien, musikalische Elemente und ausdrucksstarke Kostüme geprägt ist. Umgesetzt

wird das Ganze von einem gemischten Ensemble aus professionellen Darstellern und Schauspielstudenten. Der Zauber des Sommernachtstraums soll ab dem 26. Juli bis zum 19. August jeweils von Mittwoch bis Sonntag um 20 Uhr in den Burgmauern aufgeführt werden. Außerdem wird vom 28. Juli bis 19. August jeden Samstag und Sonntag jeweils um 15 Uhr das Kindertheater „Das Brokatbild“ nach einem tibetischen Märchen gezeigt. Die Regie führt Jobst Langhans. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Der Burgtheatersommer Roßlau wird vom Land Sachsen-Anhalt, Lotto Sachsen-Anhalt, der Stadt Dessau-Roßlau und dem Michael

Tschechow Studio Berlin gefördert. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.theaterburg-rosslau.de. Spieltermine „Ein Sommernachtstraum“: 27./28./29. Juli, 1./2./3./4./5. und 8./9./10./11./12. Und 15./16./17./18./19. August, jeweils 20 Uhr, Burg Roßlau Eintritt 18,- Euro; ermäßigt 13,- Euro (für Schüler, Studenten, Auszubildende) Abendkasse ab 1 Stunde vor der Vorstellung, Reservierung über die Website oder Vorverkauf

Reservierung und Information: www.theaterburg-rosslau.de

Kartenvorverkauf: Besucher-Info am Anhaltischen Theater, Tel. 0340 2511222 Tourist-Information Roßlau, Tel. 034901 82467

Aus den Vereinen / Verschiedenes

Tag der offenen Tür auf dem Hundeplatz und Dackelschau

Seit mittlerweile drei Jahren treffen die Mitglieder des Hundesportvereins Landhaus Dessau und der Deutsche Teckelklub 1888 e. V. (DTK) beim gemeinsamen Training mit ihren Vierbeinern am Landhaus aufeinander. Begonnen hat alles, als der Landesvorsitzende des DTK ein geeignetes Objekt für eine Veranstaltung in Sachsen-Anhalt gesucht hat. Und entstanden ist daraus eine Partnerschaft, die beide Vereine in der Liebe zum Hund eint.

Wer Interesse hat, das tierische Leben auf dem Hundeplatz am Landhaus Dessau einmal persönlich kennenzulernen, kann dies am 18. August tun. Dann laden nämlich der Hundesportverein und der Teckelklub ab 10.00 Uhr zum Tag der offenen Tür und zur Dackelschau ein. Alle Teckelfreunde – Liebhaber ebenso wie Züchter –



Foto: privat

können an diesem Tag ihren Dackel einer Zuchtrichterin des DTK vorstellen. Eine Voranmeldung ist nicht zwingend erforderlich. Auch wird es eine Spezialausstellung für Dackel geben. Hierzu ist es erforderlich, dass die Teilnehmer sich bis vierzehn Tage vorher anmelden. Ob Dackelzucht, Hundesport oder Hundeerziehung – jeder Interessierte wird einen kompetenten Gesprächspartner an diesem Tag finden. Hopseburg, Tombola sowie beste Versorgung für das leibliche Wohl runden das Angebot ab.

Oldtimer-Motorradtreffen

Oldtimer-Motorrad-Freunde sind am 12. August nach Reppichau eingeladen. Dort findet im Rahmen des Waldfestes das 9. Oldtimer-Motorradtreffen statt. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Sportplatz, um 11.00 Uhr beginnt das Motorrad-Ring-

fahren mit anschließender Siegerehrung. Aber nicht nur Motorradfreunde kommen auf ihre Kosten, denn den ganzen Tag über wird den großen und kleinen Besuchern des Waldfestes ein buntes und unterhaltsames Programm geboten.

Sommerparty des Sports

**24. August, Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr
Golf-Park Dessau –**

Veranstaltungszentrum, Junkersstraße 52

Sommer, Sonne, Party ... In diesem Jahr lädt der Stadtsportbund Dessau-Roßlau, gemeinsam mit dem Veranstaltungszentrum Golf-Park, erstmalig zum Tanz ein. Freuen Sie sich auf handgemachte Livemusik von "Black Velvet" und genießen Sie den Abend bei Snacks und kühlen Getränken, im tollen Ambiente des Golf-Park Dessau.

Die limitierten Tickets erhalten Sie ab sofort zum Preis von 15 EUR, beim Stadtsportbund Dessau-Roßlau, der Mobilitätszentrale der DVG im Hauptbahnhof Dessau und im Golf-Park.

Mitgliedsvereine erhalten die Möglichkeit, Eintrittskarten zum Preis von 10 EUR über den Stadtsportbund Dessau-Roßlau zu erwerben.

Aus den Vereinen / Verschiedenes

Musik und Bewegung für die Kleinsten

Vorstellen möchte sich gern der Musikgarten für Kinder ab fünf Monaten bis ca. vier Jahren. Bereits seit fünfzehn Jahren gibt es das frühmusikalische Erziehungsprogramm, bei dem Kinder mit Eltern oder Großeltern gemeinsam die Freuden der Musik erleben können. In spielerischer Form werden den Kleinen Musik, Sprache und Bewegung nahe gebracht. Ganz ungezwungen

haben Familien die Möglichkeit, mit kleinen Instrumenten zu hantieren, bei einfachen Bewegungsspielen aktiv zu werden und nebenbei werden traditionelle Lieder und Reime an die nächste Generation weitergegeben.

Wer Interesse hat, kann sich gern an das Musikgartenteam unter Telefon 0178 5018795 oder 0178 6779741 wenden.

Tag der offenen Tür im Musikinstitut

Am 11. August lädt das Musikinstitut Dessau zu einem Tag der offenen Tür.

In der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr kann man sich am Schloßplatz 3 über das vielfältige Angebot des musikalischen Unterrichts informieren und die Lehrkräfte

kennenlernen. Schüler kann im Musikinstitut jeder werden, allen Altersgruppen – vom Kind bis zum Senior – stehen viele Möglichkeiten offen.

Weitere Informationen unter www.musikinstitut-dessau.de.

TelefonSeelsorge sucht Ehrenamtliche

Jeden kann es treffen. Eine Krise, eine schwierige Situation. Sorgen und Ängste werden immer stärker zur bedrückenden Last und niemand ist da, mit dem man darüber sprechen kann oder will.

In solchen Situationen steht die TelefonSeelsorge unter den gebührenfreien Rufnummern 0800 1110111 und 0800 1110222 zur Verfügung. Anonym, vertraulich und kompetent, bietet sie rund um die Uhr Ratsuchenden die Möglichkeit, befähigte und verschwiegene Gesprächspartner zu finden, die sie in ihrer jeweiligen Situation ernstnehmen und ihnen im Krisenfall beistehen. Um dieses Angebot auch zukünftig aufrechterhalten zu können, sucht die TelefonSeelsorge Dessau (mit einer Dienststelle auch in Wittenberg) ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jeden Alters, gern auch Männer. Für den im Oktober beginnenden Ausbildungskurs

sind noch Plätze frei. Interessierte, die anderen Menschen am Telefon hilfreich zur Seite stehen möchten und Lust an der eigenen Persönlichkeitsentwicklung haben, werden in Techniken der Gesprächsführung geschult. Daneben bilden Selbsterfahrung und die Vermittlung von Grundlagen der Psychologie wichtige Hauptbereiche der Ausbildung. Eine Kirchenmitgliedschaft ist keine Bedingung für die Mitarbeit, wohl aber Offenheit anderen und ihren Lebensthemen gegenüber.

Wer Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit hat, kann sich unter folgender Adresse schriftlich an die TelefonSeelsorge wenden: Geschäftsstelle der TelefonSeelsorge Dessau, PF 1375, 06813 Dessau oder per E-Mail telefonseelsorge-dessau@t-online.de. Nähere Informationen sind auch unter der Telefonnummer 0340 21677225 erhältlich.

Rettungsschwimmerausbildung der Gemeinschaft Wasserwacht

Im vergangenen Jahr sind deutschlandweit 404 Menschen ertrunken, davon in Sachsen-Anhalt 17. An unbewachten Flüssen, Bächen, Seen und Kanälen verloren 329 Frauen und Männer ihr Leben.

Hauptursachen der tödlichen Badeunfälle waren Selbstüberschätzung, Leichtsinn, der falsche Umgang mit den Risiken, immer mehr Kinder, Jugendliche und Erwachsene, welche nicht mehr gut schwimmen können und die Unkenntnis der einfachsten Baderegeln bzw. an bewachten Stränden die Missachtung des Badeverbotes und der gegebenen Hinweise.



Die Wasserwacht hatte und hat es sich deshalb zum Ziel gesetzt, soviel Rettungsschwimmer wie möglich auszubilden, um die Sicherheit an und in Gewässern zu erhöhen. Ab 4. September 2018, um 19.00 Uhr findet im Sportbad Dessau-Roßlau ein neuer Lehrgang für Rettungsschwimmer

statt. Mitmachen kann jeder, der mindestens 12 Jahre alt ist und Spaß am Schwimmen hat. Wer Rettungsschwimmer ist und seine Kenntnisse bzw. Fertigkeiten verbessern möchte, hat dazu Gelegenheit ab dem 3. September, 20.00 Uhr, ebenfalls im Sportbad.

Jana Lawrenz

20 Jahre Schwabehaus - ein cineastischer Blick zurück

Das große Jubiläum zum 20-jährigen Bestehen des Schwabehaus e. V. in diesem Jahr möchten wir auch mit unserem Sommerhofkino feiern. Deshalb haben wir im August nochmals zwei Programmkinoperlen aus dem Jahr 1998 ausgewählt, die mit uns gereift sind und uns heute noch wie vor 20 Jahren begeistern. Machen Sie mit uns gemeinsam eine cineastische Reise in die Vergangenheit und schwelgen Sie in Erinnerungen mit zwei skurrilen Komödien.

Wie immer wird das Sommerhofkino vom KIEZ e. V. und dem Schwabehaus e. V. gemeinsam veranstaltet. Und auch in der neuen Dekade sorgen sich die Mitglieder des Schwabehaus e. V. und das Essbar«-Team um Ihren Gaumen mit kulinarischen Besonderheiten und kühlen Getränken an den hoffentlich heißen Sommer-

abenden. Bei schlechtem Wetter wird der Hof selbstverständlich regensicher überdacht«, so dass kein Film ins Wasser fallen muss.

Der Schwabehaus e. V.

10. August „Bin ich schön?“ | Deutschland 1998

17. August „Zug des Lebens“ | Frankreich, Belgien, Niederlande, Israel, Rumänien 1998

Vorbestellungen und Kontakt unter Tel. 0340 8598823 (Mo. - Fr. von 8 - 14 Uhr)

Vorbestellte Karten müssen eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden. Zeitiges Erscheinen sichert die besten Plätze!

Filmbeginn: 21.30 Uhr, das Schwabehaus in der Johannisstraße 18 erwartet Sie ab 20.00 Uhr

www.schwabehaus.de & www.kiez-ev.de

Aus den Vereinen / Verschiedenes

Dessau-Roßlau hat eine CHARTA DER TOLERANZ

Unter reger Beteiligung aus Politik, Kirche, Verwaltung und Zivilgesellschaft fand im Juni die öffentliche Erstunterzeichnung der CHARTA DER TOLERANZ im historischen Gartenhäuschen am Palais Bose statt. Mit dabei waren u.a. Sozialdezernent Jens Krause, MdL Holger Hövelmann, Kreisoberpfarrerin Annegret Friedrich-Berenbruch, Probst Matthias Hamann, verschiedene Stadträte, Pädagogen und viele mehr. Gleichzeitig wurde die Wanderausstellung zum Charta-Prozess der Öffentlichkeit vorgestellt. Die mobile Ausstellung soll nun an vielen Orten in Dessau-Roßlau Menschen auffordern, durch ihre Unterschrift ein Bekenntnis zu den 4 Kernthemen dieser Charta abzugeben. Ehrgeiziges Ziel der Initiatoren ist es, ca. 1.000 Unterschriften bis zum Jahresende 2018 zu sammeln.

Die CHARTA DER TOLERANZ für Dessau-Roßlau ist das Ergebnis eines mehrjährigen Meinungsbildungsprozesses, initiiert vom Netzwerk GELEBTE DEMOKRATIE. Über 800 Bürgerinnen und Bürger haben in den Jahren 2015 – 2018 ihre Haltung zur Toleranz formuliert, das Ergebnis wurde mit wissenschaftlicher Begleitung ausgewertet und zum vorliegenden Text zusammengefasst. Wenn Sie dieses Selbstverständnis teilen und unterstützen möchten, können auch Sie die CHARTA DER TOLERANZ unterzeichnen. Dadurch geben Sie der CHARTA das notwendige Gewicht, die hier vertretene Haltung und die Debatte darüber für unsere Stadt zu verstetigen.

Die CHARTA DER TOLERANZ der Stadt Dessau-



Auch Sozialdezernent Jens Krause gehört zu den ersten Unterzeichnern der CHARTA DER TOLERANZ.

Roßlau ist eine in unserer Stadt entwickelte Erklärung, die unser Selbstverständnis formuliert, um ein friedliches, offenes und respektvolles Zusammenleben zu erzielen und die Debatte darüber fortzusetzen. Hier der komplette Text:

1. Aufklärung und Moderne leben

Im 18. und 19. Jahrhundert war Dessau ein Ort der Aufklärung. Das von Fürst Franz maßgeblich gestaltete Dessau-Wörlitzer Gartenreich hat den Ruf als Kultur- und Touristenstadt mitbegründet. Die damals besondere religiöse Toleranz wollen wir heute durch interkulturelle und interreligiöse Vermittlung weiterentwickeln. Mit dem Wirken des Bauhauses im 20. Jahrhundert wurde Dessau ein international renommierter Ort der Weltoffenheit und Moderne. Wir sind überzeugt, dass Kreativität und Innovation ganz besonders auf geistige Freiheit, Austausch, Anregung und Toleranz angewiesen sind.

2. Menschenwürde bewahren

Die Wahrung der Würde des Einzelnen und gegenseitiger

Respekt sind Prinzipien, die für alle Menschen in unserer Stadt gelten. Die Missachtung anderer Menschen führt zu Verletzung, Ausgrenzung und Entwürdigung. Im Bewusstsein, dass die Bedürfnisse und Rechte von Minderheiten geschützt werden müssen, wollen wir Voraussetzungen für die gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen in unserer Stadt schaffen. Die damit verbundenen Konflikte müssen Orte und Gelegenheiten erhalten, um fair ausgetragen zu werden. Toleranz zeichnet sich durch Offenheit aus, darf aber nicht mit Gleichgültigkeit verwechselt werden.

3. Verantwortung übernehmen

Jede einzelne Person trägt Verantwortung dafür, wie wir in unserer Stadt zusammenleben. Dies schließt Solidarität, Respekt und Anerkennung ein für die Bedürfnisse eines jeden Menschen. Unsere Verantwortung zeigt sich in gegenseitiger Hilfe und schafft sozialen Ausgleich mit den Menschen, die Unterstützung benötigen. Hierzu zählen unter anderem

alte Menschen, Kinder und Jugendliche, Menschen mit Behinderungen, Eingewanderte, Geflüchtete, aber auch die Schwachen, Kranken und Sterbenden.

4. Lebensqualität gestalten

Für die Qualität des Zusammenlebens und die Zufriedenheit des Einzelnen ist es wichtig, aufeinander zuzugehen und Erfahrungen auszutauschen. Mit Toleranz verbinden wir Neugier, Geduld und das Überwinden von Vorurteilen. Unsere Stadtgesellschaft braucht die Übereinkunft, dass sie gegen Diskriminierung, Gewalt, Antisemitismus, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit und jeglichen Extremismus zusammensteht. Durch ein lebendiges Miteinander wollen wir die Lebensfreude in unserer Stadt zeigen und erlebbar machen.

Wer auch dabei sein möchte und sich für ein friedliches, offenes und respektvolles Zusammenleben in unserer Stadt einsetzen will, kann die CHARTA ganz einfach online unterzeichnen: <http://charta-der-toleranz.de/>. Hier können Sie auch Exemplare des CHARTA-Textes herunterladen und mit einer Unterzeichnerliste im Freundes- und Bekanntenkreis Unterschriften sammeln. Werden Sie Botschafter unserer CHARTA DER TOLERANZ! Wer den klassischen Weg auf Papier bevorzugt, kann die CHARTA in nächster Zeit auch auf verschiedenen Veranstaltungen in Dessau-Roßlau persönlich unterzeichnen. Außerdem liegen Unterschriftenlisten ab sofort von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 10 – 15 Uhr im DRK-Bürgerbüro, Zerbster Straße 34, aus.

Aus den Vereinen / Verschiedenes

10 Jahre CAPRICCIO - das Festkonzert

CAPRICCIO bringen mit außergewöhnlicher Konzertvirtuosität an den Instrumenten (E-Gitarre, Akustikgitarre, Querflöte) und der warmtönenden vollen Stimme der Sängerin die Juwelen der Rockmusik, aber auch verschiedener anderer Musik- und Stilrichtungen, konzertant zum Funkeln.

Für ihre musikalische Bandbreite bekannt und gefeiert, spielen sich CAPRICCIO bei ihrer regen Konzerttätigkeit direkt in die Herzen des Publikums. Große Pop-Hymnen, starke Rocksongs und Adaptionen anspruchsvoller klassischer Musik in hervorragender musikalischer Qualität, die CAPRICCIO bereits zwei Mal den „Stars And Legends Award“ sowie den „Kultstar Award“ einge-

bracht hat, versprechen einen virtuosen Hörgenuss mit brilliantem Bühnensound. Für das Jubiläumsjahr, in dem sie als „Künstler des Jahres 2018“ nominiert sind, haben CAPRICCIO ein Konzertprogramm entwickelt, das aus der Fülle ihres ungemein reizvollen Repertoires schöpft und eine Auswahl an erlesenen Songs mit gewohnt eigener Handschrift enthält.

CAPRICCIO:

Sabine Waszelewski (voc, git, mod.)

Klaus-Jürgen Dobeneck (git, flute, voc)

Das Festkonzert ist am 1. September, in der Melanchthon-Kirche in Dessau-Alten zu erleben.

Beginn: 19.00 Uhr, Einlass: 18.00 Uhr, Kartenvorverkauf: u. a. Tourist-Information Dessau und Roßlau, Gemeindebüro Alten, Lindenstraße 1

(Mi. 10.00 - 12.00 Uhr)
Alle Informationen zu den Konzerten und den Musikern auf:
www.capriccio-dessau.de.



Foto: Rondo Promotion

Statistisches Landesamt sucht Haushalte für Verbrauchsstichprobe

Wie viel Geld steht Familien, Alleinerziehenden, Paaren oder Singles in Sachsen-Anhalt zur Verfügung? Wie hoch sind die Lebenshaltungskosten? Und wie tief müssen Eltern für die Bildung ihrer Kinder in die Tasche greifen? Antworten auf diese und weitere Fragen rund um die Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte liefert die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018 (EVS 2018). Für die Befragung der EVS 2018 bittet das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt um Mithilfe. Weitere Haushalte werden gesucht, die Lust, Laune und Durchhaltevermögen haben, über 3 Monate ein Haushaltsbuch zu führen. Für das 4. Quartal werden noch über 700 Haushalte benötigt. Haushalte, die bis zum Schluss dabei sind, bekommen eine Aufwandsentschädigung von 110 EUR.

Besonders folgende Haushalte werden benötigt:

- Unabhängig vom Haushaltstyp und somit über

alle Haushalte werden die gesucht, die über ein sehr **geringes Nettoeinkommen** bzw. über **kein eigenes Nettoeinkommen** verfügen.

- Haushalte von **Nicht-erwerbstätigen** (außer Pensionäre und Rentner)

- **Sonstige Haushalte/ Mehrgenerationshaushalte** sind derzeit stark unterrepräsentiert und werden unabhängig der sozialen Stellung und des Nettoeinkommens gesucht.

Unter der Bezeichnung sonstige Haushalte zählen in der Statistik solche Haushalte, bei denen Eltern beispielsweise noch mit ihren erwachsenen Kindern zusammen leben oder sich andere familiäre oder nicht familiäre Personen in einem Haushalt zum Zusammenleben und gemeinsamen Wirtschaften gefunden haben.

- Haushalte von **Selbstständigen**

Bei der Auswahl der Haushalte für eine Teilnahme an der EVS 2018 sind Kriterien wie Haushaltstyp (Einpersonenhaushalt, Paare mit 1 Kind < 18, Paare mit 2 oder mehr Kindern, Alleinerziehende, sonstige Haushalte und Landwirte), die soziale Stellung (Selbstständige, Landwirte, Beamte, Angestellte, Arbeiter, Rentner, Pensionäre und sonstige Nichterwerbstätige) und das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen entscheidend. Aus allen vorliegenden Kriterien werden Schichten gebildet, die entscheidend für die Stichprobenziehung und Teilnahme sind. Die Ergebnisse der EVS 2018 werden unter anderem für die Berechnung des Verbraucherpreisindex als Basis für die Inflationsrate benötigt. Zudem sind die Daten Grundlage für die Festsetzung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II („Hartz IV“) und fließen in die Armut- und Reichtumsberichterstattung der Bundes-

regierung ein. Den vielen Teilnehmern, die sich bereits für die EVS 2018 angemeldet und das Haushaltsbuch geführt haben, aktuell führen oder für die Folgequartale vorgesehen sind, gilt ein großes Dankeschön!

Interessierte Haushalte können sich noch bis zum 09.09.2018 anmelden:

Eine direkte Anmeldung zur EVS 2018 ist über ein Teilnahmeformular möglich, die Bereitstellung erfolgt unter: www.statistik.sachsen-anhalt.de

Telefon: 0800 9348000

(kostenlose Telefonnummer Montag bis Freitag)

E-Mail:

wirtschaftsrechnungen@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Ausführliche Informationen stehen unter

www.evs2018.de

bereit.

Aus den Vereinen / Verschiedenes

Preisrätsel

Kleinste Einheit eines Dramas	▼	flink, schick	▼	italien. Provinzhauptstadt	▼	▼	Bein-gelenk	Kosmos
	▶				5		sicher (ugs.)	▼
Ziersträucher in Parkanlagen		japan. Ureinwohner (Mz.)		jemenitische Währung	▶			
natürliche Veranlagung	▶		10			8		
7				Metallbarren		westdeutsche Landschaft		nicht alt
Abfolge allen Geschehens	Perspektive		falsch vermuten	▶				▼
nicht der Regelfall	▶						3	
		1	islami-sche Rechts-gelehrte			franzö-sisch: Wasser	▶	
Fahr-zeug (Kw.)		beweg-lich	4	2				deutsch-rumän. Lyriker † (Paul)
Vogel-nach-wuchs	▶				Solo-stück in der Oper		Pökel-brühe	▼
strom-erzeu-gender Fisch		Fremd-wortteil: drei		jede, jeder	▶			
	9					6		
franzö-sisch: Schrei	▶			Dynastie im alten Peru	▶			
serb. Roman-cier † (Danilo)	▶			Para-dies-garten	▶			

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie das Lösungswort per E-Mail an amtsblatt@dessau-rosslau.de oder auf dem Postweg an Stadt Dessau-Roßlau, Pressestelle, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau.

Zu gewinnen gibt es 5 x 2 Freikarten für den Besuch der Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle "LebensArt".

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2018.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Öffnungszeiten der Schwimmhallen und des Erlebnisbades Roßlau

Sportbad Dessau

bis 8. August 2018

Mo.: 10.00 – 18.00; Di.: 06.00 – 13.00 + 15.00 – 18.00; Mi.: 06.00 – 18.00; Do.: 06.00 – 18.00; Fr.: 06.00 – 13.00 + 15.00 – 18.00; Sa.: 07.00 – 12.00 Uhr; So.: geschlossen

9. August bis 2. September 2018

Mo.: 10.00 – 14.30 + 15.00 – 18.00 Uhr *; Di.: 06.00 – 08.00 + 08.00 – 14.30 *;

Mi.: 06.00 – 08.00 Uhr + 08.00 – 14.30 Uhr * + 15.00 – 18.00; Do.: 06.00 – 08.00 + 08.00 – 13.00 * + 13.00 – 14.30; Fr.: 06.00 – 08.00 + 08.00 – 14.30* + 15.00 – 18.00; Sa.: 07.00 – 12.00 Uhr; So.: geschlossen

* Zu diesen Zeiten ist eine eingeschränkte Nutzung des Schwimmerbeckens auf nur einer Bahn möglich. Weiterhin können das Lehrschwimmbekken und das Planschbecken aufgrund des Schulschwimmens nicht genutzt werden.

Letzter Einlass: 1 h vor Schließung

Gesundheitsbad

Mo.: 12.00 – 19.00 Uhr (12.00 Uhr bis 13.00 Uhr Frauenschwimmen);

Di.: 12.00 – 19.00; Mi.: 12.00 – 19.00; Do.: 12.00 – 19.00 Uhr; Fr. – So.: geschlossen

Die Sauna ist bis 1. Oktober 2018 geschlossen!

Erlebnisbad Roßlau

Täglich von 09.00 bis 20.00 Uhr.

Witterungsbedingte Änderungen vorbehalten.

Sommerliche Inspirationen bei der LebensArt

Nach den großen Erfolgen in den letzten zwei Jahren gastiert die bekannte Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle, die LebensArt, erneut im Dessauer Stadtpark. Vom 3. bis 5. August verwandeln die zahlreichen Aussteller aus nah und fern den Park in ein inspirierendes Einkaufsparadies. Ein umfangreiches Programm mit Musik, Kleinkunst und der Sonderschau „Urban Gardening“ bietet die ganze Familie. Der Stadtpark bildet eine wunderbare Kulisse für die Anbieter, die in den weißen Pagodenzelten ihre hochwertigen Produkte und Dienstleistungen präsentieren.

Eine Fortsetzung findet die im Vorjahr begonnene Kooperation mit der Urbanen Farm Dessau. Verschiedene Vorfürungen, vom Beet bis zur Verwertung der selbst

gezogenen Lebensmittel, stehen auf dem Programm. Zum Mitmachen animiert die Urbane Farm mit dem beliebten Tauschtisch. Die Besucher können kleine Pflänzchen oder Samen mitbringen und gegen andere Sorten tauschen.

Die LebensArt ist vom 3. bis 5. August täglich von 10.00 bis 18.00 geöffnet. Der Eintritt für Erwachsene beträgt acht Euro, ermäßigt sechs. Kinder bis einschließlich 15 Jahre erhalten in Begleitung Erwachsener freien Eintritt.

Mit dem beliebten Depotservice wird das Einkaufen zum stressfreien Vergnügen. Dabei werden die Waren in ein Depot transportiert, aus dem sie nach dem Messebesuch bequem abgeholt und direkt in den Kofferraum geladen werden können.

Weitere Informationen unter www.lebensart-messe.de.

Aus den Vereinen / Verschiedenes

Bürgerberatung für Betroffene von SED-Unrecht

Die Beauftragte des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur (bis 31.12.2016: Landesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR in Sachsen-Anhalt) setzt ihre individuellen, wohnortnahen Beratungen für Bürgerinnen und Bürger fort. Nächster Beratungstag ist:

am Mittwoch, 29. August 2018, von 9 bis 17 Uhr im Rathaus Dessau, Raum 226, Zerbster Str. 4.

Das Beratungsangebot richtet sich an Menschen, die bis heute in vielfältiger Weise unter verübtem Unrecht durch den SED-Staat leiden, insbesondere an:

- zu Unrecht Inhaftierte,
- Betroffene von Zersetzungsmaßnahmen des Staatssicherheitsdienstes,
- Personen, die Repressalien in Beruf oder Ausbildung ausgesetzt waren,
- Betroffene, die Eingriffe in Eigentum und Vermögen erlitten,
- Verschleppte und deren Angehörige sowie Hinterbliebene und Angehörige von Opfern,

- Personen, die nach Akteneinsicht eine Retraumatisierung erlitten,
- Angehörige von offiziellen und inoffiziellen Mitarbeitern des MfS.

Es können Anträge auf Einsicht in die Stasi-Akten gestellt werden. Hierzu ist der Personalausweis vorzulegen. Weiterhin erfolgt eine Beratung zu

- Anträgen nach den SED-Unrechtsbereinigungsgesetzen (Antragsfrist 31.12.2019)
- monatlichen Zuwendung („Opferrente“)
- Kinderheimen
- Anträgen nach sowjetischer Inhaftierung/Internierung
- der Stiftung Anerkennung und Hilfe (Antragsfrist 31.12.2019).

Das Beratungsangebot kann **ohne Voranmeldung** genutzt werden. Bereits seit mehreren Jahren nehmen durchschnittlich 30 – 40 Besucherinnen und Besucher die Termine wahr, weshalb eine rege Nachfrage erwartet wird. Unterstützt werden die Beratungstage von der Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur.

Bekanntmachung

Der Unterhaltungsverband "Mulde" teilt mit, dass in seinem Auftrag als öffentlicher Bauherr in der Zeit vom **6. August 2018 bis 31. März 2019** Unterhaltungsarbeiten an den Gräben in der Stadt Dessau-Roßlau durchgeführt werden.

Laut § 41 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (Bundesgesetzblatt) werden hiermit die Anlieger und Hinteranlieger an Gewässern in den genannten Gemarkungen darauf hingewiesen, dass sie nach dieser Ankündigung zu dulden haben, dass im Zusammenhang mit den notwendigen Unterhaltungsarbeiten die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, vorübergehend benutzen und aus ihnen Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen dürfen, wenn diese anderweitig nur mit verhältnismäßig hohen Kosten beschafft werden können.

Die Anlieger sind verpflichtet, die Grundstücke in erforderlicher Breite so zu bewirtschaften, dass die Unterhaltung an den Gräben nicht beeinträchtigt wird.

Fragen zu den o. g. Arbeiten können gestellt werden an Unterhaltungsverband "Mulde", Geschäftsstelle Gräfenhainichen

Großer Hagweg 8, 06773 Gräfenhainichen, Tel. 034953 21249

Liborius-Gymnasium Dessau

Einladung zum Ehemaligentreffen 2018



Der Verein der Freunde, Förderer und Ehemaligen des Liborius-Gymnasiums Dessau lädt ein zum

Ehemaligentreffen
am 15. September 2018,
ab 18.00 Uhr auf dem Schulhof/in der Aula.



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de



LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Bauhausfest

Gelb gewinkelt

31.8.–1.9.2018

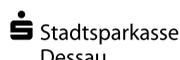
Bauhaus Dessau



Institutionelle Förderer



Sponsoren



Mit freundlicher Unterstützung von:

designshop bauhaus dessau, Karl-Heinz Heise Stiftung, MCS Sachsen-Anhalt, AHLSA GmbH, Café-Bistro im Bauhaus, Limbach-Dienstleistungen, Heima Menü

Dessau
Roßlau

Mein Szeneviertel! Und deins?

Fotografiere dein Dessau-Roßlau

Unser Bilderbuch
für Dessau-Roßlau.

Die große
Fotoaktion bis
zum 8. September

Wir suchen deinen Blick auf deine Heimatstadt. Deinen persönlichen Lieblingsort. Nah, authentisch und mit ganzem Herzen. Das echte Leben im Sucher der Kamera. Schick uns dein schönstes Foto, jetzt bist du am Drücker!

www.am-druecker.de

AKTUELLES AUS DEM KLINIKUM

Gesundheitskompetenz

„Lediglich 45 Prozent der Bundesbürger können Gesundheitsinformationen gut einschätzen. Die Mehrheit fühlt sich auf diesem Gebiet unsicher und findet sich damit nicht wirklich im Gesundheitssystem und den dazugehörigen Internetangeboten zurecht. Das sind die ernüchternden Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage, die unlängst im Deutschen Ärzteblatt (Ausgabe 04/2017) veröffentlicht wurde. Wenn angesichts einer noch nie zuvor dagewesenen Informationsfülle rund um die Gesundheit die Unsicherheit trotzdem groß ist, bedarf es Orientierung.“

Am Städtischen Klinikum Dessau ging vor zehn Jahren die Akademie für Bildung und Information an den Start. Ziel war es, die Fort- und Weiterbildung der Ärzte und Pflegenden im eigenen Haus zu organisieren. Von Anfang an gehörten aber auch Veranstaltungen für Patienten und Angehörige zum Programm. Inzwischen richten sich 50 der jährlich über 100 verschiedenen Vorträge, Seminare und Tagungen ausschließlich oder gleichzeitig an interessierte Laien. Gerade erschien das Programmheft des zweiten Halbjahres 2018 und das Spektrum der angebotenen Themen reicht von Reanimationskursen für Eltern und Angehörige über Vorträge zu Angst, Panik und Phobien bis hin zu zur altersbedingten Maculadegeneration oder Endometriose sowie künstlichen Gelenken.

Großer Nachfrage erfreuen sich stets Angebote, die sozial ethische Fragen beleuchten. Rosemarie Bahn arbeitet als Seelsorgerin im Städtischen Klinikum Dessau und besetzt diesen Themenbereich regelmäßig. Im Herbst 2018 lädt sie zum Seminar „Hilfe für die Helfer! Stress, Burnout und Mobbing“ ein. Dabei geht es natürlich um das Erkennen und

Wahrnehmen von Stressfaktoren, aber es werden auch die persönlichen Muster und Gefühle aufgezeigt, die sich hinter dem Stresserleben und zwischenmenschlichen Konflikten verbergen. Wie diese Muster aufgelöst werden können, soll ebenso erklärt werden wie Kreativtechniken, die für Helfer in schwierigen Situationen erleichternd sein können. Das Seminar am 24. Oktober richtet sich somit gleichzeitig an professionelle Helfer wie Ärzte und Pflegende als auch an Helfende in Familien und im Ehrenamt. ■



Das Programm des zweiten Halbjahres 2018 der Akademie für Bildung und Information des Städtischen Klinikums Dessau bietet über 50 verschiedene Vorträge und Seminare zu Gesundheitsthemen an. Foto: SKD

Angebote für Gesundheitsinteressierte 2018

Eine Anmeldung für diese und alle anderen Veranstaltungen der Akademie wird empfohlen:

Akademie für Bildung und Information
Telefon: 0340 501-1828
Fax: 0340 501-1822
E-Mail: akademie@klinikum-dessau.de
www.klinikum-dessau.de

Info-Abende für werdende Eltern

07. August | 04. September | 02. Oktober | 06. November | 04. Dezember

Reanimationskurse für Eltern und Angehörige

15. August | 17. Oktober | 05. Dezember

Veranstaltungen 2018

21. August	Zielgruppenspezifisches Schmerzmanagement
12. September	Reanimation des Kindes
20. September	Facettenvielfalt von Angst, Panik, Phobien
10. Oktober	Altersbedingte Maculadegeneration
17. Oktober	Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung
17. Oktober	Endometriose erkennen und behandeln
24. Oktober	Autsch!!! – Probleme mit einem künstlichen Gelenk
24. Oktober	Hilfe für die Helfer! Stress, Burnout und Mobbing
24. Oktober	Der Sturz und Knochenbruch im Alter
07. November	Grüner Star
07. November	Reanimation des Kindes
27. November	Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz
28. November	Möglichkeiten der Beckenbodenrekonstruktion und Therapie der Harninkontinenz der Frau

Zusatzangebote 2018

05. September
Herbst
Kinder-Erste-Hilfe-Seminar der AOK Sachsen-Anhalt
Veranstaltungen Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft
www.zurueck-in-mein-leben.de

Aus dem Sport

Kräftemessen mit Olympiasieger



Das Frauen-Länderspiel Deutschland - Russland verspricht wieder eine tolle Atmosphäre in der Anhalt Arena Dessau. Foto: Anhalt Sport e. V.

(cs) Der traditionellen Handballhochburg Dessau-Roßlau steht Ende September wieder einmal ein Spitzenspiel zweier Nationalteams ins Haus: Auf dem Weg zur Europameisterschaft Ende November/Anfang Dezember in Frankreich absolviert die deutsche Frauen-Nationalmannschaft am 29. September in der Anhalt Arena einen echten Härtestest gegen Russland. Anpfiff ist am Nachmittag um 15 Uhr.

Wie Bundestrainer Henk Groener einschätzt, ist die Woche im September - gegen die russischen Frauen geht es am Tag darauf in Nordhausen erneut zur Sache - enorm wichtig zur Vorbereitung auf den "Ernstfall EHF EURO". "Wir wollen die Woche im September für intensive Einheiten nutzen", kündigt er an und fügt weiterhin an: "Die Spiele gegen einen hochkarätigen Gegner wie Russland runden die Woche gut ab und sind wichtig, um unsere Entwicklung voran zu treiben. Deshalb freuen wir uns auf das Kräftemessen mit dem Olympiasieger."

Erfreut über die Partie in Dessau zeigt sich Sportdirektor Ralph Hirsch vom Anhalt Sport e. V. "Ein solches Spitzenspiel zu erhalten, ist keine Selbstverständlichkeit", ordnet er die Vergabe nach Dessau ein und legt dafür eine jahrzehntelange, konstruktive Zusammenarbeit mit dem Deutschen Handball-Bund zugrunde. Schließlich gebe es bundesweit genügend Erstliga-Spielorte, die sich automatisch eignen würden. In den zurückliegenden zwei Jahrzehnten wurden in Dessau-Roßlau neun A-Länderspiele absolviert, das zehnte steht nun bevor. Über 25 hochkarätige internationale Handballturniere und zwei Mal der deutsche Super Cup sprechen ebenfalls eine eindeutige Sprache. Aber auch für kleinere Veranstaltungen bot Dessau-Roßlau immer Unterstützung an. Das zahlt sich diesmal wieder aus.

Russland gegen Deutschland - das ist ein echter Klassiker, und ein Spiel gegen den aktuellen Olympiasieger zumal. Da lässt sich der Verein Anhalt Sport e. V. nicht lumpen und macht ein ganz besonderes Angebot: Wer das Länderspiel besucht, den berechtigt die Eintrittskarte zugleich zum kostenlosen Besuch der Zweitliga-Begegnung DRHV - TuS Ferndorf am darauffolgenden Tag. "Das ist deutschlandweit einmalig", wirbt Hirsch um die Fans des Ballsports in der Stadt und in der Region.

Karten auf www.dhb.de/tickets und auf eventim.de.

Aktiv die Gymmotion-Tour mitgestalten

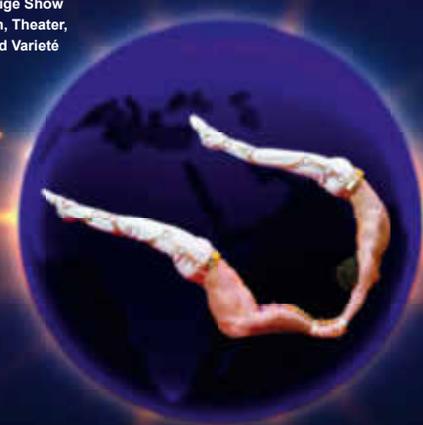
Imagination

DIE TVM-SPORTMARKETING GMBH PRÄSENTIERT:

GYMMOTION

DIE FASZINATION DES TURNENS

Die einmalige Show
aus Turnen, Theater,
Artistik und Varieté



01.12.2018 Trier	06.12.2018 Saarbrücken
02.12.2018 Koblenz	07.12.2018 Dessau
03.12.2018 Bensheim	08.12.2018 Erfurt
05.12.2018 Tuttlingen	09.12.2018 Chemnitz

Infos und Tickets: www.gymmotion.org

(cs) Auch 2018 macht die Gymmotion-Tour erneut Station in Dessau, zum vierten Mal bereits. Von Mal zu Mal stieg auch die Begeisterung des Publikums, rund 2.000 Zuschauer verfolgten im letzten Jahr das Feuerwerk aus Artistik, Akrobatik, Showsport und Unterhaltung. Darunter auch viele Sportgruppen und -vereine, die das Event regelmäßig gern für ihre Jahresabschlussfeier nutzen. Das wird auch 2018 wieder der Fall sein, ein spezielles Gruppenangebot kann beim Verein Anhalt Sport e. V. erfragt werden.

"Imagine" heißt die beliebte internationale Sportshow diesmal und entführt das Publikum erneut in eine Welt unbegrenzter Möglichkeiten, was die Vorstellungskraft betrifft. Doch neben dem passiven Genuss als Zuschauer gibt es auch eine Möglichkeit zur aktiven Teilnahme an der Gymmotion-Veranstaltung am 7. Dezember in der Anhalt Arena Dessau. Wie schon in zwei Jahren zuvor können Sportgruppen oder Vereine das Podium nutzen, um auf sich aufmerksam zu machen. Sie dürfen einen eigenen Programmteil gestalten, mit dem sie das Publikum unterhalten wollen. Ob mit Gymnastik, Turnen oder Tanz - es gibt viele Möglichkeiten dafür. Auch Altersgrenzen bestehen nicht, so dass von der Kinder- bis zur Seniorengruppe alles dabei sein kann. Und wann besteht schon einmal die Chance, sich vor rund 2.000 Gästen in der Anhalt Arena zu präsentieren? Eine riesige Bühne für ambitionierte Amateure, zumal die Vorstellung von einer Jury an allen acht Tourstandorten bewertet wird. Anmeldungen und Vorschläge nimmt der Verein Anhalt Sport e. V. schriftlich, telefonisch oder persönlich entgegen.

Aus dem Sport



**HANDBALL-
LÄNDERSPIEL**
FRAUEN-NATIONALMANNSCHAFT

 **GER**
vs.
 **RUS**

29.09.18 / 15:00 Uhr

DESSAU-ROBLAU
ANHALT-ARENA



ANHALT
SPORT e.V.

1 Karte = 2 Spitzensport-Events

Das Ticket* für das Länderspiel der Frauen Deutschland gegen Russland gilt auch am Sonntag, den 30. September, um 17 Uhr für die Begegnung der 2. Handball-Bundesliga zwischen dem **Dessau-Roßlauer HV 06** und TuS Ferndorf.

Wer also sein Länderspiel-Ticket am Sonntag beim **DRHV** vorzeigt, erhält freien Eintritt.



* bezahltes Länderspielticket (16,00€ bzw. 9,00€)

Karten für das Länderspiel gibt es in der
Tourist Information Dessau
sowie unter www.dhb.de/tickets und eventim.de

Aus dem Sport

DIE STÄRKSTE ZWEITE LIGA DER WELT!!!

ANHALT ARENA DESSAU

HEIMSPIELE SAISON 2018/2019

- | | |
|---|--|
| 2. Spieltag Sonntag, 02.09.2018, 17 Uhr
DRHV - TUSEM Essen | 22. Spieltag Sonntag, 17.02.2019, 17 Uhr
DRHV - VfL Lübeck-Schwartau |
| 4. Spieltag Sonntag, 16.09.2018, 17 Uhr
DRHV - TV Großwallstadt | 24. Spieltag Sonntag, 03.03.2019, 17 Uhr
DRHV - HSV Hamburg |
| 6. Spieltag Sonntag, 30.09.2017, 17 Uhr
DRHV - TuS Ferndorf | 26. Spieltag Sonntag, 17.03.2019, 17 Uhr
DRHV - ASV Hamm-Westfalen |
| 8. Spieltag Sonntag, 07.10.2018, 17 Uhr
DRHV - HBW Balingen-Weilstetten | 28. Spieltag Sonntag, 31.03.2019, 17 Uhr
DRHV - HC Elbflorenz 2006 |
| 11. Spieltag Sonntag, 04.11.2018, 17 Uhr
DRHV - Rhein Vikings | 29. Spieltag Freitag, 05.04.2019, 19.30 Uhr
DRHV - DJK Rimpar Wölfe |
| 13. Spieltag Sonntag, 11.11.2018, 17 Uhr
DRHV - TuS N-Lübbecke | 31. Spieltag Freitag, 26.04.2019, 19.30 Uhr
DRHV - HSG Nordhorn Lingen |
| 15. Spieltag Samstag, 24.11.2018, 19.30 Uhr
DRHV - EHV Aue | 33. Spieltag Sonntag, 05.05.2019, 17 Uhr
DRHV - TV Emsdetten |
| 17. Spieltag Sonntag, 09.12.2018, 17 Uhr
DRHV - Wilhelmshavener SV | 35. Spieltag Sonntag, 19.05.2019, 17 Uhr
DRHV - TV Bayer Dormagen |
| 19. Spieltag 23.12.2018, Sonntag, 17 Uhr
DRHV - HSC 2000 Coburg | 37. Spieltag Samstag, 01.06.2019, 18 Uhr
DRHV - TV 05/07 Hüttenberg |
| 20. Spieltag Mittwoch, 26.12.2018, 17 Uhr
DRHV - VfL Eintracht Hagen | |



**SICHER DIR JETZT NOCH DEINE DAUERKARTE ZU
EINEM FANTASTISCHEN PREIS!**

ALLE(S) FÜR DIE 2. LIGA



Hilfe in schweren Stunden

ANTEA BESTATTUNGEN

Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

Tag & Nacht für Sie da
0340 / 800 25 11

Heidestraße 97
06842 Dessau-Roßlau
www.antea-dessau.de



Serviceleistungen der Friedhofsgärtner

Anzeige

Wer die Pflege eines Grabes professionellen Friedhofsgärtnern anvertrauen möchte, kann einen Treuhandvertrag bei einer Dauergrabpflegeeinrichtung abschließen. Friedhofsgärtner bieten neben der Beratung auch viele verschiedene Serviceleistungen an: Sie gestalten die Gräber, gießen die Pflanzen, wechseln sie je nach Saison aus, entfernen Unkraut oder decken die Ruhestätte im Winter mit kunstvoll arrangierten Tannenzweigen und Moosstreifen ab. Zu den Totengedenktagen fertigen sie außerdem individuelle Grabgestecke und Kränze an. *djd*



Foto: djd/Bund deutscher Friedhofsgärtner



STEINMETZMEISTERBETRIEB HORST SOMMERLATTE

Inh. Klaus-Peter Reupsch

Uthmannstr. 6 Tel. 0340/513407
Friedensallee 43 Tel. 0340/2169675
in Dessau-Roßlau

**GRABMALE • NATURSTEINARBEITEN
DENKMALPFLEGE • GRABMALVORSORGE**

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 12 und 14 - 17 Uhr
und Samstag nach Vereinbarung

www.steinmetzmeisterbetrieb-dessau.de

E-Mail: steinmetzmeisterbetrieb-sommerlatte@gmx.de

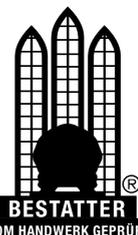


Bestattungshaus Friede

M. Pungert GmbH

Karlstraße 6
06844 Dessau/Roßlau

Tel. 03 40 / 2 40 00 00
Fax 03 40 / 21 35 87



STEINMETZ THIEME
KURT THIEME STEINMETZMEISTER
ANERKANNTER KUNSTHANDWERKER
MARIO THIEME STEINMETZMEISTER
RESTAURATOR IM HANDWERK



DESSAU
TEMPELHOFER STRASSE 46
TEL. 03 40/8 58 20 41
FAX 03 40/8 58 20 45

SEIT 1964

info@steinmetz-thieme-dessau.de

DESSAU
AM ZENTRALFRIEDHOF
TEL. 03 40/61 71 98
FAX 03 40/5 16 95 45

Grabmale - Restaurierung - Treppen - Bäder - Böden - Arbeitsplatten





Was sind Friedhofsgebühren?

Anzeige

Wenn in der Familie ein Todesfall eintritt, müssen Sie als Hinterbliebene in der Regel eine Grabstelle auf einem Friedhof erwerben, um den Verstorbenen dort bestatten zu lassen. Für den Erhalt des Nutzungsrechtes an einer Grabstelle müssen Sie die sogenannten Friedhofsgebühren entrichten. Die Höhe dieser Gebühren kann je nach Ort unterschiedlich sein. Friedhofsgebühren beinhalten die Grabkosten (auch Grabnutzungsgebühren genannt) und die Beisetzungsgebühren. Die Grabkosten sind für die Nutzung des Grabes zu zahlen, das den Angehörigen für eine bestimmte Zeitperiode, die Ruhezeit, überlassen wird. Die Ruhezeit beträgt üblicherweise 15 bis 25 Jahre. Diese Zeitspanne ist unter anderem von der gewählten Grabart abhängig. Die Beisetzungsgebühren werden für das Bereitstellen eines Grabes gezahlt. Dies beinhaltet das Öffnen der Grabstelle und das Auskleiden des Grabes mit Matten oder Grün zur Beisetzung. Weiterhin gehört auch das Schließen und Einebnen der Grabstelle zu den Leistungen, die mit den Beisetzungsgebühren abgegolten werden. Mögliche weitere Leistungen des Friedhofs, für die Kosten anfallen, sind der Kühlraum, die Nutzung einer Trauerhalle sowie Träger für die Urne oder den Sarg. GBV

BESTATTUNGEN RENATE ELZE

Inh. Heike Böhm

Albrechtstraße 9 · 06844 Dessau-Roßlau

Telefon (0340) 221 13 65

www.elze-bestattung.de

*Bestattungen
„Lilie“ GmbH*



Lidiceplatz 3 · 06844 Dessau-Roßlau

Telefon (03 40) 8 50 70 60

www.bestattungen-lilie.de

*Ihr Berater in allen Bestattungsangelegenheiten
mit günstigen und exklusiven Angeboten.*

Zeit zu Zweit oder Familienurlaub?

Verbringen Sie traumhafte Tage im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte – in der Inselstadt Malchow.



Es erwarten Sie moderne, komfortabel ausgestattete Ferienhäuser & -wohnungen für 2 - 6 Personen mit direktem Blick auf den Malchower See. Vom eigenen Bootsanleger aus erreichen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten auf dem Wasserweg.

**BUCHEN
SIE JETZT!**



Ferienkontor-MV · Telefon: 0178 5319513
039932 825201 · info@ferienkontor-mv.de
Weitere Infos unter: www.traumurlaub-see.de

**HOTEL
BREITENBACHER HOF**
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Frühling im Schwarzwald ...

**Natur fühlen,
den Duft des Waldes riechen!**

Wochenpauschale mit Halbpension

7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt warmes Frühstücksbüfett,
Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett,
1x festliches 6-Gang-Menü **ab 408,-€**

„Die kleine Auszeit“

Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
1x kleine Flasche Wein, 1x Obststeller **ab 169,-€**

2 Nächte

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab 242,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dessau-Roßlau,

am 28. Mai 2018 war die CDU-Stadtratsfraktion zu Gast in Mildensee. Wie schon in Alten und Roßlau im Jahr 2017 sollten beim Vor-Ort-Besuch aktuelle Entwicklungen und Probleme in der Ortschaft mit Verantwortlichen diskutiert und Möglichkeiten gefunden werden, wie die Fraktion helfen und unterstützen kann.

Gemeinsam mit Ortsbürgermeister Uwe Groneberg und den CDU-Ortschaftsräten Florian Kellner und Ralf Mohs ging es zunächst auf einem kleinen Rundgang durch den nordöstlichen Teil des Ortes. Erste Stationen waren die Straßen Alt Scholitz und die Kapenstraße. Beispielhaft erläuterte Groneberg die Problematik. Die unbefestigten Randstreifen in vielen Bereichen des Ortes verursachten im Sommer nicht nur Staub. Häufig hielten die Schotterungen nur wenige Tage und Wochen, bis neue Löcher eine Nutzung der Straße erschweren. Hinzu kommt die Entwässerung. Gerade bei Starkregenereignissen sei die vorhandene Entwässerung nicht ausreichend. Zudem setzten sich diese dann schnell mit Schotter und anderem Material zu, sodass die Feuerwehr anrücken muss, um ein Abfließen der Wassermassen zu gewährleisten. Ortsbürgermeister Groneberg bat um die Hilfe bei der Suche nach Möglichkeiten, kleinere Baubesserungen zu erreichen, ohne in den Bereich von Straßenausbaubeiträgen zu gelangen.

Einen kurzen Zwischenhalt legten wir am Deich ein. Dieser ist südlich bis zur Brücke über den Scholitzer See bereits saniert und erhöht worden. Für den nördlichen Abschnitt bis zur Bundesstraße 185 mussten die für dieses Jahr geplanten Baumaßnahmen abgesagt werden, da die EU-Fördermittel gestoppt wurden. Mittlerweile hat sich hier aber auf Landesebene eine Lösung gefunden, sodass die Mittel für die notwendigen Bauarbeiten fließen können.

Im Nordmannring angekommen wurde allen schnell klar, dass der vorherrschende Geräuschpegel nicht zumutbar ist. Sowohl von der A9 als auch von der in etwa 100 Metern vorbei führenden B 185 war starker Verkehrslärm zu hören. Eine Anwohnerin berichtete, dass viele ihre Schlafzimmer zwar bereits auf die anderen Hausseiten verlegt hätten, aber auch hier der Lärm noch deutlich zu spüren sei. Die offizielle schalltechnische Untersuchung fiel für den Bereich jedoch negativ aus. Eine Aufnahme in den Lärmaktionsplan der Stadt erfolgte daher nicht. Die Ortschaftsratsmitglieder fordern, dass auf der B 185 ab dem Abzweig Breitscheidstraße bis zum Abzweig Sollnitzer Allee eine dauerhafte Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h erfolgen müsse und dass auch der Anspruch auf Schallschutzfenster zu überprüfen sei. Ohne diese Überprüfungsmaßnahmen wird die CDU-Fraktion dem Entwurf des Lärmaktionsplans im Stadtrat nicht zustimmen. Eine Anfrage an die Landesregierung zur Minderung der Geschwindigkeit auf der B 185 ist gestellt.

Letzte Station vor der Fraktionssitzung bildete der Jugendclub „Ruine“. Ein Problem bildet das direkt angrenzende alte Mildenseer Forsthaus. Dieses ist baufällig und wird notgesichert. Aus Denkmalschutzgründen wurde ein Abriss vom Amt bisher abgelehnt. Der Ortschaftsrat bat hier um Hilfe, ob nicht doch ein Abriss des desolaten Gebäudes erreicht werden könne.



Jugendtreff "Ruine" und Forsthaus Mildensee

Foto: CDU-Fraktion

Bei einer Begehung des Hauses wenige Tage später mussten wir feststellen, dass die bestehende Substanz einen Abbruch möglicherweise nicht rechtfertigt, da auch die obere Denkmalschutzbehörde die Stadt als finanziell in der Lage sieht, um eine Sanierung durchzuführen können. Eine Aufhebung des Denkmalstatus ist so für die Stadt nur schwer zu erreichen. Aber egal ob Abriss oder Sanierung – für das Haus muss baldmöglichst eine Lösung gefunden werden.

Direkt neben dem Jugendclub konnten die Fraktionsmitglieder das Gelände der geplanten neuen Mildenseer Kindertagesstätte begutachten. Hier setzen sich die CDU-Ortschaftsräte dafür ein, dass aufgrund der gestiegenen Kinderzahl ein zweiter Spielplatz entsteht, der tagsüber durch die KITA und abends auch durch die Bevölkerung genutzt werden kann. Abschließend werteten die Teilnehmer den Rundgang gemeinsam in einer öffentlichen Fraktionssitzung aus. Hier wurden auch weitere Probleme angesprochen, die während der Begehung nicht einbezogen werden konnten. Die CDU-Fraktion wird die Ortschaftsräte bei ihren Anliegen aktiv unterstützen.

Mit freundlichen und sommerlichen Grüßen

Ihr
Eiko Adamek
Fraktionsvorsitzender

CDU-Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau
Ferdinand-von-Schill-Straße 33
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 2606011, Fax: 0340 2606020
E-Mail: fraktion@cdu-dessau-rosslau.de
Unsere Geschäftsstelle ist zu erreichen:
Mo. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr,
Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Stadtbezirksbeiräte - die neue Form der Mitbestimmung hat sich bewährt

Seit nunmehr zweieinhalb Jahren leisten die neuen Stadtbezirksbeiräte (SBB) eine sehr gute Arbeit. Es hat sich gelohnt, Dessauer Bürger zur Mitwirkung im eigenen Quartier zu gewinnen.

Konkret und sensibel spüren die SBB Stärken und Schwächen ihres Stadtbezirkes auf und suchen gemeinsam mit Rat und Verwaltung nach Lösungen zur Verbesserung der Lebensqualität im Zuständigkeitsbereich.

Unsere Fraktion war maßgeblich an dieser Entwicklung beteiligt, freut sich darüber, dass das Wort des Bürgers ernst genommen wird und Veränderungen ermöglicht werden.

Natürlich wurde schnell sichtbar, dass im Stadtgebiet so manches auf Veränderung drängt.

Die Probleme aufzuzeigen und auf Veränderungen zu drängen, gefällt nicht jedem.

Wir vertreten konsequent die Meinung, dass dort, wo der Bürger ernst genommen wird, auch die Identifikation mit unserer Heimatstadt wächst.

Mit der Änderung des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG) des Landes und der damit verbundenen Änderung der Hauptsatzung der Stadt Dessau-Roßlau entstand in den Diskussionen der Eindruck, an der Stellung bzw. Struktur der SBB etwas ändern zu wollen. Die Ideen zur Frage der Neuordnung der SBB reichten von einer flächendeckenden Aufteilung der gesamten Stadt in Ortschaften bis hin, dass ähnliche Gremien wie z. B. eine „Stadtteil AG“ oder ein Quartiersmanager den Stadtbezirk vertreten sollten.

Nach intensiver Diskussion in der Arbeitsgruppe Hauptsatzung wurde übereinstimmend festgestellt, dass die bestehenden Strukturen belassen werden und zunächst weitere Erfahrungen in der Arbeit der SBB gesammelt werden sollen. Das heißt auch, dass zur Kommunalwahl 2019 keine weiteren Ortschaftsräte über die bisherigen hinaus zur Wahl stehen.

Zurzeit steht die Verbesserung der finanziellen Ausstattung der SBB auf der Tagesordnung.

Ein Schwerpunkt unserer Fraktionsarbeit für 2018/19.

Ralf Schönemann, Fraktionsvorsitzender

Arbeitsprogramm der Fraktion für das 2. Halbjahr

Erarbeitung konkreter Maßnahmebeschlüsse

zum Thema Wohnen als sozialer und wirtschaftlicher Faktor der Stadtentwicklung

Schulentwicklung der Stadt Dessau-Roßlau

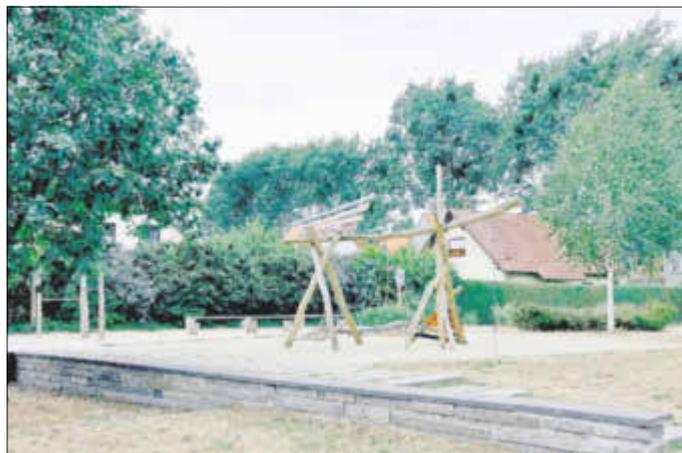
mit Schwerpunkt infrastruktureller Maßnahmen

Fraktion vor Ort: Im Dessauer Tierpark

Gespräch mit dem neuen Chef Jan Bauer über sein Konzept und Unterstützung der Fraktion bei der Finanzierung des zukünftigen Tierparks

Besuch des Eigenbetriebes Stadtpflege

Zu den Themen Verbesserung der Grünpflege in der Stadt (Masterplan Öffentliches Grün) und Umsetzung der Sanierung von Kinderspielplätzen gemäß Spielplatzanalyse



Spielplatz und Trimm-Dich-Pfad in Kochstedt

Foto: Fraktion

Mit Bürgerhilfe in Zusammenarbeit mit dem Grünflächenmanagement der Stadt soll der Trimm-Dich-Pfad saniert und öffentlich bekannt gemacht werden.

Besuch der Gemeinschaftsschule Zoberberg

Wie wird das Projekt angenommen, wie ist es angelaufen?

Haushalt 2019/2. Klausurtagung des Jahres

Das Ziel der Finanzdezernentin, den Haushalt 2019 im Jahr 2018 zu beschließen, unterstützt unsere Fraktion. Deshalb wird in der zweiten Klausurtagung des Jahres der Haushalt 2019 unser Schwerpunktthema.

H.-J. Pätzold, Fraktionsmitarbeiter

Die Linke, Alte Mildenseer Str. 17, 06844 Dessau-Roßlau,
Tel.: 0340 2203260 E-Mail: fraktiondl@datel-dessau.de,
Webseite: www.fraktion-dl-dessau-rosslau.de

Eine Charta der Toleranz für Dessau-Roßlau

Liebe Leser und Leserinnen, Gemeinschaften müssen funktionieren, ob in der Familie, in einer Nachbarschaft, in einer Kommune oder als nationale Bündnisse. Damit es funktioniert, bedarf es eines friedlichen, offenen und respektvollen Zusammenlebens aller. Es gibt, wie überall, unterschiedliche Meinungen und Sichtweisen. Dies ist selbstverständlich und es ist die Basis für Entwicklung. Die Vielfalt wird dann zum Motor, wenn es einen gesunden Austausch gibt und anderen Ansichten tolerant begegnet wird. In der Politik ist es genau so. Es gibt Schwerpunkte in der Prioritätensetzung, es gibt soziale Aspekte, es gibt städtebauliche Vorstellungen, es kann konservativ oder progressiv gedacht werden. Es gibt kurzsichtige und langfristige Herangehensweisen, es kann gemeinschaftlich oder egoistisch gehandelt werden. Bei politischen Beschlüssen geht es um Richtungen und Ziele aus der Sicht des jeweiligen Akteurs.

Damit eine Gemeinschaft zum Wohle aller Menschen funktioniert, hat unsere Gesellschaft Regeln entwickelt und durchgesetzt. Wir leben heute in einer Demokratie. Die Formen der Mitwirkung haben Regelwerke und leben von dem Willen, den richtigen Weg für die Gemeinschaft zu finden. Die Geschichte hat gezeigt, dass die Gesellschaften dann langfristig erfolgreich sind, wenn ganz besonders geistige Freiheit, Austausch und Toleranz geachtet werden. Dort entstehen Kreativität und Innovation.

In dem Ringen um Entscheidungen stehen letztendlich die Wahrung der Würde des Einzelnen und der gegenseitige Respekt aller Menschen im Vordergrund. Gegenwärtig erleben wir quer durch die Gesellschaften eine Tendenz, die diese Prinzipien aufweicht.

Egoismen und Intoleranz sind gesellschaftsfähig geworden und Statements von Einzelnen ersetzen erforderliche Dialoge. Eine gesunde und erfolgreiche Gemeinschaft funktioniert nur mit einer gleichberechtigten Teilnahme aller Menschen und einem gemeinsam getragenen Regelwerk. Den Grundsatz haben wir in unserer Verfassung festgeschrieben. Die Achtung dieses Grundsatzes und der bewusste Umgang damit sind kein Selbstverständnis und es bedarf eines kontinuierlichen Hinschauens. Sollte es Entwicklungen geben, die diese Basis aufweichen, so ist darauf hinzuweisen.

In unserer Stadt haben sich Bürger gefunden, die über den gesellschaftlichen Umgang untereinander nachgedacht haben. Sie haben sich dafür ausgesprochen, eine „Charta der Toleranz“ zu entwerfen und diese publik zu machen.

Ziel ist es, dass möglichst viele Bürger und Bürgerinnen die Charta lesen, sich damit beschäftigen und letztendlich auch unterzeichnen. Sie soll damit nicht legitimiert werden, sondern ein Bekenntnis für Demokratie, friedvolles Zusammenleben und Gleichberechtigung aller Menschen sein. Das Beschäftigen mit den Inhalten der Charta ist auch eine Auseinandersetzung mit sich selbst.

Die Charta knüpft an das Leitbild „Die Bauhausstadt, in der die Moderne Tradition hat“ an, das der Stadtrat im Jahr 2011 beschlossen hat. Im Kapitel „Soziales Miteinander“ stehen groß die Schlagwörter „tolerant“, „offen“ und „demokratisch“.

Respekt, Achtung und vor allem Toleranz zwischen uns Menschen schaffen die Basis für eine gesunde und friedvolle Gesellschaft. Es ist kein Selbstverständnis, dass wir in einer Demokratie und in Frieden leben. Dafür muss stetig etwas getan werden. Toleranz unter uns Menschen ist dabei ein wichtiger Baustein.

Es ist zu danken, dass sich diese Bürger gefunden haben, die für unsere Stadt die "Charta der Toleranz" entwickelt haben. Sie ist ein Baustein unserer Wertekultur, die täglich Beachtung finden sollte.

Wir als SPD-Fraktion unterstützen dieses Anliegen und wissen, dass Toleranz die Basis ist, um eine Gesellschaft zum Wohle aller zu gestalten. Wir wissen darum, dass Frieden und Demokratie keine Naturgesetze sind.

Link zur Charta der Toleranz – zum Lesen und Unterzeichnen www.charta-der-toleranz.de

Robert Hartmann
SPD-Stadtrat

SPD-Fraktion
Geschäftsstelle Konrad Ledwa
Hans-Heinen-Straße 40
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 2303301, Fax: 0340 2303302
spd-stadtratsfraktion-dessau@t-online.de
Unsere Geschäftsstelle ist Montag bis Freitag von 8.00 - 14.00 Uhr und nach Vereinbarung zu erreichen.

Ingolf Eichelberg, Fraktionsvorsitzender

"Was ist das: Toleranz? Es ist die schönste Gabe der Menschlichkeit.

*Wir sind alle voller Schwächen und Irrtümer; vergeben wir uns also gegenseitig unsere Torheiten.
Das ist das erste Gebot der Natur."*

(Voltaire 1694 – 1778)

Aus dem Stadtrat

Pro Dessau-Roßlau

Zum Abschied von der Rohbraunkohle im Kraftwerk der DVV an der Brauereibrücke

In der „MZ“ vom 28.06.2018 wurde der Abschied von der Rohbraunkohle aus dem Kraftwerk der DVV und damit vom letzten Verbraucher dieses heimischen Energieträgers in Dessau verkündet. Wesentlich verschärfte Umweltauflagen, eine hohe Förderung bei schneller Stilllegung der Kohlekesselanlagen, aber auch die ausgebliebene Preisexplosion bei den Importenergieträgern haben zu dieser Entscheidung geführt. Mit dem Kohleausstieg geht eine Ära in Dessau zu Ende. Einige ältere Dessauer werden sich noch an ihren Einsatz zu DDR-Zeiten im Kohlebetrieb der Gärungschemie erinnern, um die Dampferzeugung zu stabilisieren und damit den Betrieb der Industrie- und Versorgungsbetriebe im Westen Dessaus aufrecht zu erhalten. Sicherlich sind auch noch Staub und andere Emissionen aus der Gärungschemie in Erinnerung, an denen auch der Kohleinsatz seinen Anteil hatte.

Es sei noch einmal im Nachgang erinnert, was überhaupt nach der Wende zum weiteren Kohleinsatz im städtischen Kraftwerk zur Sicherung der Fernwärmeversorgung in Dessau geführt hat. Zum einen bestand die Notwendigkeit, eine Alternative zum 7 km entfernt liegenden Kraftwerk Vockerode zu finden. Angebote der VEAG und auch der MEAG waren nicht akzeptabel.

Zum anderen gab es das Industriekraftwerk der Gärungschemie. In dieses Kraftwerk waren in den letzten Jahren der DDR erhebliche Investitionen getätigt worden, um den Produktionsbetrieb der Gärungschemie, speziell der neuen wärmeintensiven Futterhefeherstellungsanlagen, zu sichern. Die Futterhefeherstellung wie auch die hohe Primaspritproduktion hatten unter den Bedingungen der Marktwirtschaft keine Chance, so dass in der Folge ein Heizkraftwerk mit neuen Anlagen, aber erheblichen Überkapazitäten am Standort Gärungschemie also in guter zentraler Lage in Dessau vorhanden war.

Eigene Rechnungen ergaben, dass das Heizkraftwerk an dieser Stelle im Kraftwärmekopplungsprozess gefahren eine sehr wirtschaftliche Möglichkeit der Fernwärmeerzeugung darstellt. Eine Grundlage dafür war die Weiterverwendung von Teilen der vorhandenen neuen Dampferzeuger-, Bekohlungs-, Entschungs- und Entstaubungsanlagen. Diese vor-

handenen Anlagen verringerten den Investitionsaufwand in neue Kraftwerksanlagen, ohne die es natürlich nicht gehen konnte. Hier war der Neubau einer Gasturbinenanlage mit Erdgaseinsatz zusätzlich erforderlich.

So entstand dann das Konzept, nach der Übernahme des Heizkraftwerkes in die DVV dieses den neuen Bedingungen anzupassen und mit einem Energieträgermix von Erdgas und Rohbraunkohle zu betreiben. Im Vergleich zu den anderen Angeboten hier in Dessau und zum Durchschnittspreis in den Neuen Ländern konnte mit dieser Konstellation der Fernwärmepreis sehr günstig gehalten werden.

Obwohl schon Anfang der Neunzigerjahre die Rohbraunkohle mehr oder weniger in Misskredit geraten war und die Berater aus den alten Ländern den Kohleinsatz ablehnten, ist dieses Konzept bis heute aufgegangen. Entscheidend dabei war die Preisdifferenz im Bezug von Rohbraunkohle und Erdgas. Diese Preisdifferenz hat die Mehraufwendungen beim Kohleinsatz mehr als kompensiert und nebenbei 20 Arbeitsplätze über die schweren Zeiten der Nachwende bis heute gesichert.

Bei der Entscheidung für den Rohbraunkohleinsatz hatte aber auch der Blick über die Werksgrenze eine Rolle gespielt. Es waren und sind nun mal mit der Kohle Arbeitsplätze in den Kohlerevieren und im Transportwesen verbunden und es ist ein heimischer Primärenergieträger, der preislich nicht von den Turbulenzen auf dem Weltmarkt abhängig war und ist. Auch das Handling hatte sich nach der Wende Anfang der Neunzigerjahre wesentlich umweltfreundlicher gestaltet, der Kohlelieferant nahm die Verbrennungsrückstände zurück und zur Reduzierung von Emissionen gab es, der Gesetzeslage entsprechend, geeignete technische Anlagen.

Die extrem veränderten Rahmenbedingungen haben nunmehr dazu geführt, in Zukunft auf den heimischen Energieträger Rohbraunkohle zu verzichten, aber trotzdem preiswert und sicher Fernwärme zu erzeugen.

Dessau-Roßlau, den 03.07.2018

W. Kleinschmidt
Stadtrat Pro Dessau-Roßlau

Aus dem Stadtrat

Ausschusssitzungen

Ausschüsse im August

Ausschuss für Gesundheit und Soziales

14. August, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Raum 228

Ausschuss für Feuerwehr, Hochwasser und Katastrophenschutz

14. August, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Raum 226

Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport

15. August, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Raum 228

Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus

16. August, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Raum 226

Ausschuss für Finanzen

21. August, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Raum 226

Haupt- und Personalausschuss

22. August, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Raum 228

Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt

23. August, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Ratssaal

Jugendhilfeausschuss

28. August, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Raum 228

Die vollständigen aktuellen Angaben finden Sie unter:
www.dessau-rosslau.de --> Für Bürger --> Bürgerservice --> Bürgerinfoportal



Fachmann vor Ort!

AMBASSADOR
FRISEUR & KOSMETIK



SANFTE FÜSSE MAL ANDERS:

FISH-SPA

**Eine außergewöhnliche Fuß-
behandlung für Jung und Alt!**

Wir dürfen Sie begrüßen in der
Franzstraße 149 in 06842 Dessau-Roßlau
www.FRISEUR-AMBASSADOR.de

Telefon 0340 - 21 65 700 und 0340 - 21 65 731
www.FRISEUR-AMBASSADOR.de

Entspannung pur und Wellness

Anzeige

Ein wohltuendes Bad bedeutet für manche eine Auszeit aus dem Alltag. Die Einen schwören auf Rosenblütenbäder, die Anderen können am besten bei einem Cleopatrabad entspannen. Allerdings kann man auch besonders gut bei einer speziell auf die eigenen Bedürfnisse abgestimmten Anwendung - zum Beispiel mit Schüßler-Salzen oder mittels Ayurveda - zu Ruhe, Wohlbefinden und Ausgeglichenheit finden. Sehr beliebt sind auch verschiedenste Massagen, die meist unmittelbar eine beruhigende und entkrampfende Wirkung zeigen. Sehr beliebt sind zum Beispiel die Hot Stone Massage und die Aromamassage. Andere wiederum schwören auf den regelmäßigen Sauna-Gang, der Wohlergehen und Gesundheit stärkt.



Braunmiller!
nicht überbald.



06844 Dessau · Rabestraße 10
Tel. 220 31 31/Fax 220 32 32
E-Mail: info@braunmiller-bus.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 17.00 Uhr

Komm und beschäme dich voran!

27 Jahre komfortable Busreisen ab Dessau

Auszug - aktuelle Tagesfahrten

02.08.	Slubice - Einkaufsfahrt zum Polenmarkt	23,-
03.08.	Störtebeker Festspiele Rügen „Ruf der Freiheit“, inkl. Eintritt PG 3	ab 73,-
05.08.	Steinhuder Meer, inkl. Schifffahrt, Kaffeegedeck, Fischräucherei	46,-
05.08.	Landesgartenschau Burg, „Von Gärten umrahmt“, inkl. Eintritt	40,-
06.08.	Safaripark Hodenhagen, inkl. Eintritt und Safaribus-Rundfahrt	Erw. 59,-/Kd. 51,-
06.08.	Vogelpark Walsrode, inkl. Eintritt	Erw. 49,-/Kd. 41,-
11.08.	Hanse Sail Rostock, inkl. Aufenthalt	35,-
12.08.	Große Schifffahrt Berlin Müggelberge, Dauer 5 Std.	45,-
18.08.	Potsdamer Schlössernacht, inkl. Eintritt	79,-
22.08.	Lüneburger Heide mit Kremserfahrt, Mittagsimbiss und Kaffeegedeck	59,-
22.08.	Halbtagesfahrt Goitzsche mit Schifffahrt und Kaffeegedeck	33,-
23.08.	Wernigerode - bunte Stadt im Harz, inkl. Aufenthalt	27,-
23.08.	Wernigerode mit Brockenbahn, inkl. Fahrt mit Harzer Schmalspurbahn	68,-
22.09.	Hengstparade Neustadt-Dosse	PK 3 ab 51,-
03.11.	Berlin Tattoo Militärshow	PK 4 ab 49,-
09.11.	Martinsgansessen auf Burg Hohnstein	49,-
02.12.	„Das letzte Einhorn“ eine märchenhafte Pferdeshow zum Fest	PK 3 ab 47,-
15.12.	Dresdener Weihnachtsoratorium in der Kreuzkirche, inkl. Mittagessen, Stadtrundfahrt Dresden, Besuch Striezelmarkt, Eintritt Weihnachtsoratorium	ab 66,-

Berlin Friedrichstadtpalast – NEUE VIVID Grand Show
20.10. + 17.11.2018 inkl. Eintritt ab 54,-

29.12.18 - 02.01.19	Malerischer Gardasee – Silvester im mediterranen Süden	
	Reisepreis 659,-	Sonderpreis bis 31.08.18 599,-
29.12.18 - 01.01.19	Silvester in Südholland an der Nordseeküste	
	Reisepreis 549,-	Sonderpreis bis 31.08.18 499,-
28.12.18 - 02.01.19	Silvester im romantischen Wald- und Weinviertel Niederösterreichs	
	Reisepreis 799,-	Sonderpreis bis 31.08.18 755,-

Viele weitere Informationen unter www.braunmiller-bus.de.
Aktuelle Fahrten 2018 kostenlos anfordern!

die Baumschule
Lärchen und
Landschaftsbau

An der Elbe 8
Dessau-Roßlau / OT Brambach
Tel. 03 49 01/6 86 86
Funk 01 72/8 40 49 87

- Bau von Kläranlagen
- Pflasterarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Anlegen von Rasenflächen
- Teichbau • Zaunbau

Inh. G. Johannes e.Kfm.

HEIZUNG

SANITÄR

Schellhammer

Kirschberg 11
06846 Dessau/
Roßlau

GAS

Tel.: 0340/61 64 40
Fax: 0340/6 61 03 07
E-Mail: Info@firma-schellhammer.de

**DACHDECKEREI
SCHILDHAUER**

Ralf Schildhauer
Dachdeckermeister

Döberitzer Weg 8
06849 Dessau/Roßlau
Tel. 03 40/8 58 29 11
Fax 03 40/8 50 87 90
Funk 01 70/8 64 36 97



Fachmann vor Ort!

Bodengleicher Dusch(t)raum

- Anzeige -

Barrierefreie oder bodengleiche sanitäre Bereiche liegen im Trend. Kein Wunder, der Mensch – egal ob jung oder alt – hat es im Alltag gerne bequem. Die einzige tatsächlich bodengleiche Dusche bietet Klein Design. Weil das patentierte umlaufende Rinnensystem gänzlich ohne Gefälle auskommt, fallen Irritationen durch Höhenunterschiede wortwörtlich flach und ein „kippelnder“ Duschhocker ist für immer passé. Vom komfortablen, barrierefreien Einstieg bis hin zum ästhetischen, gleichmäßigen Abfließen des Wassers – Duschen wird mit diesem innovativen Patent zum täglichen Highlight. Absolut pflegeleicht wird das Duschmodul durch das Auflegen von ganzen Platten oder großformatigen Fliesen, störende Fugen gibt es nicht. **HLC**



Foto: kleindesign HCL

www.klaeranlagen-online.de
Tel. 03 49 01/6 86 86
Funk 01 72/8 40 49 87

Treppen & Türen WEIß
 seit 1991
 Inh. E. Weiß · Teichstraße 31
 06800 Raguhn-Jeßnitz
 OT Altjeßnitz
Telefon 0 34 94 / 7 84 15
 info@treppen-tueren-weiss.de
 www.treppen-tueren-weiss.de

Fachmann vor Ort

- Türen
- Treppen
- Fenster
- Verglasungen
- Wintergärten
- Rollläden
- Sonnenschutz

Immer gut informiert!



BAUGESCHÄFT
ANDREAS LINGNER
Handwerksmeister
 Dessauer Straße 56
 06844 Dessau / Roßlau

Telefon/Fax: (0340) 2 16 17 10
 Funktelefon: (0172) 8 89 63 09

Putz- und Maurerarbeiten • Trockenbau
Fenster und Türen • Sanierungsarbeiten

Über 22 Jahre vor Ort
Die Dessauer Dienstmänner
 Ihre freundliche Handwerkervermittlung

- Bohr- und Dübelarbeiten
- Gartenarbeiten
- Tischler- u. Glaserarbeiten
- Haushaltsreinigungen
- Maler- u. Elektroarbeiten
- Umzüge u. Entrümpelungen u.v.m.

Tel.: 03 49 01 / 54 99 88
 info@dessauer-dienstmaenner.de

Südstraße 13 (Elbschlösschen)
 06862 Dessau-Roßlau

Umzüge und Aktenlagerei
Bechstädt GmbH
 Willy-Lohmann-Str. 18 · 06844 Dessau-Roßlau
 Tel.: 0340/8507070 · Fax: 0340/8507080
 Geschäftszeit:
 Mo. bis Do. 10.00 bis 17.00 Uhr
 Fr. 10.00 bis 13.00 Uhr

www.professioneller-umzug.de · umzuege-bechstaedt-gmbh@t-online.de

G. SCHÖNEMANN
ENTSORGUNG

- ▶ Containerdienst 1,5 m³ - 40 m³
- ▶ Abbruch und Demontagen
alle Größenordnungen
- ▶ Baudienstleistungen:
• Tiefladertransporte bis 30 t, 17 m Arbeitsbühne
• Asbestdemontage u. Entsorgung
• mobile Brech-, Sieb- und Schreddertechnik
• Schüttguttransporte, Baggerleistungen
- ▶ Abfallsortieranlage
- ▶ Altholz- u. Baustoffrecycling
- ▶ Schrott- u. Metallhandel
- ▶ Baumfällung/Rodung
- ▶ Waldhackschnitzel
- ▶ Kompost/Erden/Substrate
- ▶ Erdbau- u. Pflasterarbeiten

Anlieferung von Baustoffen
 Sande ▶ Kiese ▶ Böden ▶ Schotter ▶ Mulch ▶ Recyclingprodukte ▶ Dünger

Ankauf von Schrott und Metall zu Höchstpreisen.

Oranienbaum Tel.: 03 49 04/2 11 94-96
 Dessau/Anhalt Tel.: 03 40/ 8 50 52 18-19
 Halle Tel.: 03 45/ 5 60 62 11/12
 Fax: 03 40/ 8 82 20 52
 Fax: 03 45/ 5 60 62 09

- www.schoenemann-entsorgung.de -



Neue Pflichten für Betreiber von Verdunstungskühlanlagen, Kühltürmen und Nassabscheidern

Am 19. August 2017 trat die Verordnung über Verdunstungskühlanlagen, Kühltürme und Nassabscheider (42. BImSchV) in Kraft. Sie gilt für die Errichtung, die Beschaffenheit und den Betrieb solcher Anlagen, in denen Wasser verrieselt oder versprüht wird oder anderweitig in Kontakt mit der Atmosphäre kommen kann. Der Geltungsbereich der Verordnung reicht von kleineren Dachanlagen bis zu Kühltürmen.

Als für das Gebiet der Stadt Dessau-Roßlau zuständige Behörde möchte das Amt für Umwelt- und Naturschutz hiermit alle Betreiber solcher Anlagen darauf hinweisen, dass sie aufgrund von § 13 i. V. m. § 20 der 42. BImSchV verpflichtet sind, Neu- bzw. Bestandsanlagen spätestens bis zum **19. August 2018** anzuzeigen. Die Anzeigepflichten gelten auch für die Veränderungsmitteilung bei Stilllegung, Wiederinbetriebnahme und Betreiberwechsel.

Die Erstellung und Entgegennahme der Anzeigen soll in elektronischer Form erfolgen. Hierfür ist bundesweit die Web-Anwendung **KaVKA-42.BV** („KaVKA-Kataster Verdunstungs-KühlAnlagen“) eingeführt worden. Sie kann unter der Adresse <https://kavka.bund.de/> aufgerufen werden. Eine Anleitung hierfür ist unter der Adresse https://kavka.bund.de/pdf/Benutzerdokumentation_KaVKA-42-BV_Betreiber-Anwender.pdf veröffentlicht.

Darüber hinaus können mit der Web-Anwendung **KaVKA-42.BV** Meldungen nach § 10 der 42. BImSchV (Informationspflichten zur Überschreitung von Maßnahmenwerten) sowie Ergebnisse von Überprüfungen nach § 14 der 42. BImSchV an die zuständige Behörde übermittelt werden.

Ziele der 42. BImSchV:

Zweck der Verordnung ist es, dem Austrag von Legionellen vorzubeugen, welche von den o.g. Anlagen in die Atmosphäre emittiert werden und so Legionellen-Infektionen auslösen können. Legionellen sind bakterielle Krankheitserreger, die bei massenhaftem Auftreten ernsthafte Erkrankungen z. B. von grippeartigen Beschwerden bis zu schweren Lungenentzündungen auslösen können. Die Erreger werden durch zerstäubtes, vernebeltes Wasser (Tröpfchen) übertragen, verbreiten sich in der Luft und können so eingeatmet werden. Mögliche Ansteckungsquellen sind beispielsweise Luftbefeuchter, Kühlanlagen, Nassabscheider, ebenso Kühltürme.

Die 42. BImSchV ermöglicht eine schnelle Ergreifung von Maßnahmen bei der Überschreitung von Grenzwerten. Weiterhin sollen bundeseinheitlich die Anwendung des Standes der Technik sowie unmittelbar anwendbare technische und organisatorische Pflichten bei der Errichtung und dem Betrieb von Verdunstungskühlanlagen, Kühltürmen sowie Nassabscheidern umgesetzt werden.

Wenn Sie als Betreiber einer Kühlanlage oder eines Nassabscheiders Fragen zur Anzeige haben oder unsicher sind,

ob Ihre Anlage in den Anwendungsbereich der Verordnung fällt, können Sie sich jederzeit an das Amt für Umwelt- und Naturschutz unter der Tel.-Nr.: 0340 204-1884 wenden. Weiterführende Informationen sind unter <http://verwaltung.dessau-rosslau.de/stadtentwicklung-und-umwelt/natur-und-umwelt/luft-laerm/luft.html> erhältlich.

Amt für Umwelt- und Naturschutz

Bekanntmachung Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH

Die Gesellschafterversammlung hat am 14.08.2017 beschlossen:

1. Der durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dernehl, Lamprecht & Partner mbB geprüfte Jahresabschluss wird festgestellt.
2. Das Jahresergebnis der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH, wird wie folgt verwendet:
Jahresüberschuss **209,02 EUR**
davon Vortrag auf neue Rechnung **209,02 EUR**
3. Der Geschäftsführung wurde Entlastung erteilt.

Die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dernehl, Lamprecht & Partner mbB hat dem Jahresabschluss und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2016 der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH am 18.05.2017 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschluss ist im elektronischen Handelsregister hinterlegt und unter www.bundesanzeiger.de einzusehen.

Darüber hinaus liegen der Jahresabschluss und Lagebericht in der Zeit

vom 16. bis 24. August 2018

Montag bis Donnerstag

10.00 bis 12.00 Uhr

Freitag

14.00 bis 16.00 Uhr

zur Einsichtnahme in den Räumen der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH, Kavallerstraße 37 – 39, aus. Interessenten melden sich bitte im Sekretariat der Geschäftsführung.

Dessau-Roßlau, den 11. Juli 2018

Lange
Geschäftsführerin

Fackiner
Geschäftsführer



Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Dessau-Roßlau

Widerspruchsrecht zur Datenübertragung gemäß Bundesmeldegesetz

Hiermit wird öffentlich bekannt gemacht, dass gemäß Bundesmeldegesetz (BMG) vom 3. Mai 2013 (BGBl. I Nr. 22 vom 08.05.2013 S. 1084) jede/r Einwohner/-in Widerspruch gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde einlegen kann. Der Widerspruch gilt bis auf Widerruf.

1. Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen

Im Zusammenhang mit staatlichen und kommunalen Wahlen und Abstimmungen können Sie der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

2. Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

3. Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Sie können der Datenübermittlung zum Druck von Adressbüchern gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

4. Übermittlung von Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften, denen nicht die meldepflichtige Person, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 in Verbindung mit § 42 Abs. 1 BMG widersprechen.

5. Übermittlung von Daten an die Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial

Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und unter 18 Jahren sind, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 BMG in Verbindung mit § 58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz widersprechen.

Personen, die mit der Erteilung einer oder sämtlicher vorgenannter Auskünfte nicht einverstanden sind, können dieses bei der

**Stadt Dessau-Roßlau
Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung
SG Bürgeramt
Zerbster Str. 4
06844 Dessau-Roßlau**

schriftlich oder mündlich zur Niederschrift erklären. Ein entsprechendes Formular kann auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau unter Bürgerservice/Formulare heruntergeladen werden (www.dessau-rosslau.de). Einwohner/-innen, die bereits in den Vorjahren eine derartige Erklärung abgegeben haben, brauchen diese nicht zu erneuern.

Dessau-Roßlau, Juli 2018

Peter Kuras
Oberbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt

Ausweisung des Naturschutzgebietes (NSG) „Mittelelbe zwischen Mulde und Saale“ - Auslegung des Verordnungsentwurfes

Das Referat 407 - Naturschutz, Landschaftspflege, Bildung für nachhaltige Entwicklung des Landesverwaltungsamtes führt das Verfahren zum Erlass der genannten Verordnung durch. Die geplante Unterschutzstellung nach §23 BNatSchG und §15 Abs. 4 NatSchG LSA geschieht mit einem öffentlichen Beteiligungsverfahren.

Der Verordnungsentwurf, einschließlich der Anlagen und der dazugehörigen Karten, liegt vom **9. August 2018 bis einschließlich 10. September 2018** während der Sprechzeiten in der Stadt Dessau-Roßlau öffentlich aus.

Ort der öffentlichen Auslegung ist das Amt für Umwelt und Naturschutz mit Sitz im Rathaus Roßlau im Stadtteil Roßlau, Markt 5, 06862 Dessau-Roßlau (im Foyer in der 1. Etage). Die Unterlagen liegen am angegebenen Ort zu jedermanns Einsichtnahme während folgender Zeiten:

Montag u.	
Mittwoch	8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 – 15:00 Uhr
Dienstag	8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 – 17:30 Uhr
Donnerstag	8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 – 16:00 Uhr
Freitag	8:00 Uhr – 12:00 Uhr

öffentlich aus.

Ergänzend dazu besteht während der Zeit der Offenlage die Möglichkeit die Unterlagen jeweils **dienstags in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** im Referat des Oberbürgermeisters, Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4, Zimmer 266 (Rathaus Altbau) einzusehen.

Zur gleichen Zeit liegen die Unterlagen bei der Oberen Naturschutzbehörde des Landesverwaltungsamtes, Zimmer 23, Dessauer Straße 70, 06118 Halle (Saale) zur allgemeinen Einsichtnahme aus und sind unter <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/index.php?id=57660> online einsehbar.

Sprechzeiten:

Montag bis	
Donnerstag	8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag	8:00 – 12:00 Uhr

Bis zum **25. September 2018** kann jedermann bei der Stadt Dessau-Roßlau oder der Oberen Naturschutzbehörde Bedenken und Anregungen (Einwendungen) als Stellungnahme schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Die Stellungnahme ist fristgerecht eingegangen, wenn sie bis zum 25. September 2018 bei der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau oder der Oberen Naturschutzbehörde eingereicht wurde. Eine Verlängerung dieser Frist ist **nicht möglich**. Später eingegangene Stellungnahmen können nicht berücksichtigt werden.

Hinweise für Einwender:

Damit alle Einwendungen entsprechend berücksichtigt werden können, bittet die Behörde als Verfahrensführer um die Beachtung der folgenden Hinweise:



- Die vorgebrachten Bedenken und Anregungen müssen den Namen, Vornamen und die genaue Anschrift der natürlichen Person enthalten. Bei juristischen Personen, Verbänden und anderen Vereinigungen sowie Unternehmen sind der Name, die Bezeichnung und der Vertretungsbefugte (z. B. Geschäftsführer) anzuführen. Beziehen sich die Stellungnahmen auf Grundstücke, sollen Gemarkung, Flur und Flurstück der betroffenen Fläche enthalten sein.
- Es besteht keine gesetzliche Pflicht zur schriftlichen Antwort auf eine Stellungnahme, die anlässlich einer Schutzgebietsausweisung abgegeben wird. Aufgrund der Größe des Verfahrens und der Vielzahl an eingehenden Einwendungen werden Stellungnahmen nur im Rahmen der Abwägung und nicht direkt gegenüber dem Einwender beantwortet. Es werden darüber hinaus auch keine schriftlichen Eingangsbestätigungen versendet.
- Alle Stellungnahmen werden im Rahmen der Abwägung Berücksichtigung finden. Das eventuelle Abwägungsergebnis wird voraussichtlich gegen Ende des Jahres im Landesverwaltungsamt einsehbar sein.

Amt für Umwelt und Naturschutz

Öffentliche Bekanntmachung des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt

Ausweisung der NATURA 2000-Gebiete mittels Landesverordnung (N2000-LVO LSA) - Auslegung des Verordnungsentwurfes - Ergänzung (Anlage Nr. 2.1, Anlage Nr. 2.78 und 8 Karten)

Das öffentliche Beteiligungsverfahren zur Unterschutzstellung der NATURA 2000-Gebiete in Sachsen-Anhalt nach § 32 Abs. 4 BNatSchG i. V. m. § 23 Abs. 2 NatSchG LSA und § 15 Abs. 4 NatSchG LSA fand vom 4. Oktober 2017 bis 4. Dezember 2017 statt. Die Darstellung der sensiblen Uferbereiche an der Elbe im Vogelschutzgebiet „Mittlere Elbe einschließlich Steckby-Lödderitzer Forst“ (SPA0001) und im FFH-Gebiet „Dessau-Wörlitzer Elbauen“ (FFH0067) war, aufgrund zu diesem Zeitpunkt nicht abgeschlossener Abstimmungen, noch nicht Bestandteil der ersten Auslegung. Daher werden erneut ausgewählte Karten und Verordnungsdokumente ausgelegt. Einwendungsrelevante Verordnungsinhalte sind im ausgelegten Entwurf der Landesverordnung über die NATURA 2000-Gebiete im Land Sachsen-Anhalt (Ergänzung) hervorgehoben. Eine vollständige Lesefassung des Textes der Landesverordnung liegt bei.

Die Verordnungsdokumente und Karten liegen vom

9. August 2018 bis einschließlich 10. September 2018
öffentlich aus.

Ort der öffentlichen Auslegung ist das Amt für Umwelt und Naturschutz mit Sitz im Rathaus Roßlau im Stadtteil Roßlau, Markt 5, 06862 Dessau-Roßlau (im Foyer in der 1. Etage). Die Unterlagen liegen am angegebenen Ort zu jedermanns Einsichtnahme während folgender Zeiten:

Montag u.

Mittwoch 8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 – 15:00 Uhr

Dienstag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 – 17:30 Uhr

Donnerstag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 – 16:00 Uhr

Freitag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr

öffentlich aus.

Ergänzend dazu besteht während der Zeit der Offenlage die Möglichkeit die Unterlagen jeweils **dienstags in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Referat des Oberbürgermeisters, Rathaus Dessau, Zerbster Straße 4, Zimmer 266 (Rathaus Altbau) einzusehen.**

Zur gleichen Zeit liegen die Unterlagen bei der Oberen Naturschutzbehörde des Landesverwaltungsamtes, Zimmer 95, Dessauer Straße 70, 06118 Halle (Saale) zur allgemeinen Einsichtnahme aus und sind auf der Internetseite des Landesverwaltungsamtes online einsehbar.

Sprechzeiten:

Montag bis

Donnerstag 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Während dieser Zeiten kann jedermann bei der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau oder der Oberen Naturschutzbehörde Bedenken und Anregungen (Einwendungen) als Stellungnahme schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Bis zum **25. September 2018** kann jedermann bei der Stadt Dessau-Roßlau oder der Oberen Naturschutzbehörde Bedenken und Anregungen (Einwendungen) als Stellungnahme schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen. Eine Stellungnahme zur Lesefassung der Landesverordnung kann nicht abgegeben werden.

Die Stellungnahme ist fristgerecht eingegangen, wenn sie bis zum 25. September 2018 bei der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau oder der Oberen Naturschutzbehörde eingereicht wurde. Eine Verlängerung dieser Frist ist **nicht möglich**. Später eingegangene Stellungnahmen können nicht berücksichtigt werden.

Hinweise für Einwender

Da im Rahmen dieses Verfahrens eine Vielzahl von NATURA 2000-Gebieten unter Schutz gestellt wird, gehen unzählige Hinweise und Stellungnahmen bei der Oberen Naturschutzbehörde ein.

Damit alle Einwendungen entsprechend berücksichtigt werden können, bittet die Behörde als Verfahrensführer um die Beachtung der folgenden Hinweise:

- Die vorgebrachten Bedenken und Anregungen müssen den Namen, Vornamen und die genaue Anschrift der natürlichen Person enthalten. Bei juristischen Personen, Verbänden und anderen Vereinigungen sowie Unternehmen sind der Name, die Bezeichnung und der Vertretungsbefugte (z. B. Geschäftsführer) anzuführen. Beziehen sich die Stellungnahmen auf Grundstücke, sollen Gemarkung, Flur und Flurstück der betroffenen Fläche enthalten sein.
- Es besteht keine gesetzliche Pflicht zur schriftlichen Antwort auf eine Stellungnahme, die anlässlich einer Schutzgebietsausweisung abgegeben wird. Aufgrund der Größe des Verfahrens und der Vielzahl an eingehenden Einwendungen werden Stellungnahmen nur im Rahmen der Abwägung und nicht direkt gegenüber dem Einwender beantwortet. Es werden darüber hinaus auch keine schriftlichen Eingangsbestätigungen versendet.
- Alle Stellungnahmen werden im Rahmen der Abwägung Berücksichtigung finden. Das eventuelle Abwägungsergebnis wird voraussichtlich gegen Ende des Jahres im Landesverwaltungsamt einsehbar sein.

Amt für Umwelt und Naturschutz



Bekanntmachung der Genehmigung der 7. Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplans für den Stadtteil Dessau der Stadt Dessau-Roßlau

mit der Bezeichnung „Weiterentwicklung des zentralen Versorgungsbereichs am Standort des ehemaligen Schlachthofs Dessau-Nord“ gemäß § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB)

Die vom Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau in öffentlicher Sitzung am 21. März 2018 beschlossene 7. Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplans für den Stadtteil Dessau der Stadt Dessau-Roßlau mit der Bezeichnung „Weiterentwicklung des zentralen Versorgungsbereichs am Standort des ehemaligen Schlachthofs Dessau-Nord“ wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde (Landesverwaltungsamt) vom 21. Juni 2018 (Aktenzeichen: 305.1.3-21101-7.Ä/E/DE001) gemäß § 6 Abs. 1 BauGB genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 7. Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplans für den Stadtteil Dessau der Stadt Dessau-Roßlau mit der Bezeichnung „Weiterentwicklung des zentralen Versorgungsbereichs am Standort des ehemaligen Schlachthofs Dessau-Nord“ wirksam.

Der Geltungsbereich der 7. Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplans befindet sich im Stadtbezirk Nord des Stadtteils Dessau an der verlängerten Karlstraße, der Schlachthofstraße und der Straße Am Friedrichsgarten. Die Lage des Plangebietes im Stadtgebiet sind dem dieser Bekanntmachung beigefügten Übersichtsplan zu entnehmen. Jedermann kann die 7. Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplans und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Dessau-Roßlau im Technischen Rathaus in Roßlau in der Gustav-Bergt-Straße 3, 06862 Dessau-Roßlau während der folgenden Dienststunden

- Montag: 08.00 - 16.00 Uhr
- Dienstag: 08.00 - 18.00 Uhr
- Mittwoch: 08.00 - 16.00 Uhr
- Donnerstag: 08.00 - 16.00 Uhr
- Freitag: 08.00 - 13.00 Uhr

einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen. Nach § 6a Absatz 2 BauGB werden die wirksame 7. Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplans mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung ergänzend im Internet unter www.dessau-rosslau.de in der Rubrik Flächennutzungsplanung eingestellt.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a BauGB beachtlich sind.

Dessau-Roßlau, den 9. Juli 2018

Peter Kuras
Oberbürgermeister



Anlage: Übersichtsplan





Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für den Bebauungsplan Nr. 147A „Weiterentwicklung zentraler Versorgungsbereich Schlachthof Dessau-Nord“ mit örtlichen Bauvorschriften

Aufgrund des § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) und § 85 Abs. 3 der Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt (BauO LSA) sowie § 8 des Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) hat der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau am 13. Juni 2018 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan Nr. 147A „Weiterentwicklung zentraler Versorgungsbereich Schlachthof Dessau-Nord“ mit örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 30. November 2017, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung beschlossen. Die Begründung wurde gebilligt. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 147A „Weiterentwicklung zentraler Versorgungsbereich Schlachthof Dessau-Nord“ mit örtlichen Bauvorschriften in Kraft.

Das Plangebiet liegt im Stadtbezirk Nord des Stadtteils Dessau an der verlängerten Karlstraße, der Schlachthofstraße und der Straße Am Friedrichsgarten. Der Bekanntmachung ist eine Darstellung des Plangebietes in Form eines Lage- und Übersichtsplanes beigelegt.

Jedermann kann den Bebauungsplan Nr. 147A „Weiterentwicklung zentraler Versorgungsbereich Schlachthof Dessau-Nord“ mit örtlichen Bauvorschriften und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Dessau-Roßlau im Technischen Rathaus in Roßlau in der Gustav-Bergt-Straße 3, 06862 Dessau-Roßlau während der folgenden Dienststunden

• Montag:	08.00 - 16.00 Uhr
• Dienstag:	08.00 - 18.00 Uhr
• Mittwoch:	08.00 - 16.00 Uhr
• Donnerstag:	08.00 - 16.00 Uhr
• Freitag:	08.00 - 13.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Die in der Satzung aufgeführten, aber nicht öffentlich zugänglichen DIN-Vorschriften und VDI-Richtlinien können ebenda eingesehen werden.

Nach § 6a Absatz 2 BauGB werden der Bebauungsplan Nr. 147A „Weiterentwicklung zentraler Versorgungsbereich Schlachthof Dessau-Nord“ mit örtlichen Bauvorschriften mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung ergänzend im Internet unter www.dessau-rosslau.de in der Rubrik Bebauungsplanung eingestellt.

Rechtsbehelf:

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird auf die in § 215 Abs. 1 BauGB genannten Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften

und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Dessau-Roßlau unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Nach § 44 Absatz 5 BauGB wird zudem auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB folgendes hingewiesen:

Danach kann ein Entschädigungsberechtigter Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile erlöschen, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Des Weiteren wird auf die Rechtsfolgen nach § 8 Abs. 3 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) hingewiesen:

Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist diese Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Kommune geltend gemacht worden ist. Dabei sind die verletzte Vorschrift und die Tatsache, die den Mangel ergibt, zu bezeichnen. Satz 1 gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

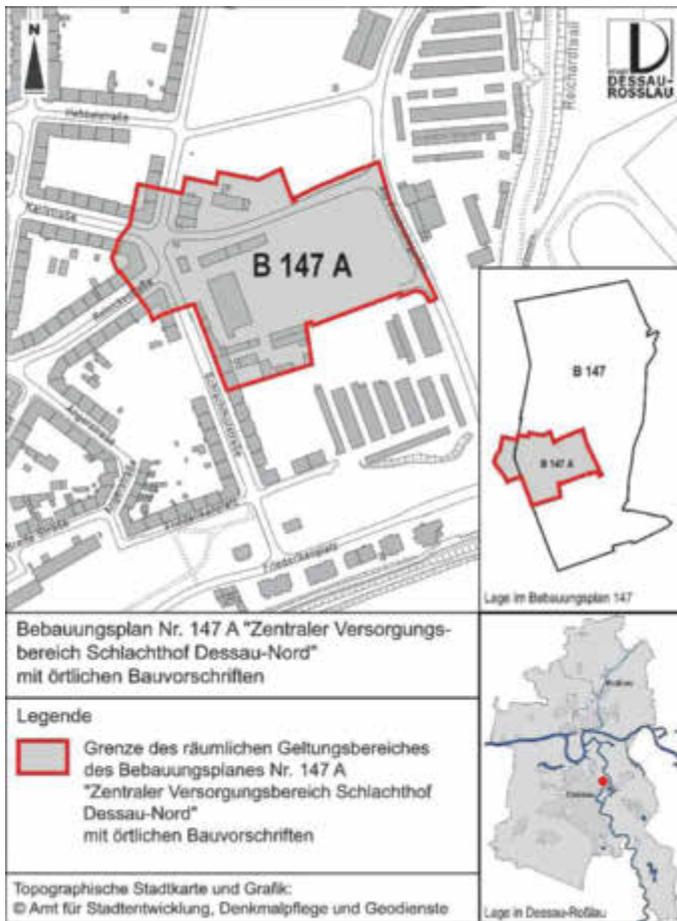
Dessau-Roßlau, den 9. Juli 2018

Peter Kuras
Oberbürgermeister





Anlage: Übersichtsplan



JK

Seit 2005 in Roßlau & seit 2017 in Wolfen

HAARSTUDIO KOCH

Ihr Spezialist für Haarverlängerung & Haarsatz

Dessauer Straße 72
06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901- 52121

Thalheimer Straße 57
(Ecke Damaschkestraße)
06766 Bitterfeld-Wolfen
Tel. 03494 3894139




Neu im Team ab 01.08.2018
Marie-Luise Schuldes

Freie Termine ab sofort!

HAARSTUDIO KOCH
Roßlau-Friseur, Haarverlängerung, Haarsatz
Haarstudio Koch - Zweithaar/Perücken/Haarverlängerung/Friseur

WITTICH
MEDIEN

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

WITTICH Gastro –

bedruckte Bierdeckel

- ✓ Quadratisch 93 x 93 mm;
- ✓ auf Anfrage: rund + oval möglich
- ✓ 1,4 mm starke Pappe
- ✓ Gestaltung inklusive

100 Stück für nur

76,16 EUR

inkl. MwSt.



LINUS WITTICH Medien KG | 04916 Herzberg (Elster)
An den Steinenden 10 | Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de

WRICKE

TOURISTIK

DAS Reisebüro in Ihrer Stadt

www.wricke-touristik.de

Wir beraten Sie gern! Tel.: 0340-85079441

Poststr. 3 / Dessau-Roßlau

Mo - Fr 09:00 - 18:00 Uhr

www.wricke-touristik.de

Tagesfahrten

<p>25.08.18 Barockfest Thüringen 59,- €</p> <p>Busfahrt, Mittagessen (Gulasch mit Klößen), 2-stündige Gästeführung in der Weimarer Innenstadt, Eintritt Barockfest Schloss Friedenstein inklusive Möglichkeit zur Teilnahme an Führungen, alle Museen, Barockkonzert, Feuerwerk</p>	<p>15.09.18 Panoramafahrt Erzgebirgische Aussichtsbahn 59,- €</p> <p>Busfahrt, ganztägige Gästeführung mit Stadtbummel Annaberg und Panoramafahrt nach Schwarzenberg, Mittagessen als Tellergericht in Annaberg, moderierte Fahrt mit der erzgebirgischen Aussichtsbahn von Schwarzenberg nach Schlettau</p>	<p>08.09.18 Polenmarkt Slubice 23,- €</p> <p>Leistungen: Busfahrt und Freizeit auf dem Polenmarkt</p>	<p>24.09.18 mdr-Studio tour Leipzig 55,- €</p> <p>Busfahrt, „mdr“- die Studiotour, Tourmenü (Hauptgang - 3 Gerichte zur Wahl, Dessert), 2-stündige Stadtführung „Leipzig zum Schmelzen“, freie Zeit in Leipzig</p>
--	---	--	---

Mehrtagesfahrten

<p>8 TAGE KURREISE SWINEMÜNDE</p> <p>Busfahrt, 7 x Übernachtung im neu renovierten Hotel Admiral I, 7 x reichhaltiges Frühstücksbuffet, 7 x reichhaltiges Buffet als Mittagessen, 7 x reichhaltiges Buffet als Abendessen, Begrüßungsgetränk am Anreisetag, 1 ärztliche Einganguntersuchung mit Erstellung des Kurplans, 3 Kuranwendungen pro Werktag (Mo - Fr; ohne Feiertage), ärztliche Betreuung während des gesamten Aufenthaltes, kostenfreie Nutzung von Hallenbad, Whirlpool und Sauna, 1 x pro Woche Wassergymnastik, 1 x Nordic Walking, 1 x pro Woche Abend mit Live-Musik, freie Nutzung von Hallenbad und Sauna und Whirlpool, 1 x pro Woche Fisch-Abendessen, 1x kleines Geschenk auf jedem Zimmer 03.11. - 10.11.18/10.11. - 17.11.18/16.02. - 23.02.19/23.02. - 02.03.19 p.P. ab 325,- €</p>	<p>5 TAGE WEIHNACHTEN AM GARDASEE</p> <p>Busfahrt, Begrüßungsgetränk, 4 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel La Vela in Torbole sul Garda, 4 x Frühstücksbuffet, 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü, 1 x festliches 4-Gang-Weihnachtsabendessen, 1 x Willkommensdrink, Salat und Gemüsebuffet bei allen Mahlzeiten, Ausflug Weihnachtsmarkt Garda, Ausflug Weihnachtsmarkt Trient, Ausflug Malcesine & Sirmione 23.12. - 27.12.2018 p.P. ab 409,- €</p>
<p>4 TAGE NIKOLAUS IN KRAKAU</p> <p>Busfahrt, 3 x Übernachtung im 3-Sterne-Hotel Vienna House Easy Cracow, 3 x reichhaltiges Frühstücksbuffet, 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü inkl. Wasser & Brotbeilage, 4 Std. Alt- stadtführung Krakau, Eintritt Marienkirche, 4 Std. Stadtführung Kazimierz, Freizeit in Kra- kau, kostenfreies WLAN im Hotel, kostenfreie Nutzung des Fitnesscenters im Hotel, Ortstaxe 04.12. - 07.12.2018 p.P. ab 259,- €</p>	<p>5 TAGE JAHRESWECHSEL IN BUDAPEST</p> <p>Busfahrt, Begrüßungsgetränk, 4 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Holiday Beach in Budapest, 4 x reichhaltiges Frühstücksbuffet im Hotel, Silvesterfeier im Hotel inkl. 1 Begrüßungsgetränk, 5-Gang Galaabendessen, 1 Glas Sekt um Mitternacht, Mitternachtsbuffet und Musik zum Tanz, halbtägige Stadtführung Teil 1 Budapest am 31.12., halbtägige Stadtführung Teil 2 Budapest am 01.01., Ganztagesausflug Pusztai mit Reiseleitung, Pusztaprogramm inkl. Empfang mit Schnaps und Pogatschen, Kutschfahrt, Pferdvorführung, 3-Gang-Menü inkl. gratis Wein und Mineralwasser, 1 Kaffee p.P., kostenfreie Nutzung des hoteleigenen Innen-Jacuzzi, der Saunawelt mit Dampfbad, Cardio-, Fitness- und Aerobic-Raum 30.12. - 03.01.2019 p.P. ab 455,- €</p>
<p>4 TAGE SÜDTIROLER WEIHNACHTSMÄRKTE</p> <p>Busfahrt, Begrüßungsgetränk, 3 x Übernachtung im guten Mittelklassehotel im Raum Trentino 3 x Frühstücksbuffet, 1 x Willkommensdrink, 3 x 3-Gang-Abendessen im Hotel, 1 x ganztägige Reiseleitung für Meran, 1 x Exklusiv-Event - Begrüßung durch kostümierte Darsteller Sisi & Franz, 1 x Eintritt ins Castello Principesco, Freizeit auf dem Weihnachtsmarkt Meran, 1 x ganztägige Reiseleitung für den Ausflug Weihnachtsmärkte im Trentino, Freizeit Weihnachtsmarkt Trient, Freizeit Weih- nachtsmarkt Arco, 1 x Kaffee/Tee und Kuchen in einem historischen Lokal in Arco 06.12. - 09.12.2018 p.P. ab 315,- €</p>	<p>4 TAGE SILVESTER POLNISCHE OSTSEE</p> <p>Busfahrt, 3 x Übernachtungen im 3-Sterne-Hotel Mercure in Gdingen, 3 x Frühstück, 2 x Abendessen als 3-Gang-Menü inkl. Tafelwasser zum Abendessen, Silvesterfeier im Hotel: Gala mit festlichem Menü und DJ, 3-Gang-Menü, kaltes/warmes/süßes Buffet, alkoholfreie Getränke, Wasser, Open Bar für Wein, Wodka, Bier, 1 Glas Sekt, ganztägige Dreistadt-Rundfahrt mit Reiseleitung, Ortstaxe, 1 Freizeittag in Gdingen 29.12. - 01.01.2019 p.P. ab 399,- €</p>

Mit uns genießen Sie die schönste Zeit des Jahres, Ihren Urlaub!



zellertal
made in germany

Tourist Info Arnbruck
Tel: 09945 / 94 10 16
tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de

Farben Tapeten Teppichboden-Center Zerbst



Kirschallee 3 · 39261 Zerbst · Inh. Hannelore Specht
Tel. 03923/760700 · Fax 03923/760702
www.ftt-center-zerbst.de · E-Mail: info@ftt-center-zerbst.de

Sommerschlussverkauf vom 30.07. - 11.08.2018

- | | |
|----------------------------|-----------------------------|
| 10% Rabatt auf | weiterhin im Angebot |
| - Teppiche | - Teppichboden |
| - Läuferware + Badteppiche | - PVC-Belag |
| - Gardinen | - Vinyl-Belag |
| - Dekostoffe | - Tapeten |
| - Schulrucksäcke | - Gardinenstangen + Zubehör |
| - Reisegepäck | - dickes Wachstuch |
| - Fassadenfarbe | - Plissee, Duo-Rollo |

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

UNSER SERVICE:

Aufmaß - Verlegen - Teppichboden ketteln - Gardinen nähen

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr · Sa 9.00 - 13.00 Uhr

www.lebensart-messe.de

LEBENSART

Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle

3. bis 5. August 2018

Stadtpark

Dessau-Roßlau



visit us on facebook

täglich 10 bis 18 Uhr
Info-Tel. 0451 899060



AUTO HAUS HEISE GartenFlora




GROßER DDR Fototechnik Ankauf

Wir kaufen:

- alte und neuere Spiegelreflexkameras
- Objektive aller Art
- Mikroskope
- Ferngläser
- Astrozubehör
- Fernrohre
- Lupen
- Zielfernrohre
- Fototechnik
- Mittelformat
- Großformat
- Holzkameras
- usw... der letzten 100 Jahre.

Nächste Termine:
Am Mo 6.8. und Di 7.8. und **letztmalig** am 8.11. + 9.11.
Je 9 bis 16 Uhr geöffnet
Im **Polzeisportverein 90 e.V.**
Veranstaltungsraum im 1. OG
Heidestraße 137
06842 Dessau-Roßlau

Sie können nicht kommen?
Senden Sie Ihre Teile einfach im Paket in unser Paketzentrum mehr dazu unter:
www.fototechnik-gegen-cash.de

Unseren Fototechnik Shop finden Sie hier <http://shop.analog-lounge.net>

Wir nehmen auch „Westprodukte“

Bekannt aus dem Gastauftritt beim RTL2 Trüdeltrupp

links Mauro Contadio vom RTL2 Trüdeltrupp

Veranstaltungskalender mit Ausstellungen

Ausstellungen und Museen

Anhaltische Gemäldegalerie

Schloss Georgium, Puschkinallee 100
Tel.: 0340/613874, www.georgium.de

Ständige Sammlung:

Wegen Sanierung des Schlosses Georgium bis auf Weiteres geschlossen. Gemälde von Cranach und altdeutschen Meistern im Museum für Stadtgeschichte (Johannbau)
Konzerte und Vortragsveranstaltungen siehe www.georgium.de

Fremdenhaus:

jeden Sonntag, 12.00-17.00 Uhr
Jahresausstellung aus der Graphischen Sammlung: Dessau und Rom. Friedrich Salathé (1793-1858) - ein Schweizer Zeichner der Romantik (-6.1.19)

Sonderausstellung:

„Trilogie“ Videoprojektion von Akane Kimbara (bis 11.11.18, zusätzl. geöffnet 11.8., 10.00-17.00)

Stiftung Bauhaus

Gropiusallee 38, Tel. 0340 / 6508250
täglich 10.00 - 17.00 Uhr, öffentl. Führungen 11.00 + 14.00 Uhr, zusätzl. am Sa, So und an Feiertagen 12.00+16.00 Uhr

Ständige Ausstellung

Sammlungspräsentation „Bauhaus 1919-1933“

Meisterhäuser

Ebertallee 59-71, täglich 10.00-17.00 Uhr

öffentliche Führungen 12.30+15.30 Uhr, zusätzl. am Sa, So und an Feiertagen 13.30 Uhr (Treffpunkt und Beginn am Bauhaus)
Konsumgebäude, Siedlung Dessau-Törten, Am Dreieck 1, täglich 11.00-17.00 Uhr, im Öffentliche Architekturführungen durch die Siedlung Törten täglich um 15.30 Uhr
Beginn am Konsumgebäude
Moses Mendelssohn Zentrum Mittelring 38
Mo-So 11.00-16.00 Uhr

Ausstellungen:

Moses Mendelssohn - Sein Leben und Wirken, Dessauer jüdische Geschichte, Dessauer soziale Baugeschichte von Walter Gropius, Versuchssiedlung Törten
Historisches Arbeitsamt von Walter Gropius, heute Amt für öffentliche Sicherheit u. Ordn. Mo. 8.00 - 12.00, Di. 8.00 - 12.00 + 13.30 - 17.30, Mi. 10.00 - 12.00, Do. 8.00 - 12.00 + 13.30 - 15.30, Fr. 8.00 - 11.00

Museum für Naturkunde und Vorgeschichte

Askanische Straße 32
Mi.-So. und feiertags 10.00-17.00 Uhr
Dauerausstellungen:
- Steinzeit und Bronzezeit im Mittelbegebiet - Besuchen Sie die Steinzeitfrau Charlotte
- Von Anemone bis Zwergrohrdrommel - Auenlandschaften an Mulde und Elbe
- Schätze aus dem Untergrund

- Kostbarkeiten aus den Mineraliensammlungen
- Das Dessauer Land zwischen Germanenzeit und Mittelalter
- Aus der Geschichte des Museums
- Turmausstellung: Ein Gang durch die Erdgeschichte (So., Feiert. 14.00 - 16.00)

Sonderausstellung:

Klima im Wandel (-19.8.18)
Museumspädagogische Veranstaltungen
Anfragen an mdd Tel. 5168433/34, 214824
Museum für Stadtgeschichte Dessau
Johannbau, Schloßplatz 3a, Tel. 03 40 / 2 20 96 12

Mi.-So. und feiertags 10.00-17.00 Uhr

Ständige Ausstellung:

„Schauplatz vernünftiger Menschen ... - Kultur und Geschichte in Anhalt I Dessau“
„Interim. Meisterwerke der Anhaltischen Gemäldegalerie Dessau“
Technikmuseum „Hugo Junkers“
Kühnauer Str. 161, Mo. - So. 10.00 - 17.00
Heimatmuseum Dessau-Alten, Städt. Klinikum, Haus 4, Mo-Fr 10.00 - 17.00, Sa/So/Feiertage 14.00 - 17.00
St. Pauluskirche, Radegaster Straße 10, täglich 10.00 - 12.00 + 15.00 - 17.00
Roßblauer Schifferverein, Clara-Zetkin-Str. 30c
Schiffahrtsmuseum mit 50 Schiffsmodellen, Dokumenten, Schiffersachen; Di. 10.00-

12.00+14.00-17.00, jeder 3. So. im Monat 14.00 - 17.00; außerhalb der Öffnungszeiten Tel. 034901/84824

Archivverbund Dessau

Heidestraße 21 (Alter Wasserturm)
Archivale des Monats: „Ein Stück Zeitgeschichte aus Holz“

Mo. 9.00-17.00 Uhr, Di 9.00-19.00 Uhr, Mi/Do 9.00-17.00, Fr geschlossen

Strommuseum der Stadtwerke Dessau

Kornhausstraße 147 (DESWA-Gelände)
Erlebte Technikgeschichte
jeden 1. Mittwoch im Monat 10.00-16.00
Ölmühle Roßlau Hauptstraße 108 a
„Öl - Pastell - Aquarell“ Malerei von Undine Weiter (22.7.-19.9.18)

Anhaltischer Kunstverein Askanische Str. 22
Ausstellungen im August/September siehe Innenteil

Jüdische Gemeinde Kantorfstraße 3

Ausstellung mit Werken der Malerinnen Evgenia Diakonova (Russland) und Rasha Okab (geb. in Bagdad)
Mo-Do 11.00-14.00 Uhr (bis 16.8.18)

Anhaltische Landesbücherei

Palais Dietrich, Zerbster Straße 35
Zeichnungen von Akane Kimbara
Mo 10.00-14.00, Di/Do 14.00-18.00, Fr 10.00-14.00 (bis Ende Oktober)

Veranstaltungen August 2018

MITTWOCH, 01.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Schwabehaus: 18.30 Literaturkreis „Wilhelm Müller“

Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Bastelnachmittag

Burg Roßlau: 20.00 „Ein Sommernachts Traum“, Theateraufführung

Ölmühle: 14.00 Familientöpfen

Naturkundemuseum: 18.30 Ornithologischer Gesprächsabend

Frauzentrum: 16.00 Grillparty (Anmeldung unter Tel. 0340/8826070)

Villa Krötenhof: 10.00/14.00 Verkehrsteilnehmerschulung

Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+10.00 Wohngebietstreff+15.30 SHG Rheumaliga

DONNERSTAG, 02.08.

St. Johannis: 20.00 Ökumenischer Orgelsommer

Burg Roßlau: 20.00 „Ein Sommernachts Traum“, Theateraufführung

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Tierpark: 19.30 Open Air Sommerkino „Shape of Water - Das Flüstern des Wassers“ (Filmbeginn ca. 21.30)

Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag+14.00 1. Verkehrsinformation für aktive Kraftfahrer

Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag

Ölmühle: 14.00 Franzis Kochstudio
Die Brücke: 10.00 Wohngebietstreff+14.30 SHG Osteoporose III

Freitag, 03.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 21.00 Nachtwächter-Rundgang durch das Dessau von 1815

Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag „Wir ab 60.“+17.00 Spiele-Abend

Burg Roßlau: 20.00 „Ein Sommernachts Traum“, Theateraufführung

Stadtpark: 10.00-18.00 LebensArt - Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle

Tierpark: 19.30 Open Air Sommerkino „Shape of Water - Das Flüstern des Wassers“ (Filmbeginn ca. 21.30)

Waldersee Festwiese am Rathaus: ab 18.00 Walderseefest

Kochstedt Heideplatz: ab 17.00 Heidefest

Die Brücke: 19.00 SHG Sucht

SAMSTAG, 04.08.

Burg Roßlau: 20.00 „Ein Sommernachts Traum“, Theateraufführung

Waldersee Festwiese am Rathaus: ab 14.00 Walderseefest

Stadtpark: 10.00-18.00 LebensArt - Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle

Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Ein Heim für Tiere (an der Landstraße zwischen Mildensee und Sollnitz): 11.00 Sommerfest

Tierpark: 19.30 Open Air Sommerkino „Shape of Water - Das Flüstern des Wassers“ (Filmbeginn ca. 21.30)

Roßlau Schillerplatz: 15.00-20.00 „Roßlau rockt“

Kochstedt Heideplatz: ab 10.00 Heidefest

Naturkundemuseum: 9.00 Botanische Exkursion Hafen und Lorf in Aken; Treff: Netto-Markt Calber Landstraße 3, Aken

SONNTAG, 05.08.

Burg Roßlau: 20.00 „Ein Sommernachts Traum“, Theateraufführung

Tierpark: 11.00-17.00 Tierparkolympiade

Stadtpark: 10.00-18.00 LebensArt - Messe

für Garten, Wohnen und Lifestyle

Eichenkranz Wörlitz: 15.00 Operngala

Kochstedt Heideplatz: ab 11.00 Heidefest

Ölmühle: 15.00 Gestatten, alte Platten...

Montag, 06.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Bistro Merc: 14.00 Spielenachmittag der VS

Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Helferversammlung MG Roßlau+14.00 Spielenachm.

Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+15.30 Pilzberatung

Ölmühle: 14.00 Zeichenwettbewerb

Frauzentrum: 17.00 Wissenswertes über Osteopathie

Die Brücke: 10.00 Wohngebietstreff+14.00 Café Sonderbar+15.00 SHG Polio+15.00 SHG Depression+19.00 Theaterspielgruppe

Dienstag, 07.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Bistro Merc: 14.00 Skatnachmittag der VS

Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Probe Frauenchor

Ölmühle: 14.00 Kinotag „Happy Family“

Die Brücke: 10.00 Wohngebietstreff+14.30 SHG Osteoporose II+16.30 SHG Osteoporose IV

Mittwoch, 08.08.

Burg Roßlau: 20.00 „Ein Sommernachts Traum“, Theateraufführung

Ölmühle: 10.00-12.00 Seifenblasenparty+15.00 Familientöpfen

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Tanznachmittag mit DJ S. Kunze
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+10.00 Wohngebietstreff+15.30 SHG Rheumaliga

Frauzentrum: 9.00 Leipzig zu Wasser erkunden; Treff: Hauptbahnhof Dessau

DONNERSTAG, 09.08.

Burg Roßlau: 20.00 „Ein Sommernachts Traum“, Theateraufführung

Tierpark: 19.30 Open Air Sommerkino „Wohne lieber ungewöhnlich“ (Filmbeginn ca. 21.30)

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

Bistro Merc: 14.00 Rommeenachm. der VS

Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag+14.00 2. Verkehrsinformation für aktive Kraftfahrer

Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+15.00 Klöppeln

Die Brücke: 10.00 Wohngebietstreff+14.30 SHG Osteoporose III

Freitag, 10.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien

Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag „Wir ab 60.“+17.00 Spiele-Abend

Burg Roßlau: 20.00 „Ein Sommernachts Traum“, Theateraufführung

Tierpark: 19.30 Open Air Sommerkino „Wohne lieber ungewöhnlich“ (Filmbeginn ca. 21.30)

Schwabehaus: 21.30 Sommerhofkino „Bin ich schön?“

Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Kaffeeklatsch am Freitag

Die Brücke: 19.00 SHG Sucht

Ölmühle: 18.30 Orientalischer Tanz

SAMSTAG, 11.08.

Park Georgium: Gartenreichtag

Burg Roßlau: 20.00 „Ein Sommernachts Traum“, Theateraufführung

Nähere Informationen zu einigen Veranstaltungen sind im Innenteil des Amtsblattes zu finden.

Veranstaltungskalender mit Ausstellungen

Georgengarten, Fremdenhaus: 19.00 "ION" von Euripides, klassisches Drama der Antike, aufgeführt vom Theater Provinz Kosmos
Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Lidiceplatz: 9.00 Regional- und Biomarkt
Georgengarten: 14.00 Öffentliche Führung durch den Georgengarten; Treff: Restaurant am Georgengarten
Tierpark: 19.30 Open Air Sommerkino "Wohne lieber ungewöhnlich" (Filmbeginn ca. 21.30)
Musikintitut Schloßplatz 3: 10.00-17.00 Informationstag

SONNTAG, 12.08.

Georgengarten, Fremdenhaus: 17.00 "ION" von Euripides, klassisches Drama der Antike, aufgeführt vom Theater Provinz Kosmos
Burg Roßlau: 20.00 "Ein Sommernachts-traum", Theateraufführung
St. Petri Wörlitz: 15.00 Gospelkonzert
Reppichau Sportplatz: 9.00 Oldtimer-Motorrad-Treffen und Waldfest
Ölmühle: 15.00 Grimms unbekannt Märchen
St. Peter und Paul: 20.00 Gesang und Orgel

MONTAG, 13.08.

Villa Krötenhof: 14.00 Treffen der Ost- und Westpreußen+15.30 Pilzberatung
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Bistro Merc: 14.00 Spielenachmittag der VS
Schwabehaus: 18.00 Treff Numismatiker
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielenachm.
Frauzentrum: 15.00 Gesprächsrunde zum Thema "Deine, meine, unsere Stadt" für Interessierte und neu Zugewanderte
Die Brücke: 10.00 Wohngebietstreff+14.00 Café Sonderbar+19.00 Theaterspielgruppe

DIENSTAG, 14.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Bistro Merc: 14.00 Skatnachmittag der VS
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Probe Frauenchor
Die Brücke: 10.00 Wohngebietstreff+14.30 SHG Osteoporose II+16.30 SHG Osteoporose IV

MITTWOCH, 15.08.

Burg Roßlau: 20.00 "Ein Sommernachts-traum", Theateraufführung
Villa Krötenhof: 19.00 Square Dance für Anfänger
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Städte wagen Wildnis: 14.00-15.30 Heuschrecken-Exkursion auf den Rodebille-Wiesen; Treffpunkt: Taubenstraße
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Gemeinsames Singen
Ölmühle: 15.00 Familientöpfen
Frauzentrum: 10.00 Radwanderung mit Picknick durch den Tiergarten über Waldsee zur Wallwitzburg; Treff: Frauzentrum
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+10.00 Wohngebietstreff+15.30 SHG Rheumaliga+18.00 SHG Angehörige Essgestörte

DONNERSTAG, 16.08.

Burg Roßlau: 20.00 "Ein Sommernachts-traum", Theateraufführung
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag
Die Brücke: 10.00 Wohngebietstreff+14.30 SHG Osteoporose III+18.00 Blick Art Tanzen
Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+15.00

Klöppeln

FREITAG, 17.08.

Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60." +17.00 Spiele-Abend+20.30 Konzert "Weltmusik, die verbindet"
Burg Roßlau: 20.00 "Ein Sommernachts-traum", Theateraufführung
Treff Tourist-Info Dessau: 21.00 Nachtwächter-Rundgang durch das Dessau von 1815
Schwabehaus: 21.30 Sommerhofkino "Zug des Lebens"
Elbwerk Roßlau: 15.00-18.00 11. Offene Kreisjungtierschau
Ölmühle: 18.30 Orientalischer Tanz
Die Brücke: 19.00 SHG Sucht

SAMSTAG, 18.08.

Graues Haus Wörlitz: 15.00 Führung durch die Ausstellung mit Werken von Angelika Kauffmann
Burg Roßlau: 20.00 "Ein Sommernachts-traum", Theateraufführung
Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Elbwerk Roßlau: 09.00-16.00 11. Offene Kreisjungtierschau
Hundeplatz am Landhaus: 10.00 Tag der offenen Tür und Dackelschau
"Grüner Baum" Kochstedt: 20.00 Rockkonzert mit LIZZY RELOADED

SONNTAG, 19.08.

Burg Roßlau: 20.00 "Ein Sommernachts-traum", Theateraufführung
Ölmühle: 15.00 Kaffeepausch rund um Kurt Weill mit Joachim Landgraf

MONTAG, 20.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Bistro Merc: 14.00 Spielenachmittag der VS
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielenachm.
Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+15.30 Pilzberatung
Frauzentrum: 10.00 Frauenmitbringfrühstück mit den Schlagzeilen der Woche
Die Brücke: 10.00 Wohngebietstreff+14.00 Café Sonderbar+14.00 SHG Aphasie u. Schlaganfall+15.00 SHG Depression+19.00 Theaterspielgruppe

DIENSTAG, 21.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Bistro Merc: 14.00 Skatnachmittag der VS
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Probe Frauenchor
Frauzentrum: 10.30 Alte DDR-Rezepte neu entdeckt, gemeinsames Kochen (Vorann.)
Die Brücke: 10.00 Wohngebietstreff+14.30 SHG Osteoporose II+16.30 SHG Osteoporose IV

MITTWOCH, 22.08.

Theater: 19.00 Handball trifft Klassik in der Anhalt Arena mit der Anhaltischen Philharmonie Dessau
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Astron. Station Planetarium: 15.00-18.00 Sonnenbeobachtung
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Eine musikalische Reise von Berlin nach Paris
Ölmühle: 15.00 Familientöpfen
Frauzentrum: 14.00 Über die Partnerschaft von Oranienbaum in Rußland und Oranienbaum in Anhalt; Gesprächsrunde
Villa Krötenhof: 19.00 Square Dance für Anfänger
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+10.00 Wohngebietstreff+15.30 SHG Rheumaliga

DONNERSTAG, 23.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Bistro Merc: 14.00 Rommeenachm. der VS
St. Johannis: 20.00 Orgelkonzert
Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag
Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+15.00 Klöppeln
Die Brücke: 10.00 Wohngebietstreff+14.30 SHG Osteoporose III

FREITAG, 24.08.

Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60." +17.00 Spiele-Abend
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Kaffeeklatsch am Freitag
Veranstaltungszentrum Golfpark: 19.30 Sommerparty des Sports
Ölmühle: 18.30 Orientalischer Tanz
Die Brücke: 19.00 SHG Sucht

SAMSTAG, 25.08.

Kleutsch: ab 9.00 14. Kleutscher Erntekranz auf dem Festplatz am Bürgerhaus
Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt

SONNTAG, 26.08.

Theater: Kaffeekonzert im Garten am Haus der Fürstin in Wörlitz unter dem Motto "Berliner Luft"
Park Luisium: 10.30 "... und sonntags ins Luisium" mit "VielSaitigkeiten"
Eichenkranz Wörlitz: 15.00 Hommage an Udo Jürgens mit Anna Haentjens und Sven Selle
St Petri Wörlitz: 15.00 Akkordeonkonzert

MONTAG, 27.08.

Anh. Diakonissenanstalt Laurentiuskirche: 19.30 Filmmusik mit Violine und Klavier
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Bistro Merc: 14.00 Spielenachmittag der VS
Frauzentrum: 17.30 Geschichten am Lagerfeuer (Vorannmeldung Tel. 0340/8826070)
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielenachm.
Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+15.30 Pilzberatung+19.00 Salsa Schule Dessau
Die Brücke: 10.00 Wohngebietstreff+14.00 Café Sonderbar+19.00 Theaterspielgruppe

DIENSTAG, 28.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Bistro Merc: 14.00 Skatnachmittag der VS
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Probe Frauenchor
Die Brücke: 10.00 Wohngebietstreff+14.30 SHG Osteoporose II+15.30 SHG Angehörige Alzheimer+16.30 SHG Osteoporose IV

MITTWOCH, 29.08.

Villa Krötenhof: 10.00/14.00 Verkehrsteilnehmerschulung+19.00 Square Dance für Anfänger
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Leonid Norinsky lädt zu einem gemischten Akkordeonprogramm
Rathaus Dessau, Raum 226: 9.00-17.00 Bürgerberatung für Betroffene von SED-Unrecht
Frauzentrum: 14.00 Meditative Klangreise (Anmeldung unter Tel. 0340/8826070)
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+10.00 Wohngebietstreff+15.30 SHG Rheumaliga

DONNERSTAG, 30.08.

Roßlau: 17.00 Eröffnung des 27. Heimat- und Schifferfestes auf dem Luchplatz

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt
Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag

Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag
Die Brücke: 10.00 Wohngebietstreff+14.30 SHG Osteoporose III

FREITAG, 31.08.

Roßlau: 27. Heimat- und Schifferfest
Dessau-Nord: 15.00-20.00 Familien- und Nachbarschaftsfest auf dem Friederikenplatz zwischen Turnhalle und Friederikenschule
Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60." +17.00 Spiele-Abend
Die Brücke: 19.00 SHG Sucht

Ihr Angebot über Ausstellungen und Veranstaltungen, sofern dies gemeinnütziger Art ist, kann hier kostenlos veröffentlicht werden, wenn Sie Ihre Informationen für die August-Ausgabe bis zum 14. August 2018, 12.00 Uhr in der Pressestelle der Stadtverwaltung abgeben bzw. per E-Mail zusenden.

Für die Richtigkeit aller hier veröffentlichten Informationen übernimmt die Redaktion keine Garantie. Auskünfte gibt es nur bei den jeweiligen Veranstaltern.

AMTSBLATT

Amtsblatt Nr. 8/2018
 12. Jahrgang, 28. Juli 2018

Herausgeber: Stadt Dessau-Roßlau,
 Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau,
 Telefon: 0340 204-2313, Fax: 0340 204- 2913
 Internet: <http://www.dessau-rosslau.de>;
 E-Mail: amtsblatt@dessau-rosslau.de
 Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4,
 06844 Dessau-Roßlau

Carsten Sauer
 Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit;
 Redaktion: Cornelia Maciejewski

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,
 Tel. (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg
 Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Das Amtsblatt Dessau-Roßlau erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, soweit technisch möglich, verteilt. Der Abonnementspreis beträgt im Jahr innerhalb von Dessau-Roßlau Euro 35,40 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer und Versand oder per PDF zu einem Preis von 1,75 Euro pro Ausgabe.

Nähere Informationen zu einigen Veranstaltungen sind im Innenteil des Amtsblattes zu finden.

36 m² große Zwei-Raum-Wohnung
in Dessau-Süd für WM 338,- € zu vermieten,
 EVA 120 kWh, **Herr Hesse 01 77/3 15 27 85**

66 m² große Drei-Raum-Wohnung
in Dessau-Süd für WM 518,- € zu vermieten,
 EVA 40,8 kWh, **Herr Hesse 01 77/3 15 27 85**



Sandner Dachbau GmbH

Kleinkühnauer Str. 48a · 06846 Dessau/Roßlau
 Tel.: 03 40 - 61 36 04 · Fax: 03 40 - 61 36 05
 Funk: 0152 - 090 790 79

info@sandner-dachbau.de · www.sandner-dachbau.de



Dacheindeckung/-sanierung · Gerüstbau
 Fassadengestaltung · Dachklempnerei
 Blitzschutz · Holzschutz

Dachdecker GmbH
Wagner
 Meisterbetrieb Innungsmittglied

VELUX
 PARTNER

Qualität von
 Meisterhand



Ausführung von: Dacheindeckungen und Abdichtungen aller Art,
 Dachbegrünungen, Terrassenbeläge, Dachklempnerarbeiten,
 Taubendorn, Zimmererarbeiten (Dachstuhl), Montage von Solaranlagen
 und Leichtdächern, Baufinanzierungen

Lorkstraße 28
 Post: Peterholzhang 9a
 Tel. 03 40/8 54 63 10
www.dachwagner.de

06842 Dessau/Roßlau
06849 Dessau/Roßlau
 Fax 03 40/8 54 63 30
 Funk 01 63 / 7 54 63 12/14

System Dachbau Service GmbH

Rosenhof 5 · 06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 03 40 - 26 10 70

Fax: 03 40 - 26 10 710

Funk: 01 71 - 30 80 786

info@system-dachbau.de

www.system-dachbau.de



Wir sind für Sie da!



Mitglied der
 Dachdecker-Innung Dessau

Dacheindeckung ■ **Flachdachbau**
Klempnerarbeiten ■ **Reparaturen**
Wärmedämmarbeiten ■ **Dachbegrünung**

MEEHR

**INTERNET FÜR
 MICH UND MEIN
 ZUHAUSE!**



FÜR MTL. NUR
19,95 €
 50 MBIT/S
 PHONE & SURF

Wechseln Sie jetzt zu **DATEL PHONE & SURF**
 inkl. Telefon- & Internetflatrate mit bis zu 50 Mbit/s!

* Infos gibt es auf www.meehr-internet.de oder telefonisch unter 0800 899 2727.

